



**Technische Spezifikationen der Deutschen Bundesbank für
die Abwicklung von SEPA-Lastschriften im Interbankenzahlungs-
verkehr über den SEPA-Clearer (SCL) des EMZ
(„Technische Spezifikationen SDD/SCL“)**

Version 3.1 gültig ab dem 19. November 2018

Inhaltsverzeichnis

Änderungen/Ergänzungen „Technische Spezifikationen“ gegenüber Version 3.0	4
1 Einleitung	5
2 Doppeleinreichungskontrolle.....	6
2.1 Doppeleinreichungskontrolle im SEPA-Clearer	6
2.2 Doppeleinreichungskontrolle bei anderen CSM.....	7
3 Cross-Reference-Prüfungen.....	7
3.1 Cross-Reference-Prüfungen im SEPA-Clearer.....	7
3.2 Cross-Reference-Prüfungen bei anderen CSM	8
4 Daily Reconciliation Report for Direct Debits (DRD).....	10
4.1 DRD Header	10
4.2 DRD (pacs.003) Direct Debit Bulks sent Body.....	11
4.3 DRD (pacs.004) Return/Refund Bulks sent Body	12
4.4 DRD (pacs.007) Reversal Bulks sent Body.....	13
4.5 DRD (pacs.002) Reject Bulks sent Body.....	14
4.6 DRD (camt.056) Payment Cancellation Request Bulks sent Body.....	15
4.7 DRD (pacs.003) Direct Debit Bulks received Body	16
4.8 DRD (pacs.004) Return Bulks received Body	17
4.9 DRD (pacs.007) Reversal Bulks received Body.....	18
4.10 DRD (pacs.002) Reject Bulks received Body.....	19
4.11 DRD (camt.056) Payment Cancellation Request Bulks received Body	20
4.12 DRD Trailer.....	21
5 XML-File-Header	22
5.1 Input Debit File (IDF) Header	22
5.2 Debit Validation File (DVF) Header	22
5.3 Debit Notification File (DNF) Header.....	22
5.4 Settled Debit File (SDF) Header.....	22
5.5 Unsettled Debit File (UDF) Header	22
5.6 Result of Settlement File (RSF) Header.....	22
6 XML Interbanken Nachrichten.....	23
6.1 SEPA Direct Debit – Interbank Direct Debit (pacs.003.001.02).....	23
6.2 SEPA Direct Debit – Interbank Direct Debit Reject SCL (pacs.002.001.03SCLSDD).....	23
6.3 SEPA Direct Debit – Interbank Direct Debit Reject (pacs.002.001.03SDD)	23
6.4 SEPA Direct Debit – Interbank Payment Cancellation Request (camt.056.001.01SDD)	23
6.5 SEPA Direct Debit – Interbank Direct Debit Return/Refund (pacs.004.001.02SDD).....	23
6.6 SEPA Direct Debit – Interbank Direct Debit Reversal (pacs.007.001.02).....	23
7 Verwendung des Instructing Agent / Instructed Agent	24
8 Fehler-/ Rückweisungs_codes	28
9 Zeichensatz.....	38

10	Format-/Statuserläuterungen	39
10.1	Formaterläuterungen „XML File Header“ und „Daily Reconciliation Reports“	39
10.2	Schemakonforme Belegung von Betragsfeldern	39
10.3	Auffüllerkennzeichen in Betragsfeldern	39
10.4	Verwendung von Spaces innerhalb von XML-Feldern, hier: „collapsing“- Verfahren“:	40
10.5	Angabe von Namensräumen	41
11	Komprimierungsverfahren	41
11.1	FileAct	41
11.2	EBICS	41
12	Allgemeine Spezifikationen von Nachrichtenelementen	41
13	TARGET2-Referenzierung	44
14	Automatisierter E-Mail-Versand	47
14.1	Wiederholung von Buchungsversuchen	47
14.2	Vorabinformation	48

Änderungen/Ergänzungen „Technische Spezifikationen“ gegenüber Version 3.0

Kapitel	Fundstelle	Änderung/Ergänzung
	Gesamtes Dokument	Entfernung der Hinweise auf die bis Februar 2018 zulässige Einreichung von Cor1-R-Transaktionen
8	Einzeltransaktionsbezogene Fehlercodes	Erweiterung der Verwendung des Codes MS03 auf die Weitergabe von Bulk-Rückweisungen anderer Clearinghäuser, wenn kein inhaltsgleicher Einzelsatzcode existiert
14	Neues Kapitel	Einführung des automatisierten E-Mail-Versands im SEPA-Clearer

1 Einleitung

Alle Verarbeitungsobjekte zwischen dem SEPA-Clearer und den direkten Teilnehmern des SEPA-Clearers werden in Form von physischen Dateien (Files) ausgetauscht. Die Formate der einzelnen Files und Bulks (in Files enthaltene logische Dateien) sind in dem vorliegenden Dokument in den entsprechenden Kapiteln spezifiziert.

Bei Nichteinhaltung der XML Format- und Syntaxregeln, welche in den XSD-Schemadateien definiert sind, wird seitens des SEPA-Clearers eine File-Rückweisung generiert. Ausgangsseitig entsprechen die zur Verfügung gestellten Datenformate den Vorgaben dieser Dokumentation.

Der SDD-Dienst (bestehend aus einem SDD-Core- und einem SDD-B2B-Dienst) des SEPA-Clearers unterstützt SEPA-Lastschriften im XML Format, gemäß ISO20022 und den EPC-Spezifikationen. Prüfungsregeln, die über schematische Validierungen hinausgehen, werden in den nachfolgenden Kapiteln beschrieben.

Die Nachrichtentypen pacs.002.001.03SCL und camt.056.001.01 sind nicht Bestandteil der EPC-Spezifikationen. Der Nachrichtentyp pacs.002.001.03SCL ist eine Rückweisungsnachricht, die vom SEPA-Clearer im Fehlerfall an den Einreicher übermittelt wird, um über zurückgewiesene Bulks oder Einzeltransaktionen (auf Validierungs- oder Buchungsebene) zu informieren. Der Nachrichtentyp camt.056.001.01 wird vom Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers verwendet, um eine einzelne, zuvor versandte Zahlung (Lastschrift) vor Settlement zu stornieren.

2 Doppeleinreichungskontrolle

2.1 Doppeleinreichungskontrolle im SEPA-Clearer

Den Teilnehmern am SEPA-Clearer des EMZ wird empfohlen, jede Einzeltransaktion geschäftstäglich eindeutig zu referenzieren. Die Eindeutigkeit einer Zahlung dient der Vermeidung von Doppelzahlungen und erleichtert die Zuordnung bzw. die Nachforschung von Zahlungen.

Der SEPA-Clearer führt eine Doppeleinreichungskontrolle auf File-, Bulk- und Einzeltransaktionsebene durch. Hierzu werden folgende Kriterien berücksichtigt, aus denen sich ein eindeutiger Schlüssel ermitteln lässt:

- Service („COR“ oder „B2B“)
- Referenznummer
- Identifikation der Partei, welche die Referenz vergeben hat
- Interbank Settlement Date bzw. Bearbeitungstag des SEPA-Clearers

Aus der folgenden Tabelle ergeben sich die Doppeleinreichungskriterien auf File-, Bulk- und Einzeltransaktionsebene:

	Herkunft	Service	Referenznummer	BIC	Datum
Files	IDF File Header	COR bzw. B2B	File Referenz Sofern ein File zurück- gewiesen wurde, muss bei erneuter Einreichung des Files in jedem Fall eine neue File Referenz gebildet werden.	Sending Institution	-
IDF Bulks	IDF Group Header bzw. Assign- ment	CORE bzw. B2B	Message ID bzw. Identification Die Eindeutigkeit der <MsgId> muss über die pacs-Typen (pacs.002, pacs.003, pacs.004 und pacs.007) sowie die <Id> des camt.056 gewährleis- tet sein (siehe Erläute- rung zur <MsgId> bzw. <Id>).	Instructing Agent	Interbank Settlement Date ¹
Direct Debit	pacs.003	CORE bzw. B2B	Transaction ID	Creditor Agent	Interbank Settlement Date
Reject/ Refusal	pacs.002	CORE bzw. B2B	Status ID	Original Debtor Agent	Bearbeitungs- tag SCL

¹ Einlieferung pacs.002: In Ermangelung des Interbank Settlement Dates auf Group Header Ebene wird stattdessen das Interbank Settlement Date der ersten Zahlung auf Transaktionsebene herangezogen.
Einlieferung camt.056: In Ermangelung des Interbank Settlement Dates in der gesamten Nachricht wird das aktuelle Interbank Settlement Date (= Geschäftstag des SEPA-Clearers) für die Buchung herangezogen.

	Herkunft	Service	Referenznummer	BIC	Datum
Payment Cancellation Request	camt.056	CORE bzw. B2B	Cancellation ID	Original Creditor Agent	Bearbeitungs- tag SCL ¹
Return/ Refund	pacs.004	CORE bzw. B2B (nur Return)	Return ID	Original Debtor Agent	Interbank Settlement Date
Reversal	pacs.007	CORE bzw. B2B	Reversal ID	Original Creditor Agent	Interbank Settlement Date

2.2 Doppeleinreichungskontrolle bei anderen CSM

SEPA-Lastschriften, die nicht innerhalb des SEPA-Clearers abgewickelt werden können, leitet die Deutsche Bundesbank über andere CSM weiter. Um Rejects durch andere CSM aufgrund anderer Doppeleinreichungskontrollen zu vermeiden, sind die in den folgenden Nachrichtenelementen belegten Referenzen über einen längeren Zeitraum (mindestens 3 Monate), beispielsweise durch Verwendung eines Zeitstempels, eindeutig zu halten:

- Message Identification (Bulk-Ebene; pacs.002, pacs.003, pacs.004 und pacs.007)
- Identification (Bulk-Ebene; camt.056)
- Transaction ID (Einzeltransaktionsebene; pacs.003)
- Return ID (Einzeltransaktionsebene; pacs.004)
- Status ID (Einzeltransaktionsebene; pacs.002)
- Cancellation ID (Einzeltransaktionsebene; camt.056)

Aus der Nichtbeachtung der Belegungsregeln durch einen Teilnehmer resultierende Rückweisungen durch andere CSM wegen Doppeleinreichung sind von dem jeweiligen Teilnehmer zu vertreten. Hieraus gegebenenfalls resultierenden Schäden, Verstöße gegen die in den Rulebooks festgelegten Rückgabefristen etc. gehen zu seinen Lasten.

3 Cross-Reference-Prüfungen

3.1 Cross-Reference-Prüfungen im SEPA-Clearer

Rückweisungen (pacs.002) und Rückrufe (camt.056) werden im SEPA-Clearer am Fälligkeitstag (Interbank Settlement Date) gemäß dem Bruttoprinzip in derselben Buchungsprozedur wie die Originallastschrift (pacs.003) als gegenläufige Buchung auf den Konten der Teilnehmer verrechnet. Um zu verhindern, dass solche R-Transaktionen ohne eine zu Grunde liegende Originallastschrift zur Buchung gelangen, werden diese Nachrichten mit Fehlercode XT75 zurückgewiesen, wenn die Originallastschrift nicht im SEPA-Clearer verarbeitet wurde, bzw. wenn bereits eine R-Transaktion vor Settlement eingereicht wurde.

Die Zuordnung zu der Originallastschrift erfolgt anhand folgender Felder:

O-Tx pacs.003	pacs.002	camt.056
GrpHdr / IntrBkSttlmDt	TxInfAnstSts / OrgnlTxRef / IntrBkSttlmDt	Undrlyg / TxInf / OrgnlIntrBkSttlmDt
DrctDbtTxInf / PmtTpInf/ LclInstrm / Cd	TxInfAnstSts / Org- nlTxRef / PmtTpInf / LclInstrm / Cd	Undrlyg / TxInf / Org- nlTxRef / PmtTpInf / LclInstrm / Cd
DrctDbtTxInf / CdtrAgt / FinInstnId / BIC bzw. BICFI	TxInfAnstSts / OrgnlTxRef / CdtrAgt / FinInstnId / BIC bzw. BICFI	TxInfAnstSts / OrgnlTxRef / CdtrAgt / FinInstnId / BIC bzw. BICFI
DrctDbtTxInf / PmtId / TxId	TxInfAnstSts / OrgnlTxId	Undrlyg / TxInf / OrgnlTxId

Die Verarbeitung von R-Transaktionen nach Settlement (pacs.004 und pacs.007) erfolgt ohne Überprüfung der in den Zahlungsnachrichten referenzierten Originaltransaktionen.

3.2 Cross-Reference-Prüfungen bei anderen CSM

Der SEPA-Clearer liefert u. a. R-Transaktionen, die von anderen CSM eintreffen, an die Teilnehmer aus. Diese R-Transaktionen sind von den anderen CSM gegebenenfalls einer Cross-Reference-Prüfung auf Basis der in den einzelnen unter „Doppelseinreichungskontrolle“ aufgeführten Nachrichtenelementen belegten Referenzen sowie den Feldbelegungen weiterer Nachrichtenelemente (z. B. Original Interbank Settlement Date, Original Interbank Settlement Amount,...) der originären Transaktion unterzogen worden, um festzustellen, ob auch die originäre Transaktion über dieses andere CSM abgewickelt worden ist. Ist dies nicht der Fall, wird bei R-Transaktionen nach Settlement (pacs.004 und pacs.007) gegebenenfalls die <OrgnlMsgId> der R-Transaktion mit einem NOMATCH-Identifizierer versehen. Die R-Transaktionen werden dann mit dem String „UNMATCHED“ (oder einer vergleichbaren Information) belegt und weitergeleitet.

Bei R-Transaktionen vor Settlement (pacs.002 und camt.056), die über andere CSM weitergeleitet werden, kann bei Transaktionen, bei denen die Cross-Referenzprüfung negativ verläuft, eine Rückweisung der Einzeltransaktion erfolgen.

Im Zusammenhang mit der von der EBA CLEARING durchgeführten „Cross-Reference-Prüfung“ lässt die EBA CLEARING die Einreichung von R-Transaktionen nur innerhalb eines bestimmten – je Nachrichtentyp und Service gegebenenfalls unterschiedlichen – Zeitraums zu. Details hierzu hat die EBA CLEARING in dem Dokument “STEP2 Multi Purpose Direct Debits Core Service and B2B Service Functional Description” (Kapitel 4.4.4) veröffentlicht.

Auszug aus dem Dokument (Stand: 27. November 2017):

Date Validation	Data element validated	CORE	B2B
The latest date (number of TARGET days before D) on which a Request for Cancellation Request can be sent	Sending Date	0	0
The latest date (number of TARGET days before D) on which a Refusal or Reject can be sent	Sending Date	0	0
The latest date (number of TARGET days after D) on which a Reversal can be submitted by the Creditor Agent	Sending Date	5	5
The latest date (number of TARGET days after D) on which a Return can be submitted by the Debtor Agent	Sending Date	5	3
The latest date (number of TARGET days after D) on which a Request for Refund for an Authorized transaction can be submitted by the Debtor Agent	Sending Date	47 ²	N/A
The latest date (number of calendar days after D) on which a Request for Refund for an <u>U</u> nauthorized transaction can be submitted by the Debtor Agent	Sending Date	440 ³	N/A

Die Einhaltung der vorgenannten Fristen der EBA CLEARING wird vom SEPA-Clearer nicht geprüft. Die Nichtbeachtung kann daher nach erfolgter Weiterleitung von R-Transaktionen an die EBA CLEARING gegebenenfalls zu Rückweisungen durch die EBA CLEARING führen.

² STEP2 M-PEDD Core service will not reject a refund for an authorized transaction if it arrives after the defined timeline

³ STEP2 will reject a Refund for an unauthorized transaction if it arrives after the defined timeline

4 Daily Reconciliation Report for Direct Debits (DRD)

Zusammenstellung der ein- und ausgelieferten SDD-Bulks im SEPA-Clearer, die einem SEPA-Clearer-Teilnehmer geschäftstäglich, am Ende des SEPA-Clearer-Bearbeitungstages im EBCDIC-Format zur Verfügung gestellt wird. Der DRD weist keine XML-Struktur auf. Je SDD-Dienst (Core und B2B) wird ein getrennter DRD (DRD Core oder DRD B2B) dem SEPA-Clearer-Teilnehmer zur Verfügung gestellt..

Die vom SEPA-Clearer über die Kommunikationsinfrastruktur EBICS im ASCII-Format ausgelieferten DRD-Dateien enthalten am Satzende kein Sonderzeichen für den Zeilenvorschub (line feed).

4.1 DRD Header

Status	Feld Name	Format	Inhalt	Position
M	Record Type	4x	HDRD	0
M	Service Identifier	3x	COR oder B2B	4
M	File Type	3x	DRD	7
M	Sending Institution	4!a2!a2!c	BIC des SEPA-Clearers (Produktion: MARKDEFF; Test: MARKDEF0)	10
M	Sender's File Reference	16!x	Referenz des SEPA-Clearers	18
M	Date And Time	6!n6!n	YYMMDDHHMMSS	34
M	Test Code	1x	Entweder Wert "T" (Test) oder Wert "P" (Produktion), abhängig von der Verarbeitungsumgebung.	46
M	Receiving Institution	4!a2!a2!c3!c	BIC des Auftraggebers / Verrechnungsinstitut (<u>nicht</u> Kommunikationspartner)	47
M	Business Date Clearer	6!n	Geschäftstag des SEPA-Clearers	58

4.2 DRD (pacs.003) Direct Debit Bulks sent Body

Einlieferungen von originären SEPA-Lastschriften durch SEPA-Clearer-Teilnehmer in den SEPA-Clearer

Status	Feld Name	Format	Inhalt	Position
M	Record Type	4x	DDSB	0
M	Bulk Reference	35x	<MsgId> des Group Headers	4
M	Number Direct Debit Processed	8n	Anzahl der verarbeiteten Transaktionen in einem Bulk	39
M	Number Direct Debit Rejected	8n	Anzahl der Satzrückweisungen in einem Bulk	47
M	Value Direct Debit Processed	18d	Gesamtbetrag der verarbeiteten Transaktionen in einem Bulk, Bei Komplettrückweisung eines Bulks: 0,00	55
M	Value Direct Debit Rejected	18d	Gesamtbetrag der Satzrückweisungen in einem Bulk, Bei Komplettrückweisung eines Bulks: Gesamtbetrag der enthaltenen Transaktionen in einem Bulk	73
M	Processing Cycle Number	2n	Verarbeitungsphase SDD-Core-Dienst <ul style="list-style-type: none"> • Wert „90“: Verarbeitung im Anschluss an das 1. Einreichungsfenster • Wert „91“: Verarbeitung im Anschluss an das 2. Einreichungsfenster • Wert „96“: Verarbeitung im Anschluss an das 3. Einreichungsfenster • Wert „99“: Verarbeitung im Anschluss an das 4. Einreichungsfenster Verarbeitungsphase SDD-B2B-Dienst <ul style="list-style-type: none"> • Wert „90“: Verarbeitung im Anschluss an das 1. Einreichungsfenster • Wert „91“: Verarbeitung im Anschluss an das 2. Einreichungsfenster • Wert „92“: Verarbeitung im Anschluss an das 3. Einreichungsfenster • Wert „95“: Verarbeitung im Anschluss an das 4. Einreichungsfenster • Wert „99“: Verarbeitung im Anschluss an das 5. Einreichungsfenster 	91

4.3 DRD (pacs.004) Return/Refund Bulks sent Body

Einlieferungen von Returns/Refunds durch SEPA-Clearer-Teilnehmer in den SEPA-Clearer

Status	Feld Name	Format	Inhalt	Position
M	Record Type	4x	DFSB	0
M	Bulk Reference	35x	<MsgId> des Group Headers	4
M	Number Returns / Refunds Processed	8n	Anzahl der verarbeiteten Transaktionen in einem Bulk	39
M	Number Returns / Refunds Rejected	8n	Anzahl der Satzrückweisungen in einem Bulk	47
M	Value Returns / Refunds Processed	18d	Gesamtbetrag der verarbeiteten Transaktionen in einem Bulk. Bei Komplettrückweisung eines Bulks: 0,00	55
M	Value Returns / Refunds Rejected	18d	Gesamtbetrag der Satzrückweisungen in einem Bulk, Bei Komplettrückweisung eines Bulks: Gesamtbetrag der enthaltenen Transaktionen in einem Bulk	73
M	Processing Cycle Number	2n	<p>Verarbeitungsphase SDD-Core-Dienst</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wert „90“: Verarbeitung im Anschluss an das 1. Einreichungsfenster • Wert „91“: Verarbeitung im Anschluss an das 2. Einreichungsfenster • Wert „99“: Verarbeitung im Anschluss an das 4. Einreichungsfenster <p>Verarbeitungsphase SDD-B2B-Dienst</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wert „90“: Verarbeitung im Anschluss an das 1. Einreichungsfenster • Wert „91“: Verarbeitung im Anschluss an das 2. Einreichungsfenster • Wert „92“: Verarbeitung im Anschluss an das 3. Einreichungsfenster • Wert „99“: Verarbeitung im Anschluss an das 5. Einreichungsfenster 	91

4.4 DRD (pacs.007) Reversal Bulks sent Body

Einlieferungen von Reversals durch SEPA-Clearer-Teilnehmer in den SEPA-Clearer

Status	Feld Name	Format	Inhalt	Position
M	Record Type	4x	DVSB	0
M	Bulk Reference	35x	<MsgId> des Group Headers	4
M	Number Reversals Processed	8n	Anzahl der verarbeiteten Transaktionen in einem Bulk	39
M	Number Reversals Rejected	8n	Anzahl der Satzrückweisungen in einem Bulk	47
M	Value Reversal Processed	18d	Gesamtbetrag der verarbeiteten Transaktionen in einem Bulk. Bei Komplettrückweisung eines Bulks: 0,00	55
M	Value Reversals Rejected	18d	Gesamtbetrag der Satzrückweisungen in einem Bulk. Bei Komplettrückweisung eines Bulks: Gesamtbetrag des Bulks	73
M	Processing Cycle Number	2n	<p>Verarbeitungsphase SDD-Core-Dienst</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wert „90“: Verarbeitung im Anschluss an das 1. Einreichungsfenster • Wert „91“: Verarbeitung im Anschluss an das 2. Einreichungsfenster • Wert „99“: Verarbeitung im Anschluss an das 4. Einreichungsfenster <p>Verarbeitungsphase SDD-B2B-Dienst</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wert „90“: Verarbeitung im Anschluss an das 1. Einreichungsfenster • Wert „91“: Verarbeitung im Anschluss an das 2. Einreichungsfenster • Wert „92“: Verarbeitung im Anschluss an das 3. Einreichungsfenster • Wert „99“: Verarbeitung im Anschluss an das 5. Einreichungsfenster 	91

4.5 DRD (pacs.002) Reject Bulks sent Body

Einlieferungen von Rejects durch SEPA-Clearer-Teilnehmer in den SEPA-Clearer

Status	Feld Name	Format	Inhalt	Position
M	Record Type	4x	DJSB	0
M	Bulk Reference	35x	<MsgId> des Group Headers	4
M	Number Rejects Processed	8n	Anzahl der verarbeiteten Transaktionen in einem Bulk	39
M	Number Rejects Rejected	8n	Anzahl der Satzrückweisungen in einem Bulk	47
M	Value Rejects Processed	18d	Gesamtbetrag der verarbeiteten Transaktionen in einem Bulk. Bei Komplettrückweisung eines Bulks: 0,00	55
M	Value Rejects Rejected	18d	Gesamtbetrag der Satzrückweisungen in einem Bulk. Bei Komplettrückweisung eines Bulks: Gesamtbetrag des Bulks	73
M	Processing Cycle Number	2n	<p>Verarbeitungsphase SDD-Core-Dienst</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wert „90“: Verarbeitung im Anschluss an das 1. Einreichungsfenster • Wert „91“: Verarbeitung im Anschluss an das 2. Einreichungsfenster • Wert „99“: Verarbeitung im Anschluss an das 4. Einreichungsfenster <p>Verarbeitungsphase SDD-B2B-Dienst</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wert „90“: Verarbeitung im Anschluss an das 1. Einreichungsfenster • Wert „91“: Verarbeitung im Anschluss an das 2. Einreichungsfenster • Wert „92“: Verarbeitung im Anschluss an das 3. Einreichungsfenster • Wert „99“: Verarbeitung im Anschluss an das 5. Einreichungsfenster 	91

4.6 DRD (camt.056) Payment Cancellation Request Bulks sent Body

Einlieferungen von Payment Cancellation Requests durch SEPA-Clearer-Teilnehmer in den SEPA-Clearer

Status	Feld Name	Format	Inhalt	Position
M	Record Type	4x	DCSB	0
M	Bulk Reference	35x	<Id> des Assignments	4
M	Number PCR Processed	8n	Anzahl der verarbeiteten Transaktionen in einem Bulk	39
M	Number PCR Rejected	8n	Anzahl der Satzrückweisungen in einem Bulk	47
M	Value PCR Processed	18d	Gesamtbetrag der verarbeiteten Transaktionen in einem Bulk. Bei Komplettrückweisung eines Bulks: 0,00	55
M	Value PCR Rejected	18d	Gesamtbetrag der Satzrückweisungen in einem Bulk. Bei Komplettrückweisung eines Bulks: Gesamtbetrag des Bulks	73
M	Processing Cycle Number	2n	<p>Verarbeitungsphase SDD-Core-Dienst</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wert „90“: Verarbeitung im Anschluss an das 1. Einreichungsfenster • Wert „91“: Verarbeitung im Anschluss an das 2. Einreichungsfenster • Wert „99“: Verarbeitung im Anschluss an das 4. Einreichungsfenster <p>Verarbeitungsphase SDD-B2B-Dienst</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wert „90“: Verarbeitung im Anschluss an das 1. Einreichungsfenster • Wert „91“: Verarbeitung im Anschluss an das 2. Einreichungsfenster • Wert „92“: Verarbeitung im Anschluss an das 3. Einreichungsfenster • Wert „99“: Verarbeitung im Anschluss an das 5. Einreichungsfenster 	91

4.7 DRD (pacs.003) Direct Debit Bulks received Body

Auslieferungen von SEPA Direct Debits des SEPA-Clearers an SEPA-Clearer-Teilnehmer

Status	Feld Name	Format	Inhalt	Position
M	Record Type	4x	DDRB	0
M	Bulk Reference	35x	<MsgId> des Group Headers	4
M	Number Direct Debits Received	8n	Anzahl der ausgelieferten Transaktionen in einem Bulk	39
M	Value Direct Debits Received	18d	Gesamtbetrag der ausgelieferten Transaktionen in einem Bulk	47
M	Processing Cycle Number	2n	<p>Verarbeitungsphase SDD-Core-Dienst</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wert „90“: Auslieferungen aus dem 1. Auslieferungsfenster • Wert „91“: Auslieferungen aus dem 2. Auslieferungsfenster • Wert „93“: Auslieferungen aus dem 3. Auslieferungsfenster • Wert „96“: Auslieferungen aus dem 4. Auslieferungsfenster • Wert „98“: Auslieferungen aus dem 5. Auslieferungsfenster • Wert „99“: Auslieferungen aus dem 6. Auslieferungsfenster <p>Verarbeitungsphase SDD-B2B-Dienst</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wert „90“: Auslieferungen aus dem 1. Auslieferungsfenster • Wert „91“: Auslieferungen aus dem 2. Auslieferungsfenster • Wert „92“: Auslieferungen aus dem 3. Auslieferungsfenster • Wert „93“: Auslieferungen aus dem 4. Auslieferungsfenster • Wert „95“: Auslieferungen aus dem 5. Auslieferungsfenster • Wert „97“: Auslieferungen aus dem 6. Auslieferungsfenster • Wert „99“: Auslieferungen aus dem 7. Auslieferungsfenster 	65

4.8 DRD (pacs.004) Return Bulks received Body

Auslieferungen von Returns des SEPA-Clearers an SEPA-Clearer-Teilnehmer.

Status	Feld Name	Format	Inhalt	Position
M	Record Type	4x	DFDB	0
M	Bulk Reference	35x	<MsgId> des Group Headers	4
M	Number Returns Received	8n	Anzahl der ausgelieferten Transaktionen in einem Bulk	39
M	Value Returns Received	18d	Gesamtbetrag der ausgelieferten Transaktionen in einem Bulk	47
M	Processing Cycle Number	2n	<p>Verarbeitungsphase SDD-Core-Dienst</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wert „90“: Auslieferungen aus dem 1. Auslieferungsfenster • Wert „91“: Auslieferungen aus dem 2. Auslieferungsfenster • Wert „93“: Auslieferungen aus dem 3. Auslieferungsfenster • Wert „98“: Auslieferungen aus dem 5. Auslieferungsfenster • Wert „99“: Auslieferungen aus dem 6. Auslieferungsfenster <p>Verarbeitungsphase SDD-B2B-Dienst</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wert „90“: Auslieferungen aus dem 1. Auslieferungsfenster • Wert „91“: Auslieferungen aus dem 2. Auslieferungsfenster • Wert „92“: Auslieferungen aus dem 3. Auslieferungsfenster • Wert „93“: Auslieferungen aus dem 4. Auslieferungsfenster • Wert „97“: Auslieferungen aus dem 6. Auslieferungsfenster • Wert „99“: Auslieferungen aus dem 7. Auslieferungsfenster 	65

4.9 DRD (pacs.007) Reversal Bulks received Body

Auslieferungen von Reversals des SEPA-Clearers an SEPA-Clearer-Teilnehmer.

Status	Feld Name	Format	Inhalt	Position
M	Record Type	4x	DVDB	0
M	Bulk Reference	35x	<MsgId> des Group Headers	4
M	Number Reversals Received	8n	Anzahl der ausgelieferten Transaktionen in einem Bulk	39
M	Value Reversals Received	18d	Gesamtbetrag der ausgelieferten Transaktionen in einem Bulk	47
M	Processing Cycle Number	2n	<p>Verarbeitungsphase SDD-Core-Dienst</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wert „90“: Auslieferungen aus dem 1. Auslieferungsfenster • Wert „91“: Auslieferungen aus dem 2. Auslieferungsfenster • Wert „93“: Auslieferungen aus dem 3. Auslieferungsfenster • Wert „98“: Auslieferungen aus dem 5. Auslieferungsfenster • Wert „99“: Auslieferungen aus dem 6. Auslieferungsfenster <p>Verarbeitungsphase SDD-B2B-Dienst</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wert „90“: Auslieferungen aus dem 1. Auslieferungsfenster • Wert „91“: Auslieferungen aus dem 2. Auslieferungsfenster • Wert „92“: Auslieferungen aus dem 3. Auslieferungsfenster • Wert „93“: Auslieferungen aus dem 4. Auslieferungsfenster • Wert „97“: Auslieferungen aus dem 6. Auslieferungsfenster • Wert „99“: Auslieferungen aus dem 7. Auslieferungsfenster 	65

4.10 DRD (pacs.002) Reject Bulks received Body

Auslieferungen von Rejects des SEPA-Clearers an SEPA-Clearer-Teilnehmer.

Status	Feld Name	Format	Inhalt	Position
M	Record Type	4x	"DJRB"	0
M	Bulk Reference	35x	<MsgId> des Group Headers	4
M	Number Rejects Received	8n	Anzahl der ausgelieferten Transaktionen in einem Bulk	39
M	Value Rejects Received	18d	Gesamtbetrag der ausgelieferten Transaktionen in einem Bulk	47
M	Processing Cycle Number	2n	<p>Verarbeitungsphase SDD-Core-Dienst</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wert „90“: Auslieferungen aus dem 1. Auslieferungsfenster • Wert „91“: Auslieferungen aus dem 2. Auslieferungsfenster • Wert „93“: Auslieferungen aus dem 3. Auslieferungsfenster • Wert „98“: Auslieferungen aus dem 5. Auslieferungsfenster • Wert „99“: Auslieferungen aus dem 6. Auslieferungsfenster <p>Verarbeitungsphase SDD-B2B-Dienst</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wert „90“: Auslieferungen aus dem 1. Auslieferungsfenster • Wert „91“: Auslieferungen aus dem 2. Auslieferungsfenster • Wert „92“: Auslieferungen aus dem 3. Auslieferungsfenster • Wert „93“: Auslieferungen aus dem 4. Auslieferungsfenster • Wert „97“: Auslieferungen aus dem 6. Auslieferungsfenster • Wert „99“: Auslieferungen aus dem 7. Auslieferungsfenster 	65

4.11 DRD (camt.056) Payment Cancellation Request Bulks received Body

Auslieferungen von Payment Cancellation Requests (PCR) des SEPA-Clearers an SEPA-Clearer-Teilnehmer.

Status	Feld Name	Format	Inhalt	Position
M	Record Type	4x	DCRB	0
M	Bulk Reference	35x	<Id> des Assignments	4
M	Number PCR Received	8n	Anzahl der ausgelieferten Transaktionen in einem Bulk	39
M	Value PCR Received	18d	Gesamtbetrag der ausgelieferten Transaktionen in einem Bulk	47
M	Processing Cycle Number	2n	<p>Verarbeitungsphase SDD-Core-Dienst</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wert „90“: Auslieferungen aus dem 1. Auslieferungsfenster • Wert „91“: Auslieferungen aus dem 2. Auslieferungsfenster • Wert „93“: Auslieferungen aus dem 3. Auslieferungsfenster • Wert „98“: Auslieferungen aus dem 5. Auslieferungsfenster • Wert „99“: Auslieferungen aus dem 6. Auslieferungsfenster <p>Verarbeitungsphase SDD-B2B-Dienst</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wert „90“: Auslieferungen aus dem 1. Auslieferungsfenster • Wert „91“: Auslieferungen aus dem 2. Auslieferungsfenster • Wert „92“: Auslieferungen aus dem 3. Auslieferungsfenster • Wert „93“: Auslieferungen aus dem 4. Auslieferungsfenster • Wert „97“: Auslieferungen aus dem 6. Auslieferungsfenster • Wert „99“: Auslieferungen aus dem 7. Auslieferungsfenster 	65

4.12 DRD Trailer

Status	Feld Name	Format	Inhalt	Position
M	Record Type	4x	TDRD	0
M	Total number records	6n	Anzahl der DRD Bodies	4

5 XML-File-Header

5.1 Input Debit File (IDF) Header

(BBkIDFBkDirDeb)
siehe Anlage 1

5.2 Debit Validation File (DVF) Header

(BBkDVFBkDirDeb)
siehe Anlage 2

5.3 Debit Notification File (DNF) Header

(BBkDNFBkDirDeb)
siehe Anlage 3

5.4 Settled Debit File (SDF) Header

(BBkSDFBkDirDeb)
siehe Anlage 4

5.5 Unsettled Debit File (UDF) Header

(BBkUDFBkDirDeb)
siehe Anlage 5

5.6 Result of Settlement File (RSF) Header

(BBkRSFBkDirDeb)
siehe Anlage 6

6 XML Interbanken Nachrichten

6.1 SEPA Direct Debit – Interbank Direct Debit

(pacs.003.001.02)

siehe Anlage 7

6.2 SEPA Direct Debit – Interbank Direct Debit Reject SCL

(pacs.002.001.03SCLSDD)

siehe Anlage 8

6.3 SEPA Direct Debit – Interbank Direct Debit Reject

(pacs.002.001.03SDD)

siehe Anlage 9

6.4 SEPA Direct Debit – Interbank Payment Cancellation Request

(camt.056.001.01SDD)

siehe Anlage 10

6.5 SEPA Direct Debit – Interbank Direct Debit Return/Refund

(pacs.004.001.02SDD)

siehe Anlage 11

6.6 SEPA Direct Debit – Interbank Direct Debit Reversal

(pacs.007.001.02)

siehe Anlage 12

7 Verwendung des Instructing Agent / Instructed Agent

Nachfolgend wird ein Überblick darüber gegeben, wie die Belegung des *Instructing Agent*, des *Instructed Agent*, der *Receiving Institution* und *Sending Institution* in den unterschiedlichen Nachrichtenebenen (File-, Bulk- oder Einzeltransaktionsebene) vorgenommen werden soll. Gemäß den ISO 20022 Spezifikationen müssen die „InstructedAgentRule“ und „InstructingAgentRule“ eingehalten werden. Die letztgenannte Regel beinhaltet ein Ausschlussprinzip, nach welchem der *Instructing Agent* entweder nur im Group Header oder nur auf Einzeltransaktionsebene angegeben werden darf. Dieses Prinzip findet ebenfalls beim *Instructed Agent* Anwendung.

Die folgende Erläuterung dient **nicht** dazu, alle Datenelemente, die in einer SEPA-Lastschriftzahlungsnachricht mit einem BIC belegt werden können bzw. müssen, abzubilden, sondern der Kennzeichnung der wesentlichen Akteure in der Zahlungsabwicklung mit dem SEPA-Clearer.

Die Bedeutung der einzelnen Akteure im Überblick:

FileHeader Sending Institution <SndgInst>: Belegung mit dem BIC des Senders der Datei (Kommunikationspartner).

Eine in den SEPA-Clearer eingelebte Datei (File) kann Bulks von einem oder mehreren *Instructing Agents* enthalten. Der BIC der *Sending Institution* kann vom BIC des *Instructing Agent* abweichen und muss nicht im SCL-Directory veröffentlicht sein. Dies ist zum Beispiel bei technischen Dienstleistern der Fall, die selbst kein Teilnehmer am SEPA Clearer sind.

Eine vom SEPA-Clearer versandte Datei enthält genau ein Bulk. Als *Sending Institution* wird „MARKDEFF“ (im Test: „MARKDEF0“) angegeben.

FileHeader Receiving Institution <RcvgInst>: BIC des Empfängers der Datei (Kommunikationspartner).

Eine vom SEPA-Clearer versandte Datei (File) enthält genau ein Bulk für einen *Instructed Agent*. Der BIC der *Receiving Institution* kann vom BIC des *Instructed Agent* abweichen und muss nicht im SCL-Directory veröffentlicht sein. Dies ist zum Beispiel bei technischen Dienstleistern der Fall, die selbst kein Teilnehmer am SEPA Clearer sind.

In einer in den SEPA-Clearer eingelebten Datei muss als *Receiving Institution* „MARKDEFF“ (im Test: „MARKDEF0“) angegeben sein.

GroupHeader Instructing Agent <InstgAgt>⁴: BIC des Auftraggebers eines in den SEPA-Clearer eingelebten Bulks. Dieser BIC kann – muss allerdings nicht – im SCL-Directory veröffentlicht sein. Der Auftragsgegenwert des eingereichten Bulks wird auf dem vom Einreicher für die Durchführung der geldlichen Verrechnung mit dem SEPA-Clearer festgelegten technischen Unterkonto auf der TARGET2-Gemeinschaftsplattform im Rahmen des entsprechenden SDD-/SCC-Buchungszyklus verrechnet. Der BIC des *Instructing Agent* im Group Header kann vom BIC des Zahlungsdienstleisters auf Einzelsatzebene abweichen.

⁴ Gilt bei Einreichungen analog für den Assigner im Assignment des Nachrichtentyps camt.056.

In vom SEPA-Clearer ausgelieferten Dateien ist das Feld *Instructing Agent* im Group Header nicht belegt.

GroupHeader Instructed Agent <InstdAgt>:⁵ Das Feld *Instructed Agent* enthält in vom SEPA-Clearer ausgelieferten Dateien den BIC des SEPA-Clearer-Teilnehmers, dessen technisches Unterkonto auf der TARGET2-Gemeinschaftsplattform im Rahmen des entsprechenden SDD-/SCC-Buchungszyklus für die Verrechnung herangezogen wird. Dieser BIC kann – muss allerdings nicht – im SCL-Directory veröffentlicht sein. Der BIC des *Instructed Agent* kann vom BIC des *Debtor/Creditor Agent* auf Einzelsatzebene abweichen.

Bei Einreichungen in den SEPA-Clearer darf dieses Feld nicht belegt sein.

Einzeltransaktionsebene Instructing Agent <InstgAgt>:⁶ BIC des ursprünglichen Einreichers des Bulks in den SEPA-Clearer, in dem die Transaktion enthalten war. Dieser BIC wird bei der Auslieferung der Transaktion auf Einzeltransaktionsebene durch den SEPA-Clearer belegt und kann – muss allerdings nicht – im SCL-Directory veröffentlicht sein. Der BIC des *Instructing Agent* kann vom BIC des *Debtor/Creditor Agent* auf Einzelsatzebene abweichen.

Bei Einreichungen in den SEPA-Clearer darf dieses Feld nicht belegt sein.

Einzeltransaktionsebene Instructed Agent <InstdAgt>:⁷ Feld wird auf Einzeltransaktionsebene nicht unterstützt und ist auch nicht Bestandteil der Schemadateien des SEPA-Clearers.

Einzeltransaktionsebene Debtor Agent BIC <DbtrAgt>: BIC des Zahlungsdienstleisters des Zahlers (Debtor Bank). Dieser BIC muss zwingend im SCL-Directory enthalten sein und ist das Schlüsselkriterium für die Durchführung einer Leitwegsteuerung im SDD-Dienst.

Einzeltransaktionsebene Creditor Agent BIC <CdtrAgt>: BIC des Zahlungsdienstleisters des Zahlungsempfängers (Creditor Bank). Dieser BIC muss im SCL-Directory enthalten sein.

⁵ Gilt bei Auslieferungen analog für den Assignee im Assignment des Nachrichtentyps camt.056.

⁶ Gilt bei Auslieferungen analog für den Assigner auf Einzeltransaktionsebene des Nachrichtentyps camt.056.

⁷ Gilt bei Auslieferungen analog für den Assignee auf Einzeltransaktionsebene des Nachrichtentyps camt.056.

Belegungsbeispiel für die maximale Anzahl unterschiedlicher BICs in einem Input Debit File:

File-Header:

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<SCLSDD:BBkIDFBkDirDeb xmlns:SCLSDD="urn:BBkIDF:xsd:BBkIDFBkDirDeb"
  xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance"
  xsi:schemaLocation="urn:BBkIDF:xsd:BBkIDFBkDirDeb BBkIDFBkDirDeb.xsd">

  <SCLSDD:SndgInst>AAAADEAAXX</SCLSDD:SndgInst>
  <SCLSDD:RcvgInst>MARKDEF0</SCLSDD:RcvgInst>
  <SCLSDD:FileRef>2017053001020212</SCLSDD:FileRef>
  <SCLSDD:SrcId>COR</SCLSDD:SrcId>
  <SCLSDD:TstCode>T</SCLSDD:TstCode>
  <SCLSDD:FType>IDF</SCLSDD:FType>
  <SCLSDD:FDtTm>2017-05-30T09:14:24</SCLSDD:FDtTm>
  <SCLSDD:NumDDBlk>1</SCLSDD:NumDDBlk>
  <SCLSDD:NumPCRBk>0</SCLSDD:NumPCRBk>
  <SCLSDD:NumREJBk>0</SCLSDD:NumREJBk>
  <SCLSDD:NumRVSBk>0</SCLSDD:NumRVSBk>
  <SCLSDD:NumRFRBk>0</SCLSDD:NumRFRBk>

  <!-- BIC eines technischen Dienstleisters, der selbst nicht Teilnehmer am SEPA-Clearer ist, vom SCL-Teilnehmer jedoch als einlieferungsrechtig gemeldet worden ist. -->
  <SCLSDD:SndgInst>AAAADEAAXX</SCLSDD:SndgInst>
```

Group Header:

```
<SCLSDD:FIToFICstmrDrctDbt xmlns="urn:iso:std:iso:20022:tech:xsd:sdd:pacs.003.001.02">
  <GrpHdr>
    <MsgId>BBBBDEBBXX2017053001020212001</MsgId>
    <CreDtTm>2017-05-30T09:14:24</CreDtTm>
    <NbOfXs>00001</NbOfXs>
    <TtlIntrBkSttlmAmt Ccy="EUR">1.00</TtlIntrBkSttlmAmt>
    <IntrBkSttlmDt>2017-05-31</IntrBkSttlmDt>
    <SttlmInf>
      <InstgAgt>
        <FinInstnId>
          <BIC>BBBBDEBBXX</BIC>
        </FinInstnId>
      </InstgAgt>
    </SttlmInf>
  </GrpHdr>

  <!-- BIC des SCL-Teilnehmers, dessen Konto für die geldliche Verrechnung herangezogen wird; kann im SCL-Erreichbarkeitsverzeichnis veröffentlicht sein. -->
  <BIC>BBBBDEBBXX</BIC>
```

Einzelsatzebene:

```

<DrctDbtTxInf>
  <PmtId>
    <EndToEndId>NOTPROVIDED</EndToEndId>
    <TxId>CCCCDECCXX2017053001020212001001</TxId>
  </PmtId>
  <PmtTplnf>
    <IntrBkSttlmAmt Ccy="EUR">1.00</IntrBkSttlmAmt>
    <ChrgBr>SLEV</ChrgBr>
    <ReqdColltnDt>2017-05-31</ReqdColltnDt>
  <DrctDbtTx>
    <Cdtr>
      <CdtrAcct>
        <CdtrAgt>
          <FinInstnId>
            <BIC>CCCCDECCXX</BIC> → BIC der ersten Inkassostelle;
            muss im SCL-
            Erreichbarkeitsverzeichnis
            veröffentlicht sein.
          </FinInstnId>
        </CdtrAgt>
      <Dbtr>
        <DbtrAcct>
          <DbtrAgt>
            <FinInstnId>
              <BIC>DDDDDEDD</BIC> → BIC der Zahlstelle; muss im
              SCL-Erreichbarkeitsverzeichnis
              veröffentlicht sein.
            </FinInstnId>
          </DbtrAgt>
        </Dbtr>
      </Cdtr>
    </DrctDbtTx>
  </SCLSDD:FIToFICstmrDrctDbt>
</SCLSDD:BBkIDFBkDirDeb>

```

8 Fehler-/ RückweisungsCodes

Fehlercodes im Zusammenhang mit der Strukturüberprüfung eines Input Debit File (IDF) durch den SEPA-Clearer

Die beschriebenen Fehler führen zur Rückweisung des gesamten Files (Ausnahme A01) mittels DVF.

Fehlercode	Fehlerbeschreibung deutsch
A01	IDF wurde teilweise zurückgewiesen.
R02	Bezeichnung des Dateinamens ist nicht regelkonform. (Code wird zurzeit nicht genutzt)
R04	BIC des Senders im Dateinamen ist nicht regelkonform. (Code wird zurzeit nicht genutzt)
R07	SWIFTNet FileAct Request Type ist nicht regelkonform
R09	IDF wurde vollständig zurückgewiesen, da diese aus sonstigen Gründen nicht regelkonform ist. (z. B. von „UTF-8“ abweichender Zeichensatzangabe)
R10	IDF stimmt nicht mit dem Schema überein und kann daher nicht verarbeitet werden.
R11	Falscher BIC des Senders (<SndgInst>)
R12	Falscher BIC des Empfänges (<RcvgInst>)
R13	IDF ist eine Doppeleinreichung.
R14	Fehlerhafter Testcode (<TstCode>)
R18	Anzahl der „Direct Debit“-Bulks innerhalb des IDF stimmt nicht mit dem im File Header angegebenen Wert überein.
R19	Anzahl der „Payment Cancellation Request“-Bulks innerhalb des IDF stimmt nicht mit dem im File Header angegebenen Wert überein.
R20	Anzahl der „Return/Refund“-Bulks innerhalb des IDF stimmt nicht mit dem im File Header angegebenen Wert überein.
R21	Anzahl der „Reject“-Bulks innerhalb des IDF stimmt nicht mit dem im File Header angegebenen Wert überein
R22	Anzahl der „Reversal“-Bulks innerhalb des IDF stimmt nicht mit dem im File Header angegebenen Wert überein
S01	IDF wird aufgrund des Überschreitens der maximal zulässigen Anzahl der Bulks zurückgewiesen

Fehlercodes im Zusammenhang mit der Strukturüberprüfung eines Bulks durch den SEPA-Clearer

Die beschriebenen Fehler führen zur Rückweisung des gesamten Bulks (Ausnahme: B01) mittels DVF.

Fehlercode	Fehlerbeschreibung	Typ	pac.002SCL
B01	Bulk ist teilweise zurückgewiesen.	PRTRY	X
B02	Maximal zulässige Anzahl von Transaktionen innerhalb eines Bulks ist überschritten.	PRTRY	X
B03	Anzahl der Transaktionen innerhalb eines Bulks stimmt nicht mit dem im Group Header angegebenen Wert überein.	PRTRY	X
B05	Gesamtbetrag im Feld <TtlIntrBkSttlmAmt>, <TtlRtrdIntrBkSttlmAmt> oder <TtlRvsdIntrBkSttlmAmt> stimmt nicht mit der Summe der Transaktionsbeträge im Bulk überein.	PRTRY	X
B09	Bulk ist vollständig zurückgewiesen, da alle dazugehörigen Transaktionen zurückgewiesen wurden. Die Rückweisungsgründe der Einzeltransaktionen werden entsprechend ausgewiesen.	PRTRY	X
B10	Bulk ist vollständig zurückgewiesen, da der „Instructing Agent“ im Group Header des IDF vorhanden sein muss oder der angegebene „Instructing Agent“ für die eingereichte Zahlungsart nicht einreichungsberechtigt ist.	PRTRY	X
B11	Bulk ist vollständig zurückgewiesen, da der „Instructed Agent“ im Group Header des IDF nicht vorhanden sein darf.	PRTRY	X
B12	Bulk ist vollständig zurückgewiesen, da der „Assigner“ nicht einreichungsberechtigt oder der „Assignee“ nicht korrekt belegt ist.	PRTRY	X
B14	Bulk ist vollständig zurückgewiesen, da die <Msgld> bzw. <Id>doppelt vorkommt.	PRTRY	X
B15	Bulk ist vollständig zurückgewiesen, da das Datum im Feld <IntrBkSttlmDt> bzw. <OrgnIntrBkSttlmDt> nicht im erlaubten Zeitraum liegt.	PRTRY	X
B30	Bulk ist vollständig zurückgewiesen, da Einreichung mit einem Nachrichtentyp für R-Transaktionen zwischen 10.00 Uhr und 15.00 Uhr (SDD-Core-Dienst) bzw. zwischen 11.00 Uhr und 14.00 Uhr (SDD-B2B-Dienst) erfolgte.	PRTRY	X
B40	Bulk ist vollständig zurückgewiesen, da mehr als 999 fehlerhafte Transaktionen enthalten sind. Es werden nur die Rückweisungsgründe der validierten, fehlerhaften Einzeltransaktionen ausgewiesen.	PRTRY	X
B97	Bulk (pac.002 bzw. camt.056) ist vollständig zurückgewiesen, da kein eindeutiges <IntrBkSttlmDt> bzw. <OrngIntrBkSttlmDt> zu ermitteln war.	PRTRY	X

Fehlercode	Fehlerbeschreibung	Typ	pacs.002SCL
B98	Bulk ist vollständig zurückgewiesen, da die <MsgId> (GrpHdr) bzw. <Id> (Assgnmt) nicht den Formatvorgaben entspricht.	PRTRY	X
B99	Rückweisung eines Bulks aus sonstigen Gründen.	PRTRY	X

Einzeltransaktionsbezogene Fehlercodes (SEPA-Clearer/SCL und andere CSM) bzw. Rückgabe-Codes (Zahlungsdienstleister/ZDL) je Einzeltransaktion:

In den letzten fünf Spalten sind die Nachrichtentypen angegeben, in welchen der jeweilige Fehlercode als Grund für die R-Transaktion bzw. Rückweisung genutzt werden kann.

Code	ISO 20022 Bezeichnung	SEPA Core Reason (gem. EPC-Implementation Guidelines, SDD CORE, 2017 Version 1.0)	Fehlerbeschreibung	Initiator	Typ	camt.056	pacs.002	pacs.007	pacs.004	pacs.002SCL
AC01	IncorrectAccountNumber	Account Identifier incorrect (i.e. invalid IBAN or account number does not exist)	Fehlerhafte/ungültige Konto- nummer (z. B. falsche IBAN oder Kontonummer existiert nicht)	ZDL / SCL	ISO		X		X	
AC04	ClosedAccountNumber	Account closed	Konto erloschen	ZDL	ISO		X		X	
AC06	BlockedAccount	Account blocked Account blocked for Direct Debit by the Debtor	Konto gesperrt Konto vom Zahlungspflichtigen für Lastschriften gesperrt	ZDL	ISO		X		X	
AC13	InvalidDebtorAccount Type	Debtor account is a consum- er account	Der Inhaber des Zahlungskontos ist ein Verbraucher	ZDL	ISO		X		X	
AGNT	IncorrectAgent	Agent in the payment work- flow is incorrect	Beteiligte Bank in der Zahlung ist nicht korrekt.	ZDL	ISO	X				
AG01	TransactionForbidden	Direct Debit forbidden on this account for regulatory reason	Lastschrift ist für dieses Konto grundsätzlich nicht erlaubt.	ZDL	ISO		X		X	
AG02	InvalidBankOperation Code	Operation code/transaction code/sequence type incor- rect, invalid file format. Usage Rule: To be used to indicate an incorrect 'opera- tion code / transaction code / sequence type'.	Ungültiger Transaktionscode, un- gültiges Dateiformat oder ungülti- ger Sequence Type.	ZDL / SCL	ISO		X		X	
AM04	InsufficientFunds	Insufficient funds	Fehlende Deckung	ZDL	ISO		X		X	X

Code	ISO 20022 Bezeichnung	SEPA Core Reason (gem. EPC-Implementation Guidelines, SDD CORE, 2017 Version 1.0)	Fehlerbeschreibung	Initiator	Typ	camt.056	pacs.002	pacs.007	pacs.004	pacs.002SCL
AM05	Duplication	Duplicate collection/entry	Doppeleinreichung	ZDL / SCL / andere CSM	ISO		X	X	X	X
BE05	UnrecognisedInitiating Party	Identifier of the Creditor In- correct	Unbekannter Auftraggeber – Creditor ID nicht korrekt	ZDL	ISO		X		X	
CNOR	Creditor bank is not reg- istered	Creditor bank is not regis- tered under this BIC in the CSM	Der Zahlungsdienstleister des Zah- lungsempfänger ist unter diesem BIC nicht im CSM registriert	ZDL	ISO		X			
CURR	IncorrectCurrency	Currency of the payment is incorrect	Währung der Zahlung (=EUR) ist nicht korrekt.	ZDL	ISO	X				
CUST	RequestedByCustomer	---	Rückruf durch Kunden	ZDL	ISO	X				
CUTA	CancelUponUnableTo Apply	---	Rückruf auf Grund Ermittlungser- suchens	ZDL	ISO	X				
DNOR	Debtor bank is not regis- tered	Debtor bank is not registered under this BIC in the CSM	Der Zahlungsdienstleister des Zah- lers ist unter diesem BIC nicht im CSM registriert	ZDL	ISO		X			
DUPL	DuplicatePayment	Payment is a duplicate of another payment	Doppelzahlung	ZDL	ISO	X				
DT01	InvalidDate		Das Datum liegt nicht innerhalb des von anderen CSM vorgesehe- nen Zeitrahmens (siehe auch Ziffer 2 (2) Cross-Referenzierung durch andere CSM) bzw. nicht innerhalb des vorgesehenen Zeitkorridors des SEPA-Clearers.	SCL / andere CSM	ISO					X

Code	ISO 20022 Bezeichnung	SEPA Core Reason (gem. EPC-Implementation Guidelines, SDD CORE, 2017 Version 1.0)	Fehlerbeschreibung	Initiator	Typ	camt.056	pacs.002	pacs.007	pacs.004	pacs.002SCL
ED05	SettlementFailed		Settlement fehlgeschlagen (Rückweisung mittels RSF)	SCL / andere CSM	ISO					X
FRAD	---	---	Zahlung erfolgte in betrügerischer Absicht	ZDL	PRTRY	X				
MD01	NoMandate	No valid mandate	Kein gültiges Mandat	ZDL	ISO		X		X	X
MD02	MissingMandatory InformationInMandate	Mandate missing or incorrect.	Fehlendes Mandat bzw. Mandatsangaben nicht korrekt.	ZDL	ISO		X			X
MD06	RefundRequestedByEnd Customer	<u>Refund</u> : Disputed authorised transaction.	<u>Refund</u> : Lastschrift-Widerspruch durch den Zahlungspflichtigen	ZDL	ISO				X	
MD07	EndCustomerDeceased	Debtor deceased	Kontoinhaber verstorben	ZDL	ISO		X		X	
MS02	NotSpecifiedReason CustomerGenerated	Refusal by the debtor	Rückweisung durch Zahlungspflichtigen	ZDL	ISO		X	X	X	
MS03	NotSpecifiedReason AgentGenerated	Reason not specified	Rückgabegrund vom Zahlungsdienstleister nicht spezifiziert	ZDL / andere CSM	ISO		X	X	X	X
PY01	---	---	Die Transaktion kann nicht verarbeitet werden, da der Zahlungsdienstleister des Zahlers und/oder der Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers nicht als direkter oder indirekter Teilnehmer am STEP2 SDD Service gemeldet ist.	SCL	PRTRY					X
RC01	BankIdentifierIncorrect	Bank Identifier incorrect (i.e. invalid BIC)a	Ungültiger BIC	ZDL	ISO		X		X	

Code	ISO 20022 Bezeichnung	SEPA Core Reason (gem. EPC-Implementation Guidelines, SDD CORE, 2017 Version 1.0)	Fehlerbeschreibung	Initiator	Typ	camt.056	pacs.002	pacs.007	pacs.004	pacs.002SCL
RR01	MissingDebtorAccount OrIdentification	Regulatory Reason	Ablehnung auf Grund von auf- sichtsrechtlichen Gründen	ZDL	ISO		X		X	
RR02	MissingDebtorNameOr Address	Regulatory Reason	Ablehnung auf Grund von auf- sichtsrechtlichen Gründen	ZDL	ISO		X		X	
RR03	MissingCreditorNameOr Address	Regulatory Reason	Ablehnung auf Grund von auf- sichtsrechtlichen Gründen	ZDL	ISO		X		X	
RR04	Regulatory Reason	Regulatory Reason	Ablehnung auf Grund von auf- sichtsrechtlichen Gründen	ZDL	ISO		X		X	
SL01	DueToSoecificServices OfferedByDebtorAgent	Specific Service offered by the Debtor Bank	Rückgabegrund: besonderer Ser- vice der Debtor Bank, wonach alle nicht ausdrücklich vom Kunden authorisierten Lastschriften zu- rückgegeben werden.	ZDL	ISO		X		X	
TECH	---	---	Zahlung erfolgte irrtümlich wegen technischer Probleme	ZDL	PRTRY	X				
UPAY	UnduePayment	---	Zahlung ist nicht berechtigt.	ZDL	ISO	X				
XD19	---	---	Wird vergeben, wenn der Länder- code ein gültiger ISO- oder SEPA- Ländercode ist, der (länderspezifi- sche) Aufbau der IBAN oder die Prüfziffer jedoch fehlerhaft sind. Das Feld mit der fehlerhaften IBAN ist im Feld <StsRsn> angegeben	SCL	PRTRY					X
XT13	---	---	Die Transaktion beinhaltet mindes- tens ein nicht unterstütztes Feld.	SCL	PRTRY					X

Code	ISO 20022 Bezeichnung	SEPA Core Reason (gem. EPC-Implementation Guidelines, SDD CORE, 2017 Version 1.0)	Fehlerbeschreibung	Initiator	Typ	camt.056	pacs.002	pacs.007	pacs.004	pacs.002SCL
			Mindestens ein Pflichtfeld ist nicht in der Transaktion enthalten. Das fehlerhafte XML Feld ist mit dem Fehlercode versehen (falls vorhanden)							
XT27	---	---	Die Transaktion beinhaltet mindestens ein Element mit einem BIC, der nicht im SCL-Directory vorhanden ist.	SCL	PRTRY					X
XT33	---	---	Der Inhalt mindestens eines XML Elements hat nicht das erforderliche Format. Das fehlerhafte XML Feld ist mit dem Fehlercode versehen.	SCL	PRTRY					X
XT43	---	---	Art der Lastschrift (CORE/ B2B) weicht von der Belegung der <SrvclId> im File Header ab.	SCL	PRTRY					X
XT53	---	---	Prüfung des Creditor Identifiers (<CdtrSchmeld><Id>) hinsichtlich Struktur/Prüfziffer fehlgeschlagen.	SCL	PRTRY					X
XT73	---	---	Die beiden Zeichen für den Ländercode sind kein gültiger ISO- oder SEPA- Ländercode	SCL	PRTRY					X
XT74	---	---	Fehlerhafte zugrundeliegende Originaltransaktion. Weitere Prüfung erforderlich.	andere CSM	PRTRY					X

Code	ISO 20022 Bezeichnung	SEPA Core Reason (gem. EPC-Implementation Guidelines, SDD CORE, 2017 Version 1.0)	Fehlerbeschreibung	Initiator	Typ	camt.056	pacs.002	pacs.007	pacs.004	pacs.002SCL
XT75	---	---	Fehlerhafter Status der zugrundeliegenden Originaltransaktion aus der R-Nachricht. Keine weiteren Aktionen nötig.	SCL / andere CSM	PRTRY					X
XT76	---	---	Ungültiger Fehlercode (im Return/Refund)	SCL	PRTRY					X
XT77	---	---	Der ursprünglich beauftragte Betrag <OrgnlIntrBkSttlmAmt> wurde nicht gefunden bzw. stimmt nicht mit Betrag der Originaltransaktion überein.	andere CSM	PRTRY					X
XT78	---	---	pacs.004.001.01: Die Betragsangabe in <OrgnlIntrBkSttlmAmt> + <CompstnAmt> + <ChrgsInf> <Amt> muss den Betrag in <RtrdIntrBkSttlmAmt> ergeben, falls <CompstnAmt> und/oder <ChrgsInf><Amt> vorhanden.	SCL / andere CSM	PRTRY					X
XT79	---	---	Dem <DbtrAgt> ist es nicht erlaubt Lastschriften zu erhalten. Einem indirekten Teilnehmer muss es erlaubt sein, Lastschriften aus dem Clearingsystem zu erhalten.	andere CSM	PRTRY					X
XT80	---	---	Dem <CdtrAgt> ist es nicht erlaubt Lastschriften zu senden. Einem indirekten Teilnehmer muss es erlaubt sein, Lastschriften an das	andere CSM	PRTRY					X

Code	ISO 20022 Bezeichnung	SEPA Core Reason (gem. EPC-Implementation Guidelines, SDD CORE, 2017 Version 1.0)	Fehlerbeschreibung	Initiator	Typ	camt.056	pacs.002	pacs.007	pacs.004	pacs.002SCL
			Clearingsystem zu senden.							
XT99	---	---	Rückweisung einer Lastschrift aus sonstigen Gründen (Code wird zurzeit nicht genutzt)	SCLr	PRTRY					X

9 Zeichensatz

Der SEPA-Clearer unterstützt den vollen UTF-8 Zeichensatz.

Gemäß den SEPA-Rulebooks müssen Zahlungsdienstleister in der Lage sein, den gemein-
hin in der internationalen Kommunikation genutzten lateinischen Zeichensatz wie folgt zu
unterstützen:

```
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz  
ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ  
0123456789  
/ - ? : ( ) . , ' +  
Space
```

Allerdings kann es bilaterale oder multilaterale Vereinbarungen geben, einen oder mehrere Zeichensätze des UTF-8 über den lateinischen Zeichensatz hinaus (z. B. griechischer Zeichensatz) zu unterstützen. Dies gilt insbesondere für die Nachrichtenelemente, welche Verwendungszweckinformation, Namen und Adresse des Zahlers und Zahlungsempfängers enthalten. Sofern nicht schematisch eingeschränkt, liefert der SEPA-Clearer daher Datensätze mit über den lateinischen Zeichensatz hinausgehenden Zeichen des UTF-8-Zeichensatzes unverändert an den Empfänger aus.

Prüfungen des SEPA-Clearers

(1) Der SEPA-Clearer prüft bei eingelieferten Files (IDF), ob der Prolog entsprechend der erwarteten Nutzung des Zeichensatzes „UTF-8“ wie folgt belegt ist:

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
```

Bei Angabe eines davon abweichenden Zeichensatzes wird das File mit Fehlercode R09 vollständig zurückgewiesen.

(2) Vom SEPA-Clearer werden keine über die Prüfung auf Einhaltung des UTF-8 Zeichensatzes hinausgehenden Prüfungen vorgenommen.

10 Format-/Statuserläuterungen

10.1 Formaterläuterungen „XML File Header“ und „Daily Reconciliation Reports“

Format	Erläuterung
a	Alpha, Großbuchstaben
c	Alphanumerisch, Buchstaben: Großbuchstaben
d	Dezimal einschließlich Dezimalpunkt, 2 Nachkommastellen
n	Numerisch
x	Zeichen gem. Latin Character Set, ggf. durch XSD-Schemadatei eingeschränkt (siehe auch Kapitel Zeichensatz)
3!a	Genau 3 alphanumerische Zeichen
ISODate	YYYY-MM-DD
ISODateTime	YYYY-MM-DDThh:mm:ss
Status	
M	Mandatory (Pflicht-Feld)
O	Optional (Kann-Feld)

10.2 Schemakonforme Belegung von Betragsfeldern

Belegungsbeispiel		Verarbeitung im SEPA-Clearer
996.5	1 Nachkommastelle	996.50
997.	ohne Nachkommastellen	997.00
998	ohne Punkt und ohne Nachkommastellen	998.00

Eingereichte Files, die Betragsangaben mit einem „Komma“ und/oder mehr als zwei Nachkommastellen enthalten, sind nicht schemakonform und werden daher mit Fehlercode R10 zurückgewiesen. Die Betragsangaben auf Einzeltransaktionsebene dürfen nicht kleiner als 0.01 und nicht größer als 999999999.99 sein.

10.3 Auffüllerkennzeichen in Betragsfeldern

Toleriert werden vom XML Parser Zeichen, die im XML-Kontext als „Auffüller“ interpretiert werden. Im XML-Umfeld sind „Auffüllerkennzeichen“ in den Betragsfeldern zwar erlaubt, eine Verwendung kann aber bei dem empfangenden/weiterverarbeitenden Institut zu Verarbeitungsproblemen führen. Wir empfehlen daher, auf diese Auffüllerzeichen zu verzichten.

Folgende „Auffüller“ werden vom XML Parser interpretiert und vom SCL wie folgt weitergeleitet/verarbeitet:

1. Auffüllende Nullen vor dem Dezimalpunkt⁸

Der SEPA-Clearer ignoriert die überzähligen Nullen und liefert die Betragsangabe mit dem ersten und letzten signifikanten Zeichen an den SCL-Teilnehmer aus:

Beispiel:

Einlieferung in den SCL:

```
<IntrBkSttlmAmt Ccy="EUR">0000000000000001.01</IntrBkSttlmAmt>
```

Auslieferung aus dem SCL:

```
<IntrBkSttlmAmt Ccy="EUR">1.01</IntrBkSttlmAmt>
```

2. „Spaces“ im Betragsfeld

Der SEPA-Clearer ignoriert die überflüssigen Spaces und liefert die Betragsangabe mit dem ersten und letzten signifikanten Zeichen an den SCL-Teilnehmer aus.

Beispiel:

Einlieferung in den SCL:

```
<IntrBkSttlmAmt Ccy="EUR">                2.02                </IntrBkSttlmAmt>
```

Auslieferung aus dem SCL:

```
<IntrBkSttlmAmt Ccy="EUR">2.02</IntrBkSttlmAmt>
```

10.4 **Verwendung von Spaces innerhalb von XML-Feldern, hier: „collapsing“-Verfahren⁸:**

Die sogenannten "white spaces" sind Standard im XML-Umfeld. Sie sind auch für den Datentyp "decimal", der für das Betragsfeld hinterlegt ist, erlaubt.

Einschränkungen hierzu sind weder im ISO20022-Standard noch in den Implementation Guidelines des EPC vorgesehen. In der Regel können "white spaces" von XML-Parsern verarbeitet werden. Probleme treten z.B. dann auf, wenn eigene Lösungen programmiert wurden oder die XML-Datensätze zur Weiterverarbeitung in andere Formate umgesetzt werden.

Wir empfehlen daher, auf Spaces innerhalb der Tags zu verzichten, da diese bei dem empfangenden/weiterverarbeitenden Institut zu Verarbeitungsproblemen führen können.

CSM haben in ihren Schemadateien die Formatregeln für zahlreiche Felder, die von „string“ abgeleitet sind, wie folgt festgelegt. In der Beschreibung wurde in den Schemadateien das Facet „white spaces“ auf „collapse“ gesetzt. Einzelheiten zur Vorgehensweise im Rahmen des XML Parsing können der Beschreibung aus der „W3C Recommendation 28 October 2004, XML Schema Part 2: Datatypes Second Edition“ entnommen werden: <http://www.w3.org/TR/xmlschema-2/#rf-whiteSpace>

Das „collapsing“-Verfahren wurde aus Gründen der Interoperabilität in die Schemadateien des SEPA-Clearers wirkungsgleich übernommen, so dass im Ergebnis erforderlichenfalls sowohl Einlieferungen in den SEPA-Clearer, als auch Auslieferungen aus dem SEPA-Clearer dem vorgenannten Procedere im Rahmen des XML Parsing unterzogen werden.

⁸ Nullen hinter der zweiten Nachkommastelle werden durch die Schemavalidierung ausgeschlossen.

10.5 Angabe von Namensräumen

Message Instances (Nachrichtenaustausch zwischen Zahlungsdienstleister und dem SEPA-Clearer) müssen die Namensraum-Deklaration auf Bulkebene enthalten. Diese Deklaration gilt dann für alle „Tags“ innerhalb der Nachricht, eine Kennung der einzelnen Tags mit dem Prefix „sw“ ist demnach entbehrlich. Die SCL-Teilnehmer müssen sicherstellen, sich an die vorgegebenen Belegungen / vorgegebene Deklaration zu halten.

Auslieferungsnachrichten des SCL an Zahlungsdienstleister werden ebenfalls ohne Angabe des Prefixes auf „Tag-Ebene“ erfolgen.

Beispiel Message instance:

```
<SCLSDD:pacs.003.001.02 xmlns="urn:iso:std:iso:2002:tech:xsd:sdd:pacs.003.001.02">  
  <GrpHdr>  
    <MsgId>BBBBBBBB20080104-123456</MsgId>
```

11 Komprimierungsverfahren

11.1 FileAct⁹

Der Austausch der Dateien kann auf Wunsch des Kunden in beiden Richtungen komprimiert oder unkomprimiert erfolgen. Als Komprimierungsverfahren werden zugelassen:

- FLAM¹⁰ (bei FLAM wird als Komprimierungsmodus ADC verwendet, da hierbei der Komprimierungsfaktor am größten ist)
- ZIP
- GZIP

11.2 EBICS¹¹

Im EBICS-Verfahren ist beim Austausch der Dateien in beiden Richtungen zwingend das Komprimierungsverfahren ZIP zu unterstützen.

12 Allgemeine Spezifikationen von Nachrichtenelementen

Gläubiger-Identifikationsnummer (Creditor Identifier, AT-02 / AT-18)

Das SEPA-Lastschriftmandat sieht ein Merkmal zur kontounabhängigen und eindeutigen Kennzeichnung des Lastschriftgläubigers (Gläubiger-Identifikationsnummer/ Creditor Identifier) vor. Dieses Merkmal ist verpflichtend beim Einzug einer SEPA-Lastschrift im SEPA-Datensatz mitzugeben.

Gemeinsam mit der vom Lastschriftgläubiger vergebenen Mandatsreferenznummer wird die Gläubiger-Identifikationsnummer über die gesamte Zahlungsprozesskette hinweg bis zum

⁹ siehe "Verfahrensregeln zur Kommunikation über SWIFTNet FileAct für den elektronischen Massenzahlungsverkehr (EMZ) und den SEPA-Clearer des EMZ (SCL)".

¹⁰ FLAM (Frankenstein-Limes-Access-Method) ist ein Warenzeichen der limes datentechnik gmbh, Friedrichsdorf

¹¹ siehe "Verfahrensregeln der Deutschen Bundesbank zur Kommunikation über EBICS mit Einlagenkreditinstituten und sonstigen Kontoinhabern mit Bankleitzahl"

Zahler im SEPA-Datensatz weitergeleitet. Diese Kennzeichnung muss eindeutig und zeitlich beständig sein, um dem Zahler und seinem Zahlungsdienstleister die Prüfung eines Mandats bei der Vorlage von Lastschriftinzügen zu ermöglichen. Die Vergabe der Gläubiger-Identifikationsnummer erfolgt durch die Deutsche Bundesbank im Rahmen ihres Internetauftritts unter www.bundesbank.de.

Die Gläubiger-Identifikationsnummer hat den in den EPC Implementation Guidelines unter AT-02 definierten Aufbau. Außerdem sind Groß-/Kleinschreibung und Leerzeichen bei der Gläubiger-Identifikationsnummer unbeachtlich.

Formatregel:

- Stellen 1 und 2 enthalten das ISO Länderkennzeichen
- Stellen 3 und 4 enthalten die Prüzziffern
- Stellen 5 bis 7 enthalten die Geschäftsbereichskennung (Creditor Business Code), welche vom Lastschriftgläubiger mit beliebigen Werten belegt werden kann. Dabei sind allerdings keine Leerzeichen zulässig. Standardmäßig wird die Geschäftsbereichskennung mit der Konstante „ZZZ“ belegt.
- Stellen 8 bis zu 35 enthalten den länderspezifischen Teil
- Hinweis: Die Berechnung der Prüzziffern erfordert die folgenden vorbereitenden Schritte:

- o Führende Leerzeichen werden nicht berücksichtigt
- o Die Stellen 1 bis 7 dürfen keine Leerzeichen enthalten

Die folgenden Belegungen sind somit nicht zulässig und würden zu einer Rückweisung der entsprechenden Transaktionen mit Fehlercode XT53 führen:

```
<Id> DE98Zz Z09999999999 </Id>  
<Id> DE98Z zZ09999999999 </Id>  
<Id> DE98 ZzZ09999999999 </Id>  
<Id> DE9 8ZzZ09999999999 </Id>  
<Id> DE 98ZzZ09999999999 </Id>  
<Id> D E98ZzZ09999999999 </Id>
```

Hingegen ist die folgende Belegung zulässig:

```
<Id> DE98ZzZ 09999999999 </Id>
```

Die Stellen 5 bis 7 werden nicht berücksichtigt

- o Aus dem länderspezifischen Teil (Stellen 8 bis 35) sind alle nicht-alphanumerischen Zeichen zu löschen
- o Das ISO Länderkennzeichen und „00“ sind am rechten Ende anzufügen
- o Enthaltene Buchstaben sind anhand folgender Tabelle in Ziffern umzuwandeln:

A = 10	G = 16	M = 22	S = 28	Y = 34
B = 11	H = 17	N = 23	T = 29	Z = 35
C = 12	I = 18	O = 24	U = 30	
D = 13	J = 19	P = 25	V = 31	
E = 14	K = 20	Q = 26	W = 32	
F = 15	L = 21	R = 27	X = 33	

- o Zur Berechnung der Prüfziffer ist das Prüfziffernverfahren MOD 97-10 anzuwenden (siehe auch ISO 7064)

13 TARGET2-Referenzierung

TARGET2 stellt für jedes dort geführte Konto Buchungsinformationen (MT 900/MT 910) sowie elektronische Kontoauszüge (MT 940/MT 950) zur Verfügung. In den entsprechenden Nachrichtentypen erfolgt eine Referenzierung der Buchungen zur Identifizierung der mit dem SEPA-Clearer ausgetauschten SEPA-Lastschriften.

1. Vom SEPA-Clearer automatisiert erzeugter Liquiditätsübertrag (Current Order) vom PM-Konto auf das Sub-Account entsprechend dem Gesamtbetrag der eingereichten bzw. ausgelieferten SEPA-Lastschriften und SCC-Karteneinzüge, die zu Belastungsbuchungen führen

Aufbau der Referenz in Feld 21 (MT 900/MT 910) bzw. Feld 61 Subfeld 7 in MT 940/MT 950:

SCL	Format	Inhalt
System	1-stellig, alphanumerisch	„S“(SCL)
AS Aktion	2-stellig, alphanumerisch	„C“ (Current Order) + Nr. des Cycles
Datum	2-stellig, numerisch	„TT“(Bearbeitungstag)
Sequence Number	2-stellig, numerisch	Nummer des angesprochenen Sub-Accounts
Fortlaufende Nummer	9-stellig, numerisch	Eindeutig laufende Nummer innerhalb der vorangehenden Referenzangaben.

Zusätzlich wird im Feld 72 des MT 900/MT 910 das Codewort "ASINF" gefolgt von folgenden Informationen unterstützt:

SCL	Format	Inhalt
Current Order	3-stellig, konstant	„CUO“ (Current Order)
Verarbeitungsphase	2-stellig, numerisch	Phase 90 bis 99
Buchungszyklus	2-stellig, alphabetisch	<p>1.Stelle: I, O oder X I = Input (in den SCL eingeliefertes Bulk) O = Output (aus dem SCL ausgeliefertes Bulk) X = fehlerhafte Transaktionen aus Einlieferungen</p> <p>2.Stelle: A, B, C, oder D¹² A = SCT-Dienst B = SDD-Dienst C = SCC-Dienst D = BCT-Dienst</p>

In dem MT 940/MT 950 wird zusätzlich im Feld 61 Subfeld 9 die Information „<MARKDEFF CLC>HHMMSS“ eingestellt.

¹² Wenn sich eine Current Order auf Buchungen mehrerer Dienste bezieht, wird nur ein Kennzeichen angegeben (abhängig von der Verarbeitungsreihenfolge der zu buchenden Bulks).

2. Geldliche Verrechnung der eingelieferten- und ausgelieferten SDD-Bulks auf dem Sub-Account innerhalb der entsprechenden SDD-/SCC-Buchungszyklen eines Verrechnungslaufes.

Aufbau der Referenz in Feld 21 des MT 900/MT 910 bzw. Feld 61 Subfeld 7 des MT 940/MT 950:

SCL	Format	Inhalt
System	1-stellig, alphanumerisch	„S“ (SEPA-Clearer)
AS Aktion	2-stellig, alphabetisch	<u>1. Stelle: I, O oder X</u> I = Input (in den SCL eingeliefertes Bulk) O = Output (aus dem SCL ausgeliefertes Bulk) X = fehlerhafte Transaktionen aus Einlieferungen <u>2. Stelle: A, B, C oder D</u> A = SCT-Dienst B = SDD-Dienst C = SCC-Dienst D = BCT-Dienst
Tagesdatum	2-stellig, numerisch	Aktueller Tag im Monat
File-ID	6-stellig, numerisch	Interne File-ID
Bulk-ID	3-stellig, numerisch	Bulk innerhalb des Files
Lfd. Nummer	2-stellig, numerisch	Laufende Nummer

Zusätzlich wird im Feld 72 des MT 900 / MT 910) das Codewort "ASINF" gefolgt von den folgenden Informationen unterstützt:

SCL	Format	Inhalt
Bulk-ID	35-stellig, alphanumerisch	Message Identification (<MsgID>) des Group Headers bzw. Identification (<Id>) des Assignments des gebuchten SDD-Bulks
Buchungsdatum	6-stellig, numerisch	TTMMJJ
Instructing bzw. Instructed Agent	11-stellig, alphanumerisch	Aus dem Group Header bzw. Assignment des gebuchten SDD-Bulks Eingelieferte Bulks: Instructing Agent bzw. Assigner Ausgelieferte Bulks: Instructed Agent bzw. Assignee
Hinweis auf Teilbuchung zu einem Bulk	1-stellig, alphabetisch	P (= partielle Buchung)

In dem MT 940/MT 950 wird zusätzlich im Feld 61, Subfeld 9 die Information „<MARKDEFF CLC>HHMMSS“ eingestellt.

3. Vom SEPA-Clearer automatisiert initiierte Rückübertragung des gesamten Guthabens vom Sub-Account auf das zugehörige PM-Account nach Durchführung aller Buchungen eines Verrechnungslaufes (SCT-/BCT- und SDD-/SCC-Buchungszyklen)

Bei der Rückübertragung der (gesamten) Liquidität vom Sub-Account auf das PM-Konto werden ebenfalls Referenzen vergeben (Ausweis im Feld 21 des MT 900/MT 910 sowie im Feld 61 Subfeld 7 des MT 940/MT 950). Hierbei handelt es sich jedoch lediglich um eine interne Referenz der TARGET2-Plattform aus der Anwendung SEPA-Clearer. Rückschlüsse auf die zu Grunde liegenden Transaktionen sind somit nicht möglich.

14 Automatisierter E-Mail-Versand

14.1 Wiederholung von Buchungsversuchen

Die betroffenen Kontoinhaber werden mittels automatisierter E-Mail über die Wiederholung von Buchungsversuchen informiert. Der Kontoinhaber auf der Belastungsseite wird zu einer kurzfristigen Deckungsanschaffung aufgefordert während Kontoinhaber auf der Gutschriftseite auf die Verzögerung im Settlement hingewiesen werden.

Die notwendigen Kontaktadressen sind durch die direkten Teilnehmer verpflichtend zu hinterlegen und werden jeweils für beide Sachverhalte genutzt.

Es können ein bis zu fünf unterschiedliche Kontaktadressen benannt werden. Zur Vorbeugung für Fälle von Abwesenheiten bzw. dem Ausscheiden von Mitarbeitern wird die Benennung funktionaler Mailadressen empfohlen.

14.1.1 Belastungsseite

Der Versand erfolgt von der E-Mail-Adresse „EMZ-Disposition@bundesbank.de“.

Im Betreff der E-Mail werden Verfahren und Sachverhalt eindeutig identifiziert:
„SCL Fehlende Deckung / Insufficient funds [BIC]“

Die Information besteht aus einem feststehenden Mailtext:

„Sehr geehrte Damen und Herren, /Dear Sir or Madam

auf Ihrem PM-Konto konnten SEPA-Clearer-Zahlungen in Höhe von EUR [...] nicht belastet werden. Bitte sorgen Sie bis [...] Uhr für ausreichende Liquidität.

SCL payments amounting to EUR [...] could not be debited on your PM account. Please ensure sufficient liquidity until [...] o'clock.

Mit freundlichen Grüßen / Yours sincerely

DEUTSCHE BUNDESBANK“

14.1.2 Gutschriftseite

Der Versand erfolgt von der E-Mail-Adresse „EMZ-Disposition@bundesbank.de“.

Im Betreff der E-Mail werden Verfahren und Sachverhalt eindeutig identifiziert:
„SCL Settlement Verzögerung / Delay [BIC]“

Die Information besteht aus einem feststehenden Mailtext:

„Sehr geehrte Damen und Herren, /Dear Sir or Madam

Bitte beachten Sie, dass einzelne Gutschriften aus dem SEPA-Clearer nicht durchgeführt werden konnten. Eine Wiederholung des Buchungsversuchs erfolgt in Kürze.

Please note that single credit positions from the SEPA-Clearer could not be settled. The booking attempt will be repeated shortly.

Mit freundlichen Grüßen / Yours sincerely

DEUTSCHE BUNDESBANK“

14.2 Vorabinformation

Der automatisierte Versand der Vorabinformation erfolgt jeweils ca. 20 Minuten vor dem Buchungsgeschäft. Voraussetzung ist die Benennung entsprechender Kontaktdaten durch den direkten Verfahrensteilnehmer. Es können bis zu fünf unterschiedliche Kontaktadressen benannt werden.

Die Vorabinformation enthält den gesamten Liquiditätsbedarf für anstehende auslieferungsseitige Belastungsbuchungen, d. h. auszuliefernde Originallastschriften (pacs.003) und R-Transaktionen (pacs.002, pacs.004). Ggf. eingehende Liquidität sowie einlieferungsseitige Belastungen werden in der Vorabinformation nicht berücksichtigt.

Der Versand erfolgt von der E-Mail-Adresse „EMZ-Disposition@bundesbank.de“.

Im Betreff der E-Mail werden Verfahren und Sachverhalt eindeutig identifiziert:
„SCL Vorabinformation/Settlement notification [BIC]“

Die Vorabinformation besteht aus einem feststehendem Mailtext sowie einem separaten Mailanhang im PDF-Format.

Mailtext:

„Sehr geehrte Damen und Herren, /Dear Sir or Madam

anbei senden wir Ihnen die Vorabinformation zu dem um ca. [...] Uhr anstehenden Buchungsgeschäft des SEPA-Clearers.

Please find attached the information regarding upcoming settlement of the SEPA-Clearer at about [...] o'clock.

Mit freundlichen Grüßen / Yours sincerely

DEUTSCHE BUNDESBANK“

Die Struktur des Anhangs ist auf der folgenden Seite dargestellt.

Der Dateiname des Anhangs ist wie folgt aufgebaut:

„SCL_Vorabinfo_Settlement notice_[BIC].PDF“

Vorabinformation aus dem SEPA-Clearer der Deutschen Bundesbank - EMZ-Betrieb
Advance information from the SEPA-Clearer of the Deutsche Bundesbank - RPS Operations
Nächster Buchungszeitpunkt / Next booking time: 08:30

Instrd Agt	MsgId	BulkId int.	SVC	PACS	Amount Bulk in EUR	
AAADEAAXXX	12345678901234567890123456789012345	12345678901234567	COR	003	111,11	
AAADEAAXXX	12345678901234567890123456789012345	12345678901234567	B2B	002	111,11	
AAADEAAXXX	12345678901234567890123456789012345	12345678901234567	SCC	004	111,11	
						333,33
DEBIT SUBACC	DEMARKSAAAADAEAAXXXEMZD10123456789	TOTAL AMOUNT EUR				333,33
BBBDEAAXXX	12345678901234567890123456789012345	12345678901234567	COR	002	222,22	
BBBDEAAXXX	12345678901234567890123456789012345	12345678901234567	B2B	004	222,22	
BBBDEAAXXX	12345678901234567890123456789012345	12345678901234567	SCC	003	222,22	
						666,66
CCCDEAAXXX	12345678901234567890123456789012345	12345678901234567	COR	002	444,44	
CCCDEAAXXX	12345678901234567890123456789012345	12345678901234567	B2B	004	444,44	
CCCDEAAXXX	12345678901234567890123456789012345	12345678901234567	SCC	003	444,44	
						1.333,32
DEBIT SUBACC	DEMARKSAAAADAEAAXXXEMZD201234567890	TOTAL AMOUNT EUR				1.999,98
BIC SETTLEMENT AGENT	ZAHLSTELLE AAADEAAXXX	PM ACCOUNT	TOTAL AMOUNT EUR			2.333,31

Fortsetzung nächste Seite oder ENDE DER AUSGABE
Continued on next page or END OF OUTPUT

XML-File-Header

Input Debit File (IDF) Header

Verwendung

- Einlieferung von pacs.003-, pacs.002-, pacs.004-, pacs.007- und camt.056-Bulks in den SEPA-Clearer
- Parsing-Fehler führen zur File-Rückweisung mit dem Fehlercode R10
- Die Schemadatei „BBkIDFBkDirDeb“ spezifiziert den IDF

Nachrichtenstruktur

Status	Element/Attribut	Format	Inhalt	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
	BBkIDFBikDirDeb			
1..1	Sndglnst BBkIDFBikDirDeb +Sndglnst	Name Typ Pattern Sending Institution sw6:BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}	11-stelliger BIC des Senders (Kommunikationspartner)	Prüfung gegen den BIC im Group Header auf „Einreichungsberechtigung“ des Kommunikationspartners. Fehlercode: R11 Bestandteil der Doppeleinreichungsprüfung Fehlercode: R13
1..1	Rcvglnst BBkIDFBikDirDeb +Rcvglnst	Name Typ Receiving Institution BBkIDF:RcvgBICIdentifier	BIC des SEPA-Clearers (Produktion MARKDEFF; Test MARKDEF0)	Prüfung, ob das Element mit dem BIC des SEPA-Clearers belegt ist. Fehlercode: R12
Anwendbare Codes				
MARKDEF0 MARKDEFF				
1..1	FileRef BBkIDFBikDirDeb +FileRef	Name Typ Pattern File Reference BBkIDF:Max16Text [0-9A-Z]{16,16}	Referenz des Senders muss geschäftstägig eindeutig sein	Bestandteil der Doppeleinreichungsprüfung Fehlercode: R13
1..1	SrvclD BBkIDFBikDirDeb +SrvclD	Name Typ Service Identifier BBkIDF:SrvclD	COR oder B2B	Nur die Verwendung von "COR" oder "B2B" ist zulässig. (Schemavalidierung)
Anwendbare Codes				
B2B COR				
1..1	TstCode BBkIDFBikDirDeb +TstCode	Name Typ Test Code BBkIDF:TestCodeType	Entweder Wert "T" (Test) oder Wert "P" (Produktion), abhängig von der Verarbeitungsumgebung	Fehlercode: R14
Anwendbare Codes				
P T				

Status	Element/Attribut	Format	Inhalt	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	FType BBkIDFBikDirDeb +FType	Name Typ File Type BBkIDF:FType	IDF	
Anwendbare Codes				
1..1	FDtTm BBkIDFBikDirDeb +FDtTm	Name Typ Pattern File Date and Time sw3:ISODateTime [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}[T][0-9]{2,2}: [0-9]{2,2};[0-9]{2,2}\[S]*	Erstellungsdatum und –zeit	
1..1	NumDDBik BBkIDFBikDirDeb +NumDDBik	Name Typ Pattern Total Number of pacs.003 Bulks BBkIDF:Max8NumericText [0-9]{1,8}	Gesamtanzahl der Direct Debit Bulks im IDF	Anzahl der Bulks innerhalb des Files stimmt nicht mit angegebenem Wert überein. Fehlercode: R18 Max. 999 Bulks im File zulässig Fehlercode: S01
1..1	NumPCRBik BBkIDFBikDirDeb +NumPCRBik	Name Typ Pattern Total Number of camt.056 Payment Cancellation Request-Bulks BBkIDF:Max8NumericText [0-9]{1,8}	Gesamtanzahl der Payment Cancellation Request Bulks im IDF	Anzahl der Bulks innerhalb des Files stimmt nicht mit angegebenem Wert überein. Fehlercode: R19 Max. 999 Bulks im File zulässig Fehlercode: S01
1..1	NumREJBik BBkIDFBikDirDeb +NumREJBik	Name Typ Pattern Total Number of pacs.002 Rejects Bulks BBkIDF:Max8NumericText [0-9]{1,8}	Gesamtanzahl der Reject Bulks (einschl. Refusal) im IDF	Anzahl der Bulks innerhalb des Files stimmt nicht mit angegebenem Wert überein. Fehlercode: R21 Max. 999 Bulks im File zulässig Fehlercode: S01
1..1	NumRVSBik BBkIDFBikDirDeb +NumRVSBik	Name Typ Pattern Total Number of pacs.007 Reversals Bulks BBkIDF:Max8NumericText [0-9]{1,8}	Gesamtanzahl der Reversal Bulks im IDF	Anzahl der Bulks innerhalb des Files stimmt nicht mit angegebenem Wert überein. Fehlercode: R22 Max. 999 Bulks im File zulässig Fehlercode: S01
1..1	NumRFRBik BBkIDFBikDirDeb +NumRFRBik	Name Typ Pattern Total Number of pacs.004 Returns/Refunds Bulks BBkIDF:Max8NumericText [0-9]{1,8}	Gesamtanzahl der Return /Refund Bulks im IDF	Anzahl der Bulks innerhalb des Files stimmt nicht mit angegebenem Wert überein. Fehlercode: R20 Max. 999 Bulks im File zulässig Fehlercode: S01

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

XML-File-Header

Debit Validation File (DVF) Header

Verwendung

- File-, Bulk- und Einzeltransaktionsrückweisungen von SDD-Files durch den SEPA-Clearer
 - Parsing-Fehler führen zur kompletten Rückweisung des eingereichten IDF (File-Rückweisung) mit dem Fehlercode R10, dieser wird im Element *IDF Error Code* (<IdfErrCd>) des DVF Headers eingestellt
 - Bei Bulk- und Einzeltransaktionsrückweisungen wird der pacs.002.001.03SCLSDD zusätzlich dem DVF Header beigefügt
- Der DVF Header wird sowohl für technische und fachliche Fehler als auch für fehlende Deckung verwendet
- Die Schemadatei „BBkDVFBkDirDeb“ spezifiziert den DVF

Nachrichtenstruktur				
Status	Element/Attribut	Format	Inhalt	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
	BBkDVFBkDirDeb			
	BBkDVFBkDirDeb			
1..1	SndgInst BBkDVFBkDirDeb +SndgInst	Name Sending Institution Typ BBkDVF:BICIdentifierBBK	BIC des SEPA-Clearers (Produktion: MARKDEFF; Test: MARKDEF0)	
		Anwendbare Codes MARKDEF0 MARKDEFF		
1..1	RcvgInst BBkDVFBkDirDeb +RcvgInst	Name Receiving Institution Typ sw5:BICIdentifier Pattern [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}	11-stelliger BIC des Empfängers (Kommunikationspartner)	
1..1	SrvclD BBkDVFBkDirDeb +SrvclD	Name Service Identifier Typ BBkDVF:SrvclD	COR oder B2B	
		Anwendbare Codes B2B COR		
1..1	TstCode BBkDVFBkDirDeb +TstCode	Name Test Code Typ BBkDVF:TestCodeType	Entweder Wert "T" (Test) oder Wert "P" (Produktion), abhängig von der Verarbeitungsumgebung	
		Anwendbare Codes P T		
1..1	FType BBkDVFBkDirDeb +FType	Name File Type Typ BBkDVF:FTpType	DVF	
		Anwendbare Codes DVF		
1..1	FileRef BBkDVFBkDirDeb +FileRef	Name File Reference Typ BBkDVF:Max16Text Pattern [0-9A-Z]{16,16}	Referenz des SEPA-Clearers	

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	Inhalt	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	FileDtTm BBkDVFBkDirDeb +FileDtTm	Name Typ File Date and Time sw5:ISODatetime	Erstellungsdatum und -zeit	
0..1	OrigFRef BBkDVFBkDirDeb +OrigFRef	Name Typ Pattern Original File Reference BBkDVF:Max16Text [0-9A-Z]{16,16}	Nur gefüllt wenn aus Ursprungsdatei ermittelbar	
1..1	OrigFName BBkDVFBkDirDeb +OrigFName	Name Typ Length Original File Name BBkDVF:Max32Text 1 .. 32	SWIFTNet FileAct: Original IDF Dateiname. Ohne Konstante „SCL_“ EBICS: Interne, vom SEPA-Clearer generierte Referenz, welche dem Einreicher keine Rückschlüsse auf die eingereichte Datei ermöglicht	
0..1	OrigDtTm BBkDVFBkDirDeb +OrigDtTm	Name Typ Original Date And Time sw5:ISODatetime	Nur wenn ermittelbar	
1..1	IdfErrCd BBkDVFBkDirDeb +IdfErrCd	Name Typ IDF Error Code BBkDVF:Text3	Grund für Rückweisung / Teilrückweisung des Files	
1..1	FileBusDt BBkDVFBkDirDeb +FileBusDt	Name Typ File Business Date sw5:ISODate	Geschäftstag der Erstellung des Files durch den SEPA-Clearer	
1..1	FileCycleNo BBkDVFBkDirDeb +FileCycleNo	Name Typ Pattern File Cycle Number BBkDVF:Max2NumericText [0-9]{2,2}	Verarbeitungsphase in der das File vom SEPA-Clearer erstellt wurde	

XML-File-Header

Debit Notification File (DNF) Header

Verwendung

- Auslieferung von pacs.003-, pacs.002- und camt.056-Bulks vor Settlement durch den SEPA-Clearer an einen SEPA-Clearer-Teilnehmer
- Ein File enthält genau ein Bulk
- Die Schemadatei „BBkDNFBkDirDeb“ spezifiziert den DNF

Nachrichtenstruktur				
Status	Element/Attribut	Format	Inhalt	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
	BBkDNFBkDirDeb			
	BBkDNFBkDirDeb			
1..1	Sndglnst BBkDNFBkDirDeb +Sndglnst	Name Sending Institution Typ BBkDNF:BIcIdentifierBBk	BIC des SEPA-Clearers (Produktion: MARKDEFF; Test: MARKDEF0)	
		Anwendbare Codes MARKDEF0 MARKDEFF		
1..1	Rcvglnst BBkDNFBkDirDeb +Rcvglnst	Name Receiving Institution Typ sw3:BIcIdentifier Pattern [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}	11-stelliger BIC des Empfängers (Kommunikationspartner)	
1..1	SrvclD BBkDNFBkDirDeb +SrvclD	Name Service Identifier Typ BBkDNF:SrvclD	COR oder B2B	
		Anwendbare Codes B2B COR		
1..1	TstCode BBkDNFBkDirDeb +TstCode	Name Test Code Typ BBkDNF:TestCodeType	Entweder Wert "T" (Test) oder Wert "P" (Produktion), abhängig von der Verarbeitungsumgebung	
		Anwendbare Codes P T		
1..1	FType BBkDNFBkDirDeb +FType	Name File Type Typ BBkDNF:FTpType	DNF	
		Anwendbare Codes DNF		
1..1	FileRef BBkDNFBkDirDeb +FileRef	Name File Reference Typ BBkDNF:Max16Text Pattern [0-9A-Z]{16,16}	Referenz des SEPA-Clearers	

Status	Element/Attribut	Format	Inhalt	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	FileBusDt BBkDNFBkDirDeb +FileBusDt	Name File Business Date Typ sw2:ISODate Pattern [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}	Geschäftstag der Erstellung des Files durch den SEPA-Clearer	
1..1	RoutingInd BBkDNFBkDirDeb +RoutingInd	Name Routing Indicator Typ BBkDNF:RoutingInd	ALL	
Anwendbare Codes				
ALL DIR IND				
1..1	FileCycleNo BBkDNFBkDirDeb +FileCycleNo	Name File Cycle Number Typ BBkDNF:Max2NumericText Pattern [0-9]{2,2}	Verarbeitungsphase in der das File vom SEPA-Clearer erstellt wurde	
1..1	NumDDBk BBkDNFBkDirDeb +NumDDBk	Name Number of pacs.003 Typ BBkDNF:Max8NumericText Pattern [0-9]{1,8}	Anzahl der enthaltenen Bulks des Typs pacs.003	
1..1	NumPCRBk BBkDNFBkDirDeb +NumPCRBk	Name Number of camt.056 Typ BBkDNF:Max8NumericText Pattern [0-9]{1,8}	Anzahl der enthaltenen Bulks des Typs camt.056	
1..1	NumREJBk BBkDNFBkDirDeb +NumREJBk	Name Number of pacs.002 Typ BBkDNF:Max8NumericText Pattern [0-9]{1,8}	Anzahl der enthaltenen Bulks des Typs pacs.002	

XML-File-Header

Settled Debit File (SDF) Header

Verwendung

- Auslieferung von pacs.004- und pacs.007-Bulks nach Settlement durch den SEPA-Clearer an einen SEPA-Clearer-Teilnehmer
- Ein File enthält genau ein Bulk
- Die Schemadatei „BBkSDFBlkDirDeb“ spezifiziert den SDF

Nachrichtenstruktur				
Status	Element/Attribut	Format	Inhalt	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
	BBkSDFBlkDirDeb			
	BBkSDFBlkDirDeb			
1..1	Sndglnst BBkSDFBlkDirDeb +Sndglnst	Name Sending Institution Typ BBkSDF:BIcIdentifierBBk	BIC des SEPA-Clearers (Produktion: MARKDEFF; Test: MARKDEF0)	
		Anwendbare Codes MARKDEF0 MARKDEFF		
1..1	Rcvglnst BBkSDFBlkDirDeb +Rcvglnst	Name Receiving Institution Typ sw7:BIcIdentifier Pattern [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}	11-stelliger BIC des Empfängers (Kommunikationspartner)	
1..1	SrvclD BBkSDFBlkDirDeb +SrvclD	Name Service Identifier Typ BBkSDF:SrvclD	COR oder B2B	
		Anwendbare Codes B2B COR		
1..1	TstCode BBkSDFBlkDirDeb +TstCode	Name Test Code Typ BBkSDF:TestCodeType	Entweder Wert "T" (Test) oder Wert "P" (Produktion), abhängig von der Verarbeitungsumgebung	
		Anwendbare Codes P T		
1..1	FType BBkSDFBlkDirDeb +FType	Name File Type Typ BBkSDF:FTpType	SDF	
		Anwendbare Codes SDF		
1..1	FileRef BBkSDFBlkDirDeb +FileRef	Name File Reference Typ BBkSDF:Max16Text Pattern [0-9A-Z]{16,16}	Referenz des SEPA-Clearers	

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	Inhalt	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	RoutingInd BBkSDFBlkDirDeb +RoutingInd	Name Routing Indicator Typ BBkSDF:RoutingInd	ALL	
		Anwendbare Codes ALL DIR IND		
1..1	FileBusDt BBkSDFBlkDirDeb +FileBusDt	Name File Business Date Typ sw7:ISODate Pattern [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}	Geschäftstag der Erstellung des Files durch den SEPA-Clearer	
1..1	FileCycleNo BBkSDFBlkDirDeb +FileCycleNo	Name File Cycle Number Typ BBkSDF:Max2NumericText Pattern [0-9]{2,2}	Verarbeitungsphase in der das File vom SEPA-Clearer erstellt wurde	

XML-File-Header

Unsettled Debit File (UDF) Header

Verwendung

- Information der Zahlstelle über das fehlgeschlagene Settlement von SDD-Zahlungen im SEPA-Clearer
 - Settlement-Fehler führen zur Nichtausführung von SDD-Zahlungen
 - Transaktionen, die wegen mangelnder Deckung nicht ausgeführt werden können, werden dem UDF beigefügt
 - Ein UDF enthält immer genau ein Bulk
- Die Schemadatei „BBkUDFBkDirDeb“ spezifiziert den UDF

Nachrichtenstruktur

Status	Element/Attribut	Format	Inhalt	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
	BBkUDFBkDirDeb			
	BBkUDFBkDirDeb			
1..1	SndgInst			
	BBkUDFBkDirDeb +SndgInst	Name Typ	Sending Institution BBkUDF:BiCIdentifierBBk	BIC des SEPA-Clearers (Produktion: MARKDEFF; Test: MARKDEF0)
		Anwendbare Codes		
		MARKDEF0 MARKDEFF		
1..1	RcvgInst			
	BBkUDFBkDirDeb +RcvgInst	Name Typ Pattern	Receiving Institution sw3:BiCIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}	11-stelliger BIC des Empfängers (Kommunikationspartner)
1..1	SrvclD			
	BBkUDFBkDirDeb +SrvclD	Name Typ	Service Identifier BBkUDF:SrvclD	COR oder B2B
		Anwendbare Codes		
		B2B COR		
1..1	TstCode			
	BBkUDFBkDirDeb +TstCode	Name Typ	Test Code BBkUDF:TestCodeType	Entweder Wert "T" (Test) oder Wert "P" (Produktion), abhängig von der Verarbeitungsumgebung
		Anwendbare Codes		
		P T		
1..1	FType			
	BBkUDFBkDirDeb +FType	Name Typ	File Type BBkUDF:FTpType	UDF
		Anwendbare Codes		
		UDF		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	Inhalt	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	FileRef BBkUDFBkDirDeb +FileRef	Name File Reference Typ BBkUDF:Max16Text Pattern [0-9A-Z]{16,16}	Referenz des SEPA-Clearers	
1..1	RoutingInd BBkUDFBkDirDeb +RoutingInd	Name Routing Indicator Typ BBkUDF:RoutingInd	ALL	
		Anwendbare Codes ALL DIR IND		
1..1	FileBusDt BBkUDFBkDirDeb +FileBusDt	Name File Business Date Typ sw3:ISODate Pattern [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}	Geschäftstag der Erstellung des Files durch den SEPA-Clearer	
1..1	FileCycleNo BBkUDFBkDirDeb +FileCycleNo	Name File Cycle Number Typ BBkUDF:Max2NumericText Pattern [0-9]{2,2}	Verarbeitungsphase in der das File vom SEPA-Clearer erstellt wurde	

XML-File-Header

Result of Settlement File (RSF) Header

Verwendung

- Einzeltransaktionsrückweisungen von SDD-Zahlungen durch den SEPA-Clearer an den Einreicher
 - Settlement-Fehler im SEPA-Clearer oder bei anderen Clearinghäusern führen zur Rückweisung von SDD-Zahlungen mit dem Fehlercode ED05, dieser wird im beigefügten pacs.002.001.03SCLSDD im Feld TxInfAndSts/StsRsnInf/Prtry angegeben.
 - Jeder RSF enthält immer genau ein Bulk.
 - Der RSF wird am Interbank Settlement Date erzeugt
- Die Schemadatei „BBkRSFBkDirDeb“ spezifiziert den RSF

Nachrichtenstruktur				
Status	Element/Attribut	Format	Inhalt	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
	BBkRSFBkDirDeb			
	BBkRSFBkDirDeb			
1..1	Sndglnst BBkRSFBkDirDeb +Sndglnst	Name Sending Institution Typ BBkRSF:BICIdentifierBBk		BIC des SEPA-Clearers (Produktion: MARKDEFF; Test: MARKDEF0)
		Anwendbare Codes		
		MARKDEF0 MARKDEFF		
1..1	Rcvglnst BBkRSFBkDirDeb +Rcvglnst	Name Receiving Institution Typ sw5:BICIdentifier Pattern [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}){0,1}		11-stelliger BIC des Empfängers (Kommunikationspartner)
1..1	SrvclD BBkRSFBkDirDeb +SrvclD	Name Service Identifier Typ BBkRSF:SrvclD		COR oder B2B
		Anwendbare Codes		
		B2B COR		
1..1	TstCode BBkRSFBkDirDeb +TstCode	Name Test Code Typ BBkRSF:TestCodeType		Entweder Wert "T" (Test) oder Wert "P" (Produktion), abhängig von der Verarbeitungsumgebung
		Anwendbare Codes		
		P T		
1..1	FType BBkRSFBkDirDeb +FType	Name File Type Typ BBkRSF:FTpType		RSF
		Anwendbare Codes		
		RSF		

Status	Element/Attribut	Format	Inhalt	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	FileRef BBkRSFBkDirDeb +FileRef	Name File Reference Typ BBkRSF:Max16Text Length 1 .. 16	Referenz des SEPA-Clearers	
1..1	RoutingInd BBkRSFBkDirDeb +RoutingInd	Name Routing Indicator Typ BBkRSF:RoutingInd	ALL	
Anwendbare Codes				
ALL				
1..1	FileBusDt BBkRSFBkDirDeb +FileBusDt	Name File Business Date Typ sw5:ISODate	Geschäftstag der Erstellung des Files durch den SEPA-Clearer	
1..1	FileCycleNo BBkRSFBkDirDeb +FileCycleNo	Name File Cycle Number Typ BBkRSF:Max2NumericText Pattern [0-9]{2,2}	Verarbeitungsphase in der das File vom SEPA-Clearer erstellt wurde	

Nachricht

SEPA Direct Debit – Interbank Collection (DS-04)

Verwendung der Interbank Collection (pacs.003.001.02)

Diese Nachricht wird verwendet, um eine Lastschrift vom Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers zum Zahlungsdienstleister des Zahlers zu transportieren.

Die Nachricht berücksichtigt sowohl Sammelaufträge als auch einzelne Zahlungsaufträge.

ISO Nachrichtenstruktur

Eine Direct Debit Interbank Collection beinhaltet:

- einen einzelnen Group Header.
- eine oder mehrere “Direct Debit Transaction Information“-Sequenzen, von denen jede einen Lastschrifteinzug enthält, wie in DS-04 definiert.

Group Header

Der Group Header enthält Informationen, die für die Verarbeitung der gesamten Nachricht benötigt werden.

Nachrichtenstruktur

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
	Document Document	Typ Document		
1..1	FIToFICstmrDrctDbt Document +FIToFICstmrDrctDbt	Typ FIToFICustomerDirectDebitV02		
1..1	GrpHdr Document +FIToFICstmrDrctDbt ++GrpHdr	Name Typ Group Header SCLSDDGroupHeader3		Der Group Header enthält Informationen, die für die Verarbeitung der gesamten Nachricht benötigt werden
1..1	MsgId Document +FIToFICstmrDrctDbt ++GrpHdr +++MsgId	Name Typ Pattern Message Identification SCLSDDId7 ([A-Za-z0-9][+ \/ _ - : \(\) \., ']){1,35}		Referenz-Nr. des Bulks. MsgId ist Bestandteil der Doppelinreichungskontrolle auf Dateiebene (über 15 Kalendertage eindeutige Referenz). Fehlercode: B14 Die ersten 8 bzw. 11 Stellen der MsgId müssen im IDF mit dem BIC des Instructing Agent übereinstimmen. Der Rest des Feldes ist frei verfügbar. Fehlercode: B98
1..1	CreDtTm Document +FIToFICstmrDrctDbt ++GrpHdr +++CreDtTm	Name Typ Pattern Creation Date Time ISODatetime [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}[T][0-9]{2,2}: [0-9]{2,2}:[0-9]{2,2}\[S]*		Erstellungsdatum und -zeit des Bulks.
1..1	NbOfTxs Document +FIToFICstmrDrctDbt ++GrpHdr +++NbOfTxs	Name Typ Pattern Number Of Transactions Max15NumericText [0-9]{1,15}		Gesamtanzahl der Einzeltransaktionen im Bulk. Darf nicht größer sein als 100.000 (maximaler Parameter der Datensätze im Bulk) Fehlercode: B02 Gesamtanzahl der Datensätze muss der tatsächlichen Anzahl der Einzeldatensätze in der Datei entsprechen. Fehlercode: B03

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	TtlIntrBkSttlmAmt Document +FIToFICstrmrDrctDbt ++GrpHdr +++TtlIntrBkSttlmAmt	Name Total Interbank Settlement Amount Typ SCLSDDCurrencyAndAmount_Total FractionDigits 2 TotalDigits 18 Inclusive 0.01 .. 9999999999999999.99 Pattern [0-9]{0,15}(\. [0-9]{0,2}){0,1}	Mandatory Usage Rule: Only 'EUR' is allowed. Usage Rule: Amount must be 0.01 or more and 9999999999999999.99 or less. Format Rule: The fractional part has a maximum of two digits.	Gesamtsumme der Einzeltransaktionen im Bulk. Bis zu 15 Zeichen sind im ganzzahligen Wertebereich erlaubt. Weiterhin maximal bis zwei Nachkommastellen erlaubt. (Schema-Validierung) Währungskennzeichen ist immer "EUR". (Schema-Validierung) Die angegebene Gesamtsumme muss der addierten Summe aus den Einzeltransaktionen des Bulks entsprechen. Fehlercode: B05 Betragsangabe muss mindestens den Wert 0.01 oder mehr enthalten und darf den Wert 9999999999999999.99 nicht übersteigen. (Schema-Validierung)
required	<i>Attribute:</i> Ccy	Typ SCLSDDCurrencyCode Use required		
Anwendbare Codes				
1..1	IntrBkSttlmDt Document +FIToFICstrmrDrctDbt ++GrpHdr +++IntrBkSttlmDt	Name Interbank Settlement Date Typ ISODate Pattern [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}	Mandatory (AT-26 Settlement Date of the Collection)	Abrechnungsdatum (Buchungsdatum) des Einzugs. 1. Datum darf nicht in der Vergangenheit liegen. 2. Muss mindestens einen Geschäftstag in der Zukunft liegen. 3. Darf maximal 14 Kalendertage in der Zukunft liegen. 4. Muss ein TARGET-Geschäftstag sein. Fehlercode: B15 ...

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	SttlmInf Document +FIToFICstmrDrctDbt ++GrpHdr +++SttlmInf	Typ SCLSDDSettlementInformation2		<IntrBkSttlmDt> ist Bestandteil der Doppelseinreichungskontrolle auf Datei- (über 15 Kalendertage eindeutige Referenz) und Einzelsatzebene.
1..1	SttlmMtd Document +FIToFICstmrDrctDbt ++GrpHdr +++SttlmInf ++++SttlmMtd	Name Typ SettlementMethod SCLSDDSettlementMethod2Code		Information über den Settlement Mechanismus. Nur der Code "CLRG" ist zulässig. (Schema-Validierung)
Anwendbare Codes				
1..1	ClrSys Document +FIToFICstmrDrctDbt ++GrpHdr +++SttlmInf ++++ClrSys	Typ SCLSDDClearingSystemIdentification1Choice		
1..1	Prtry Document +FIToFICstmrDrctDbt ++GrpHdr +++SttlmInf ++++ClrSys ++++Prtry	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Proprietary Max35Text_Prtry 1 .. 35 \\S+.* collapse		Kennzeichen für das Clearing System. Für den SEPA-Clearer ist nur der Wert "SCL" zu verwenden. (Schema-Validierung)
Anwendbare Codes				
SCL				

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	InstgAgt Document +FIToFICstmrDrctDbt ++GrpHdr +++InstgAgt	Name Typ Instructing Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3	Usage Rule: Only BIC is allowed.	Nur bei Einlieferungen in den SEPA-Clearer zu belegen. Hier ist der BIC des SCL-Teilnehmers einzustellen, der zu dem technischen Unterkonto/Sub-Account auf der TARGET2-Gemeinschaftsplattform gehört, das für die Durchführung der geldlichen Verrechnung herangezogen wird. Bestandteil der Doppeleinreichungskontrolle (geschäftstäglich eindeutige Referenz).
1..1	FinInstnId Document +FIToFICstmrDrctDbt ++GrpHdr +++InstgAgt ++++FinInstnId	Name Typ Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice		
1..1	BIC Document +FIToFICstmrDrctDbt ++GrpHdr +++InstgAgt ++++FinInstnId +++++BIC	Name Typ Pattern BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]){3,3} {0,1}		BIC muss im Input Debit File (IDF) enthalten und einreichungsberechtigt sein. Fehlercode: B10

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	InstdAgt Document +FIToFICstmrDrctDbt ++GrpHdr +++InstdAgt	Name Typ Instructed Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3	Usage Rule: Only BIC is allowed.	Nur bei Auslieferungen aus dem SEPA-Clearer belegt. Hier ist der BIC des SCL-Teilnehmers angegeben, der zu dem technischen Unterkonto/Sub-Account auf der TARGET2-Gemeinschaftsplattform gehört, das für die Durchführung der geldlichen Verrechnung herangezogen wird.
1..1	FinInstnId Document +FIToFICstmrDrctDbt ++GrpHdr +++InstdAgt ++++FinInstnId	Name Typ Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice		
1..1	BIC Document +FIToFICstmrDrctDbt ++GrpHdr +++InstdAgt ++++FinInstnId +++++BIC	Name Typ Pattern BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}		BIC darf nur im Debit Notification File (DNF) enthalten sein. Fehlercode: B11
1..n	DrctDbtTxInf Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf	Name Typ Direct Debit Transaction Information SCLSDDDirectDebitTransactionInformation2		maximal 100.000 Datensätze im Bulk
1..1	PmtId Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++PmtId	Name Typ Payment Identification SCLSDDPaymentIdentification2		
0..1	InstrId Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++PmtId ++++InstrId	Name Typ Pattern Instruction Identification SCLSDDId7 ([A-Za-z0-9][+ \? / - :\(\) \., ']){1,35}		Referenznummer des Instructing Agent ("eigene Ref."). Punkt-zu- Punkt-Referenz.

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	EndToEndId Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++PmtId ++++EndToEndId	Name End to End Identification Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse	(AT-10 Creditor's reference of the Direct Debit Transaction) Usage Rule: A customer reference that must be passed on in the end-to-end payment chain. In the event that no reference was given, NOTPROVIDED must be used.	Referenz des Zahlungsempfängers der Lastschrift. Falls die End-to-End-ID nicht belegt ist, muss der Wert "NOTPROVIDED" vergeben werden. Eine Überprüfung durch den SEPA-Clearer ist nicht vorgesehen.
1..1	TxId Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++PmtId ++++TxId	Name Transaction Identification Typ SCLSDDId7 Pattern ([A-Za-z0-9][+ \? / - :\(\)\ \.,!']){1,35}	(AT-43 Creditor's bank's reference of the collection) Usage Rule: Must contain a reference that is meaningful to the Creditor's Bank and is unique over time.	Referenz der Ersten Inkassostelle. Transaction ID ist Bestandteil der Doppeleinreichungskontrolle auf Einzelsatzebene. Fehlercode: AM05
1..1	PmtPlnf Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++PmtPlnf	Name Payment Type Information Typ SCLSDDPaymentTypeInfo4	Usage Rule: 'Payment Type Information' must be present in either 'Group Header' or in 'Direct Debit Transaction Information'.	
1..1	SvcLvl Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++PmtPlnf ++++SvcLvl	Name Service Level Typ SCLSDDServiceLevel3Choice	Mandatory	
1..1	Cd Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++PmtPlnf ++++SvcLvl +++++Cd	Name Code Typ SCLSDDServiceLevel2Code	(AT-20 Identification code of the Scheme) (AT-20 Identification code of the B2B Scheme) Usage Rule: Only 'SEPA' is allowed.	Identifikationscode des Schemas. Im SEPA-Clearer ist nur der Code "SEPA" erlaubt. (Schema- Validierung)
		Anwendbare Codes SEPA		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	LclInstrm Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++PmtTpInf ++++LclInstrm	Name Typ Local Instrument SCLSDDLocalInstrument1Choice	Mandatory	
1..1	Cd Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++PmtTpInf ++++LclInstrm +++++Cd	Name Typ Length Code ExternalLocalInstrument1Code 1 .. 35	(AT-20 The identification code of the Scheme) Usage Rule: Only 'CORE' is allowed. Usage Rule: The mixing of different Local Instrument values is not allowed in the same message. (AT-20 The identification code of the B2B scheme) Usage Rule: Only 'B2B' is allowed. Usage Rule: The mixing of different Local Instrument values is not allowed in the same message.	Es dürfen nur die Werte "CORE" oder "B2B" enthalten sein (Schema-Validierung). In einem COR-File dürfen nur CORE-Bulks und in einem B2B-File nur B2B-Bulks enthalten sein. Fehlercode: XT43 : Eine gemischte Einreichung von B2B- und CORE-Lastschriften in einem Bulk ist nicht zulässig. Fehlercode: XT43
Anwendbare Codes				
B2B				
CORE				
1..1	SeqTp Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++PmtTpInf ++++SeqTp	Name Typ Sequence Type SCLSDDSequenceType1Code	(AT-21 Transaction /Sequence Type) Mandatory Usage Rule: If 'Amendment Indicator' is 'true', and 'Original Debtor Account' is set to 'SMNDA', this message element indicates either 'FRST', 'RCUR', 'FNAL' or 'OOFF' (all four codes allowed, no restrictions).	Lastschrift-Typ: FNAL: letztmalig FRST: erstmalig OOFF: einmalig RCUR: wiederholend (Schema-Validierung)
Anwendbare Codes				
FNAL				
FRST				
OOFF				
RCUR				

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	CtgyPurp Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++PmtTplnf ++++CtgyPurp	Name Typ Category Purpose CategoryPurpose1Choice	(AT-59 Category purpose of the Collection) Usage Rule: Depending on the agreement between the Creditor and the Creditor Bank, 'Category Purpose' may be forwarded to the Debtor Bank.	Plausibilisierung bei gleichzeitiger Belegung von <Purpose> und <Category Purpose> erfolgt nicht, d.h. widersprüchliche Belegungen werden vom SCL ignoriert.
1..1	Cd Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++PmtTplnf ++++CtgyPurp +++++Cd	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Code ExternalCategoryPurpose1Code 1 .. 4 \S+.* collapse		Category Purpose. Cd und Prtry (s.u.) können nicht gleichzeitig verwendet werden. Zweck der Transaktion. Belegung max. vierstellig. Bei Einlieferung in den SCL ist Belegung nicht erforderlich, bei Auslieferung kann das Feld belegt sein. Belegung gem. externer Code-Liste (ISO 20022) möglich; eine Validierung durch den SCL findet nicht statt.
1..1	Prtry Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++PmtTplnf ++++CtgyPurp +++++Prtry	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Proprietary Max35Text 1 .. 35 \S+.* collapse		Category Purpose. Cd (s.o.) und Prtry können nicht gleichzeitig verwendet werden. Bei Einlieferung in den SCL ist Belegung nicht erforderlich, bei Auslieferung kann das Feld belegt sein; eine Validierung durch den SCL findet nicht statt.

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	IntrBkSttlmAmt Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++IntrBkSttlmAmt	Name Interbank Settlement Amount Typ SCLSDDCurrencyAndAmount_Tx FractionDigits 2 TotalDigits 18 Inclusive 0.01 .. 999999999.99 Pattern [0-9]{0,15}(\.([0-9]{0,2}))?{0,1}	(AT-06 Amount of the Collection in Euro) Usage Rule: Only 'EUR' is allowed. Usage Rule: Amount must be 0.01 or more and 999999999.99 or less. Format Rule: The fractional part has a maximum of two digits.	Betrag der jeweiligen Lastschrift. Das Währungskennzeichen muss "EUR" lauten (Schema-Validierung); Maximal zwei Nachkommastellen dürfen aufgrund des Währungskennzeichens "EUR" angegeben werden. (Schema-Validierung) Betrag darf den vorgesehenen Maximalbetrag (999999999.99) nicht übersteigen und muss größer als "0" sein. (Schema-Validierung)
required	<i>Attribute:</i> Ccy	Typ SCLSDDCurrencyCode Use required		
Anwendbare Codes				
1..1	ChrgBr Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++ChrgBr	Name Charge Bearer Typ SCLSDDChargeBearerType1Code	Usage Rule: Only 'SLEV' is allowed.	Nur SLEV ist erlaubt. (Schema-Validierung)
Anwendbare Codes				
1..1	ReqdColltnDt Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++ReqdColltnDt	Name Requested Collection Date Typ ISODate Pattern [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}	Mandatory (AT-11 Due Date of the Collection)	Fälligkeitsdatum des Einzugs. Unterscheidung nach Einlieferungsphase: Einlieferung in ein morgendliches Fenster: Immer D-1 TARGET-Geschäftstag (keine Abhängigkeit zum SeqTp). Einlieferung in ein abendliches Fenster oder nach Annahmeschluss: Immer D-2 TARGET-Geschäftstage (keine Abhängigkeit zum SeqTp).

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
				Datum darf nicht größer als D-14 Kalendertage sein. Datum muss gleich bzw. darf nur einen Geschäftstag geringer ausfallen, als das "IntrBkStlmdt". Fehlercode: DT01 (D = Fälligkeitstag des Einzugs / Due Date) Bei der Berechnung der Fristen wird der Einlieferungstag in den SCL mitgezählt.
1..1	DrctDbtTx Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx	Name Typ Direct Debit Transaction SCLSDDDirectDebitTransaction1	Mandatory	
1..1	MndtRltdInf Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf	Name Typ Mandate Related Information SCLSDDMandateRelatedInformation1	Mandatory	
1..1	MndtId Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf +++++MndtId	Name Typ Pattern Mandate Identification SCLSDDId8 ([A-Za-z0-9][+ \? / - :\(\)\ \, '\ s]){1,35}	Mandatory (AT-01 Unique Mandate Reference)	Eindeutige Mandatsreferenz. (Nur Schema-Validierung)

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	DtOfSgntr Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf +++++DtOfSgntr	Name Typ Pattern Date Of Signature ISODate [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}	Mandatory (AT-25 Date of Signing of the Mandate)	Datum der Unterzeichnung des Mandats.
0..1	AmdmntInd Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInd	Name Typ Amendment Indicator TrueFalseIndicator		Grund für Änderung des Mandats. Falls Belegung mit "true", muss mindestens eines der folgenden Felder belegt sein. Fehlercode: XT13 Falls Belegung mit "false", darf keines der folgenden Felder belegt sein. Fehlercode: XT13 Falls Feld nicht belegt ist, wird von der Standardeinstellung "false" ausgegangen.
0..1	AmdmntInfDtls Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls	Name Typ Amendment Information Details SCLSDDAmdmentInformationDetails1	(AT-24 Reason for Amendment of the Mandate) Usage Rule: Mandatory if 'Amendment Indicator' is 'true'. The reason code from the Rulebook is indicated using one of the following message sub-elements:	
0..1	OrgnlMndtId Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnlMndtId	Name Typ Pattern Original Mandate Identification SCLSDdId8 ([A-Za-z0-9][+ \? / - :\(\) \., '\s]){1,35}	(AT-19 Unique Mandate reference as given by the original Creditor who issued the Mandate) Usage Rule: Mandatory if changes occur in 'Mandate Identification', otherwise not to be used.	Eindeutige Referenz des Mandats, die vom Zahlungsempfänger (Gläubiger) bei der Ausstellung des Mandats vergeben wurde. Prüfung in Abhängigkeit von der Belegung in <AmdmntInd>. Fehlercode: XT13

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	OrgnlCdtrSchmeld Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnlCdtrSchmeld	Name Typ Original Creditor Scheme Identification SCLSDDCdtrSchmeld1	(AT-18 Identifier of the Original Creditor who issues the Mandate) Usage Rule: Mandatory if changes occur in 'Creditor Scheme Identification', otherwise not to be used.	Identifikator des ursprünglichen Zahlungsempfängers, der das Mandat herausgegeben hat.
0..1	Nm Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnlCdtrSchmeld +++++++Nm	Name Typ Name Max70Text Length 1 .. 70 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse	(Original AT-03 Name of the Creditor) Usage Rule: If present, the new name must be specified under 'Creditor'. Usage Rule: 'Name' is limited to 70 characters in length	Name des Zahlungsempfängers. Prüfung in Abhängigkeit von der Belegung in <AmdmntInd>. Fehlercode: XT13
0..1	Id Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnlCdtrSchmeld +++++++Id	Name Typ Identification SCLSDDPrivatIdentification	(AT-18 Identifier of the Original Creditor who issued the Mandate)	
1..1	PrvtId Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnlCdtrSchmeld +++++++Id +++++++PrvtId	Name Typ Private Identification SCLSDDPrty1	Usage Rule: Private Identification is used to identify either an organisation or a private person.	

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Othr Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls ++++++OrgnlCdtrSchmeld +++++++Id +++++++PrvtId +++++++Othr	Name Typ Other SCLSDDId4	Usage Rule: Only one occurrence of 'Other' is allowed, and no other sub-elements are allowed. Usage Rule: 'Identification' must be used with an identifier described in General Message Element Specifications, Chapter 1.6.2. Usage Rule: 'Proprietary' under 'Scheme Name' must specify 'SEPA'.	
1..1	Id Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls ++++++OrgnlCdtrSchmeld +++++++Id +++++++PrvtId +++++++Othr +++++++Id	Name Typ Pattern Identification SCLSDDId8 ([A-Za-z0-9][+ \? / - :\(\)\ \., '\s]){1,35}		Identifikator des ursprünglichen Zahlungsempfängers der das Mandat herausgegeben hat. Prüfung in Abhängigkeit von der Belegung in <AmdmntInd> Fehlercode: XT13
1..1	SchmeNm Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls ++++++OrgnlCdtrSchmeld +++++++Id +++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm	Name Typ Scheme Name FinancialIdentificationSchemeName2		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Prtry Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls ++++++OrgnlCdtrSchmeld +++++++Id +++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Prtry	Name Typ Proprietary SCLSDDId9		Nur "SEPA" zulässig.
Anwendbare Codes				
0..1	OrgnlDbtrAcct Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls ++++++OrgnlDbtrAcct	Name Typ Original Debtor Account SCLSDDCashAccount8	To use 'Identification' under 'Other' under 'Identification' with code 'SMNDA' to indicate same mandate with new Debtor Account. Or, in case of an account change within the same bank, IBAN is allowed.	
1..1	Id Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls ++++++OrgnlDbtrAcct +++++++Id	Name Typ Identification SCLSDDAccountIdentification4Choice		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	IBAN Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnDbtrAcct +++++Id +++++IBAN	Name IBAN Typ IBANIdentifier Pattern [a-zA-Z]{2,2}[0-9]{2,2}[a-zA-Z0-9]{1,30}		Prüfung in Abhängigkeit von der Belegung in <AmdmntInd>. Fehlercode: XT13
1..1	Othr Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnDbtrAcct +++++Id +++++Othr	Name Other Typ SCLSDDOrgnDbtrAcctOther2		
1..1	Id Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnDbtrAcct +++++Id +++++Othr +++++Id	Name Identification Typ Max34Text_SMNDA Length 1 .. 34 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		Nur die Belegung mit "SMNDA" ist erlaubt. (Schemavalidierung)
		Anwendbare Codes SMNDA		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	OrgnIDbtrAgt Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls ++++++OrgnIDbtrAgt	Name Typ Original Debtor Agent SCLSDDOrgnIDbtrAgt	Not to be used if element 'Original Debtor Account' is populated with 'SMNDA'	Prüfung in Abhängigkeit von der Belegung in <AmdmntInd>. Fehlercode: XT13 Darf nicht belegt sein, wenn Id unter <OrgnIDbtrAcct>/<Id>/<Othr>/<Id> mit "SMNDA" belegt ist. Fehlercode: XT13
1..1	FinInstnId Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls ++++++OrgnIDbtrAgt +++++++FinInstnId	Name Typ Financial Institution Identification SCLSDDOrgnIDbtrAgt1		
1..1	BIC Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls ++++++OrgnIDbtrAgt +++++++FinInstnId +++++++BIC	Name Typ Pattern BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]){3,3} {0,1}		
0..1	ElctrcnSgntr Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++MndtRltdInf +++++ElctrcnSgntr	Name Typ Length Electronic Signature Max1025Text 1 .. 1025	(AT-16 Placeholder for the electronic signature data, if applicable) (AT-17 The type of Mandate (paper or e-mandate)) (AT-60 Reference of the validation made by the Debtor Bank (if present in DS-03)) Usage Rule: If the direct debit is based on an EPC electronic mandate, this data element must	Platzhalter Elektronische Unterschrift.

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
			contain AT-60 which is the reference to the Mandate Acceptance Report made by the Debtor Bank. Usage Rule: This data element is not to be used if the mandate is a paper mandate.	
1..1	CdtrSchmeld Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++CdtrSchmeld	Name Typ Creditor Scheme Identification SCLSDDCdtrSchmeld	Mandatory (AT-02 Identifier of the Creditor)	Identifikator des Zahlungsempfängers.
1..1	Id Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++CdtrSchmeld +++++Id	Name Typ Identification SCLSDDPriatelIdentification2	Mandatory (AT-02 Identifier of the Creditor)	Prüfung des im Rulebook beschriebenen Aufbaus der Id. Stellen 3-4 (Prüfziffer) werden analog der IBAN-Prüfziffer berechnet (ISO13616). Fehlercode: XT53
1..1	PrvtId Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++CdtrSchmeld +++++Id +++++PrvtId	Name Typ Private Identification SCLSDDPrt2	Usage Rule: Private Identification is used to identify either an organisation or a private person.	
1..1	Othr Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++CdtrSchmeld +++++Id +++++PrvtId +++++Othr	Name Typ Other SCLSDDId10	Usage Rule: Only one occurrence of 'Other' is allowed, and no other sub-elements are allowed. Usage Rule: Identification must be used with an identifier described in General Message Element Specifications, Chapter 1.6.2. Usage Rule: 'Proprietary' under 'Scheme Name' must specify 'SEPA'.	

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Id Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++CdtrSchmeld +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++Id	Name Typ Pattern Identification SCLSDDId8 ([A-Za-z0-9][+ \? / - :\(\)\ \., '\s]){1,35}		Prüfungen gemäß den Formatvorgaben der EPC-Implementation Guidelines (s. "Gläubiger-Identifikationsnummer" in Kap. "Allgemeine Spezifikationen von Nachrichtenelementen"). Die Stellen 1-7 dürfen keine Leerzeichen beinhalten. Führende Leerzeichen werden dabei jedoch nicht berücksichtigt. Fehlercode: XT53
1..1	SchmeNm Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++CdtrSchmeld +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++SchmeNm	Name Typ Scheme Name FinancialIdentificationSchemeName2		
1..1	Prtry Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DrctDbtTx ++++CdtrSchmeld +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++SchmeNm +++++Prtry	Name Typ Proprietary SCLSDDId9		Nur "SEPA" zulässig.
		Anwendbare Codes SEPA		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Cdtr Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Cdtr	Name Typ Creditor SCLSDdId2		
1..1	Nm Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Cdtr ++++Nm	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Name Max70Text 1 .. 70 \\S+.* collapse	Mandatory (AT-03 Name of the Creditor) Usage Rule: "Name" is limited to 70 characters in length.	Name des Zahlungsempfängers.
0..1	PstlAdr Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Cdtr ++++PstlAdr	Name Typ Postal Address SCLSDDPPostalAddress1	(AT-05 Address of the Creditor) Usage Rule: 'Postal Address' is optional but is mandatory if provided by the Creditor.	Adresse des Zahlungsempfängers.
0..1	Ctry Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Cdtr ++++PstlAdr ++++Ctry	Name Typ Pattern Country CountryCode [A-Z]{2,2}		Prüfung des Ländercodes gemäß ISO3166. Fehlercode: XT73
0..2	AdrLine Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Cdtr ++++PstlAdr +++++AdrLine	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Adress Line Max70Text 1 .. 70 \\S+.* collapse	Format Rule: If used, only two occurrences of 'Address Line' are allowed.	"Address Line" darf nur zweimal vorkommen. (Schema-Validierung)

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	CdtrAcct Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++CdtrAcct	Name Typ Creditor Account SCLSDDCashAccount7	Mandatory (AT-04 Account Number of the Creditor) Usage Rule: Only IBAN is allowed.	IBAN des Zahlungsempfängers.
1..1	Id Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++CdtrAcct ++++Id	Name Typ Identification SCLSDDAccountIdentification3Choice		
1..1	IBAN Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++CdtrAcct ++++Id +++++IBAN	Name Typ Pattern IBAN IBANIdentifier [a-zA-Z]{2,2}[0-9]{2,2}[a-zA-Z0-9]{1,30}		Überprüfung gemäß ISO 13616. Fehlercode: XD19 Überprüfung der ersten beiden Zeichen auf Übereinstimmung mit einem gültigen ISO-oder SEPA-Ländercode. Fehlercode: XT73
1..1	CdtrAgt Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++CdtrAgt	Name Typ Creditor Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3	(AT-12 BIC of the Creditor bank) Usage Rule: Only BIC is allowed.	BIC der ersten Inkassostelle.
1..1	FinInstnId Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++CdtrAgt ++++FinInstnId	Name Typ Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice		
1..1	BIC Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++CdtrAgt ++++FinInstnId +++++BIC	Name Typ Pattern BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}){0,1}		Gültigkeit des BIC anhand des SCL-Directorys. Fehlercode: XT27 Generelle Prüfung auf Erreichbarkeit: BIC muss innerhalb des SEPA-Clearers erreichbar sein. Fehlercode: PY01 ...

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
				<p>Prüfung nur bei Weiterleitung der Zahlung vom SEPA-Clearer an STEP2: BIC muss ein über die Bundesbank registrierter Reachable BIC des entsprechenden SDD Services der EBA CLEARING sein. Fehlercode: PY01</p> <p>Nur bei Weiterleitung an andere CSM: Creditor Agent muss berechtigt sein, Lastschriften einzureichen. Fehlercode: XT80</p> <p>Creditor Agent BIC ist Bestandteil der Doppeleinreichungskontrolle auf Einzelsatzebene. Fehlercode: AM05</p>
0..1	UltmtCdtr Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr	Name Typ Ultimate Creditor SCLSDDPartyIdentification10	Usage Rule: Mandatory if given by the Creditor in 'pain.008.001.02' and must be forwarded through the payment chain up to the Debtor.	Abweichender Zahlungsempfänger
0..1	Nm Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr ++++Nm	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Name Max70Text 1 .. 70 \\S+.* collapse	(AT-38 Name of the Creditor Reference Party) Usage Rule: "Name" is limited to 70 characters in length.	Name des abweichenden Zahlungsempfängers
0..1	Id Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr ++++Id	Name Typ Identification SCLSDDParty3Choice	(AT-39 Identification code of the Creditor Reference Party)	Identifikation des abweichenden Zahlungsempfängers

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	OrgId Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr ++++Id +++++OrgId	Name Typ Organisation Identification SCLSDDOrganisationIdentification4	Usage Rule: Either "BIC or BEI" or one occurrence of "Other" is allowed.	
1..1	BICorBEI Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr ++++Id +++++OrgId +++++BICorBEI	Name Typ Pattern BIC or BEI SCLSDDAnyBICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}		
1..1	Othr Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr ++++Id +++++OrgId +++++Othr	Name Typ Other SCLSDDGenericOrganisationIdentification1		
1..1	Id Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr ++++Id +++++OrgId +++++Othr +++++Id	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Identification Max35Text 1 .. 35 \\S+.* collapse		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	SchmeNm Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr ++++Id +++++Orgld ++++++Othr +++++++SchmeNm	Name Typ Scheme Name SCLSDDOrganisationIdentificationSchemeName1Choice		
1..1	Cd Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr ++++Id +++++Orgld ++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Cd	Name Typ Code SCLSDDExternalOrganisationIdentification1 Length Code 1 .. 4 Pattern \\S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	Prtry Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr ++++Id +++++Orgld ++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Prtry	Name Typ Proprietary Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \\S+.* WhiteSpace collapse		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	Issr Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr ++++Id +++++Orgld +++++Othr ++++++Issr	Name Issuer Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	PrvtId Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr ++++Id +++++PrvtId	Name Private Identification Typ SCLSDDPersonIdentification5	Usage Rule: Either "Date and Place of Birth" or one occurrence of "Other" is allowed.	
1..1	DtAndPlcOfBirth Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr ++++Id +++++PrvtId ++++++DtAndPlcOfBirth	Name Date and Place of Birth Typ DateAndPlaceOfBirth		
1..1	BirthDt Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr ++++Id +++++PrvtId ++++++DtAndPlcOfBirth +++++++BirthDt	Name Birth Date Typ ISODate Pattern [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	PrvcOfBirth Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr ++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth ++++++PrvcOfBirth	Name Province of Birth Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	CityOfBirth Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr ++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth ++++++CityOfBirth	Name City of Birth Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	CtryOfBirth Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr ++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth ++++++CtryOfBirth	Name Country of Birth Typ CountryCode Pattern [A-Z]{2,2}		
1..1	Othr Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr ++++Id +++++PrvtId ++++++Othr	Name Other Typ SCLSDGenericPersonIdentification1		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Id Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr ++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++Id	Name Identification Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	SchmeNm Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr ++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++SchmeNm	Name Scheme Name Typ SCLSDDPersonIdentificationSchemeName1 Choice		
1..1	Cd Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr ++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++SchmeNm +++++Cd	Name Code Typ SCLSDDExternalPersonIdentification1Code Length 1 .. 4 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	Prtry Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr ++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++SchmeNm +++++Prtry	Name Proprietary Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	Issr Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtCdtr ++++Id +++++PrvtId ++++++Othr +++++++Issr	Name Issuer Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	InstgAgt Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++InstgAgt	Name InstructingAgent Typ SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3	Usage Rule: Only BIC is allowed.	Ursprünglicher Einreicher der Lastschrift. Belegung nur im Debit Notification File (DNF) erlaubt. Nur bei Auslieferung der BBK an den SCL-Teilnehmer (Bank) zu belegen. Hier steht bei Zahlungen, die über STEP2 geleitet werden, der BIC des direkten STEP2-Teilnehmers bzw. bei Zahlungen, die innerhalb des SEPA-Clearers abgewickelt werden, der BIC des SCL- Teilnehmers, der die Lastschrift im SCL eingereicht hat.
1..1	FinInstnld Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++InstgAgt ++++FinInstnld	Name Financial Institution Identification Typ SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice		
1..1	BIC Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++InstgAgt ++++FinInstnld +++++BIC	Name BIC Typ BICIdentifier Pattern [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}){0,1}		Belegung nur im Settled Debit File (DNF) erlaubt, darf im Input Debit File (IDF) des Teilnehmers an den SCL nicht enthalten sein. Fehlercode: XT13
1..1	Dbtr Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr	Name Debtor Typ SCLSDDPartyIdentification9		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Nm Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++Nm	Name Name Typ Max70Text Length 1 .. 70 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse	Mandatory (AT-14 Name of the Debtor) Usage Rule: "Name" is limited to 70 characters in length. Usage Rule: In case of a mandate generated using data from a payment card at the point of sale which results in a direct debit to and from a payment account, and where the name of the Debtor is not available, the attribute "Name of the Debtor" must be filled in with "/CDGM" (note: Card Data Generated Mandate), followed by "/card number", "/sequence number" and "/expiry date of the card" (note: this means that the information parts are delimited by "/" or, if these data elements are not available, by any other data element(s) that would uniquely identify the Debtor to the Debtor Bank.	Name des Zahlungspflichtigen oder Ersatzinformationen, beginnend mit dem Wert „/CDGM“, falls ein Lastschriftinzug im SEPA-Core-Lastschriftverfahren auf Grundlage eines mit einer Zahlungskarte an der Verkaufsstelle erteilten Mandates erfolgt.
0..1	PstlAdr Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++PstlAdr	Name Postal Address Typ SCLSDDPostalAddress1	(AT-09 Address of the Debtor) Usage Rule: 'Postal Address' is optional but mandatory if present in DS-02.	Adresse des Zahlungspflichtigen.
0..1	Ctry Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++PstlAdr +++++Ctry	Name Country Typ CountryCode Pattern [A-Z]{2,2}		Prüfung des Ländercodes gem. ISO3166. Fehlercode: XT73

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..2	AdrLine Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++PstlAdr +++++AdrLine	Name Address Line Typ Max70Text Length 1 .. 70 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse	Usage Rule: Only two occurrences are allowed.	"Address Line" darf nur zweimal vorkommen (Schema-Validierung).
0..1	Id Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++Id	Name Identification Typ SCLSDDParty3Choice	(AT-27 Debtor identification code)	Identifikation des Zahlungspflichtigen.
1..1	OrgId Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++Id +++++OrgId	Name Organisation Identification Typ SCLSDDOrganisationIdentification4	Usage Rule: Either "BIC or BEI" or one occurrence of "Other" is allowed.	Entweder "Organisation Identification" oder "Private Identification" ist vorhanden (Schema-Validierung). Alle ISO 20022 Optionen sind erlaubt.
1..1	BICrBEI Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++Id +++++OrgId +++++BICrBEI	Name BIC or BEI Typ SCLSDDAnyBICIdentifier Pattern [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}){0,1}		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Othr Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++Id +++++Orgld +++++Othr	Name Typ Other SCLSDDGenericOrganisationIdentification1		
1..1	Id Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++Id +++++Orgld +++++Othr +++++Id	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Identification Max35Text 1 .. 35 \\S+.* collapse		
0..1	SchmeNm Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++Id +++++Orgld +++++Othr +++++SchmeNm	Name Typ Scheme Name SCLSDDOrganisationIdentificationSchemeName1Choice		
1..1	Cd Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++Id +++++Orgld +++++Othr +++++SchmeNm +++++Cd	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Code SCLSDDExternalOrganisationIdentification1 Code 1 .. 4 \\S+.* collapse		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Prtry Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++Id +++++OrgId +++++Othr ++++++SchmeNm +++++++Prtry	Name Proprietary Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	Issr Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++Id +++++OrgId +++++Othr +++++++Issr	Name Issuer Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	PrvtId Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++Id +++++PrvtId	Name Private Identification Typ SCLSDDDPersonIdentification5	Usage Rule: Either "Date and Place of Birth" or one occurrence of "Other" is allowed.	Entweder "Organisation Identification" oder "Private Identification" ist vorhanden. (Schema-Validierung) Alle ISO 20022 Optionen sind erlaubt.
1..1	DtAndPlcOfBirth Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++Id +++++PrvtId ++++++DtAndPlcOfBirth	Name Date and Place of Birth Typ DateAndPlaceOfBirth		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	BirthDt Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++BirthDt	Name Birth Date Typ ISODate Pattern [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}		
0..1	PrvcOfBirth Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++PrvcOfBirth	Name Province of Birth Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	CityOfBirth Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++CityOfBirth	Name City of Birth Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	CtryOfBirth Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++CtryOfBirth	Name Country of Birth Typ CountryCode Pattern [A-Z]{2,2}		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Othr Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++Id +++++PrvtId ++++++Othr	Name Typ Other SCLSDDGenericPersonIdentification1		
1..1	Id Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++Id +++++PrvtId ++++++Othr ++++++Id	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Identification Max35Text 1 .. 35 \\S+.* collapse		
0..1	SchmeNm Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++Id +++++PrvtId ++++++Othr +++++++SchmeNm	Name Typ Scheme Name SCLSDDPersonIdentificationSchemeName1 Choice		
1..1	Cd Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++Id +++++PrvtId ++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Cd	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Code SCLSDDExternalPersonIdentification1Code 1 .. 4 \\S+.* collapse		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Prtry Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++Id +++++PrvtId +++++Othr ++++++SchmeNm +++++++Prtry	Name Proprietary Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	Issr Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Dbtr ++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++++Issr	Name Issuer Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	DbtrAcct Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DbtrAcct	Name DebtorAccount Typ SCLSDDCashAccount7	(AT -07 Account number of the Debtor) Usage Rule: Only IBAN is allowed.	IBAN des Zahlungspflichtigen.
1..1	Id Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DbtrAcct ++++Id	Name Identification Typ SCLSDDAccountIdentification3Choice		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	IBAN Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DbtrAcct ++++Id +++++IBAN	Name Typ Pattern IBAN IBANIdentifier [a-zA-Z]{2,2}[0-9]{2,2}[a-zA-Z0-9]{1,30}		Überprüfung gemäß ISO 13616. Fehlercode: XD19 und Überprüfung der ersten beiden Zeichen auf Übereinstimmung mit einem gültigen ISO-oder SEPA-Ländercode. Fehlercode: XT73
1..1	DbtrAgt Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DbtrAgt	Name Typ Debtor Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentif ication3	(AT-13 BIC of Debtor's Bank) Usage Rule: Only BIC is allowed.	BIC der Zahlstelle.
1..1	FinInstnId Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DbtrAgt ++++FinInstnId	Name Typ Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Ch oice		
1..1	BIC Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++DbtrAgt ++++FinInstnId +++++BIC	Name Typ Pattern BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}		Gültigkeit des BIC anhand des SCL-Directorys. Fehlercode: XT27 Prüfung nur bei Weiterleitung der Zahlung vom SEPA-Clearer an STEP2: BIC muss ein über die Bundesbank registrierter Reachable BIC des entsprechenden SDD Services der EBA CLEARING sein. Fehlercode: PY01 Prüfung nur bei Weiterleitung an andere CSM: Debtor Agent muss berechtigt sein, Lastschriften aufzunehmen. Fehlercode: XT79

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	UltmtDbtr Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtDbtr	Name Typ Ultimate Debtor SCLSDDPartyIdentification10	Usage Rule: Mandatory if given by the Creditor in 'pain.008.001.02' and must be forwarded through the payment chain up to the Debtor.	Zwingend, falls durch den Gläubiger in pain.008 angegeben. Muss dann durch die Zahlungskette bis zum Schuldner weitergeleitet werden.
0..1	Nm Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtDbtr ++++Nm	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Name Max70Text 1 .. 70 \\S+.* collapse	(AT-15 Name of the Debtor Reference Party) Usage Rule: "Name" is limited to 70 characters in length.	Name des abweichenden Zahlungspflichtigen.
0..1	Id Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtDbtr ++++Id	Name Typ Identification SCLSDDParty3Choice	(AT-37 Identification code of the Debtor Reference Party)	Identifikation des abweichenden Zahlungspflichtigen.
1..1	OrgId Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtDbtr ++++Id +++++OrgId	Name Typ Organisation Identification SCLSDDOrganisationIdentification4	Usage Rule: Either "BIC or BEI" or one occurrence of "Other" is allowed.	
1..1	BICrBEI Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtDbtr ++++Id +++++OrgId ++++++BICrBEI	Name Typ Pattern BIC or BEI SCLSDDAnyBICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]){3,3} {0,1}		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Othr Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtDbtr ++++Id +++++OrgId ++++++Othr	Name Typ Other SCLSDDGenericOrganisationIdentification1		
1..1	Id Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtDbtr ++++Id +++++OrgId ++++++Othr ++++++Id	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Identification Max35Text 1 .. 35 \\S+.* collapse		
0..1	SchmeNm Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtDbtr ++++Id +++++OrgId ++++++Othr +++++++SchmeNm	Name Typ Scheme Name SCLSDDOrganisationIdentificationSchemeName1Choice		
1..1	Cd Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtDbtr ++++Id +++++OrgId ++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Cd	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Code SCLSDDExternalOrganisationIdentification1 Code 1 .. 4 \\S+.* collapse		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Prtry Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxlnf +++UltmtDbtr ++++Id +++++Orgld ++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Prtry	Name Proprietary Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	Issr Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxlnf +++UltmtDbtr ++++Id +++++Orgld ++++++Othr +++++++Issr	Name Issuer Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	Prvtld Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxlnf +++UltmtDbtr ++++Id +++++Prvtld	Name Private Identification Typ SCLSDDDPersonIdentification5	Usage Rule: Either "Date and Place of Birth" or one occurrence of "Other" is allowed.	
1..1	DtAndPlcOfBirth Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxlnf +++UltmtDbtr ++++Id +++++Prvtld +++++DtAndPlcOfBirth	Name Date and Place of Birth Typ DateAndPlaceOfBirth		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	BirthDt Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtDbtr ++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++BirthDt	Name Birth Date Typ ISODate Pattern [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}		
0..1	PrvcOfBirth Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtDbtr ++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++PrvcOfBirth	Name Province of Birth Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	CityOfBirth Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtDbtr ++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++CityOfBirth	Name City of Birth Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	CtryOfBirth Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtDbtr ++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++CtryOfBirth	Name Country of Birth Typ CountryCode Pattern [A-Z]{2,2}		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Othr Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtDbtr ++++Id +++++PrvtId ++++++Othr	Name Typ Other SCLSDDGenericPersonIdentification1		
1..1	Id Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtDbtr ++++Id +++++PrvtId ++++++Othr ++++++Id	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Identification Max35Text 1 .. 35 \\S+.* collapse		
0..1	SchmeNm Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtDbtr ++++Id +++++PrvtId ++++++Othr ++++++SchmeNm	Name Typ Scheme Name SCLSDDPersonIdentificationSchemeName1 Choice		
1..1	Cd Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtDbtr ++++Id +++++PrvtId ++++++Othr ++++++SchmeNm ++++++Cd	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Code SCLSDDExternalPersonIdentification1Code 1 .. 4 \\S+.* collapse		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Prtry Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtDbtr ++++Id +++++PrvtId +++++Othr ++++++SchmeNm +++++++Prtry	Name Proprietary Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	Issr Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++UltmtDbtr ++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++++Issr	Name Issuer Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	Purp Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Purp	Name Purpose Typ SCLSDDPurpose1Choice	(AT-58 Purpose of the Collection)	"verschlüsselter/ detaillierter Verwendungszweck". Plausibilisierung bei gleichzeitiger Belegung von <Purpose> und <Category Purpose> erfolgt nicht, d.h. widersprüchliche Belegungen werden vom SCL ignoriert.
1..1	Cd Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++Purp ++++Cd	Name Code Typ ExternalPurpose1Code Length 1 .. 4 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		Zweck der Transaktion. Belegung max.vierstellig. Bei Einlieferung in den SCL ist Belegung nicht erforderlich, bei Auslieferung kann das Feld belegt sein. Belegung gem. externer Code-Liste (ISO 20022) möglich; eine Validierung durch den SCL findet nicht statt.

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	RmtInf Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++RmtInf	Name Typ Remittance Information SCLSDDRemittanceInformation1	(AT-22 Remittance information from the Creditor) Usage Rule: Either 'Structured' or 'Unstructured', may be present.	Verwendungszweckangaben des Zahlungsempfängers in strukturierter oder unstrukturierter Form. (Schema-Validierung)
1..1	Ustrd Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++RmtInf ++++Ustrd	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Unstructured Max140Text 1 .. 140 \\S+.* collapse	Usage Rule: 'Unstructured' may carry structured remittance information, as agreed between the Creditor and the Debtor. Format Rule: Only one occurrence of 'Unstructured' is allowed.	
1..1	Strd Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++RmtInf ++++Strd	Name Typ Structured SCLSDDStructuredRemittanceInformation6	Format Rule: 'Structured' can be used, provided the tags and the data within the 'Structured' element do not exceed 140 characters in length. Format Rule: Only one occurrence of 'Structured' is allowed.	Im strukturierten Verwendungszweck dürfen max. 140x vorkommen. Es zählen nur die Informationen innerhalb des Elements <Strd>. Die Elemente inklusive Inhalte innerhalb des XML-Tags <Strd> werden mitgezählt. Fehlercode: XT33 Alle ISO 20022 Feldoptionen sind erlaubt.
0..1	CdtrRefInf Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++RmtInf ++++Strd +++++CdtrRefInf	Name Typ Creditor Reference Information SCLSDDCreditorReferenceInformation2	Usage Rule: When present, the Debtor Bank is not obliged to validate the reference information. Usage Rule: When used both "Type" and "Reference" must be present.	

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Tp Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++RmtInf ++++Strd +++++CdtrRefInf ++++++Tp	Name Typ Type SCLSDDCreditorReferenceType2		
1..1	CdOrPrtry Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++RmtInf ++++Strd +++++CdtrRefInf ++++++Tp +++++++CdOrPrtry	Name Typ Code or Proprietary SCLSDDCreditorReferenceType1Choice		
1..1	Cd Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++RmtInf ++++Strd +++++CdtrRefInf ++++++Tp +++++++CdOrPrtry +++++++Cd	Name Typ Code SCLSDDDdocumentType3Code	Usage Rule: Only "SCOR" is allowed.	
		Anwendbare Codes SCOR		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	Issr Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++RmtInf ++++Strd +++++CdtrRefInf +++++Tp +++++Issr	Name Issuer Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	Ref Document +FIToFICstmrDrctDbt ++DrctDbtTxInf +++RmtInf ++++Strd +++++CdtrRefInf +++++Ref	Name Reference Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse	Usage Rule: If "Reference" contains a check digit, the receiving bank is not required to validate this. Usage Rule: If the receiving bank validates the check digit and if this validation fails, the bank may continue its processing and send the transactions to the next party in the chain. Usage Rule: RF Creditor Reference may be used (ISO 11649)	Referenz des Zahlungsempfängers. Wenn CdtrRefInf genutzt wird, müssen <Tp> und <Ref> belegt werden. Möglichkeit der Mitgabe einer strukturierten Gläubiger-Referenz. Aufbau dieser Referenz gemäß ISO 11649 (RFnnaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaa); maximale Länge 25 Zeichen. Eine Validierung durch den SCL findet nicht statt.

Nachricht

SEPA Direct Debit – Interbank Direct Debit Reject Dataset (DS-05)

Verwendung des Interbank Direct Debit Reject Dataset (pacs.002.001.03SCLSDD)

Diese Nachricht ist eine Rückweisungsnachricht vom SEPA-Clearer im Fehlerfall, um den SCL-Teilnehmer über zurückgewiesene Lastschriften oder R-Nachrichten (auf Validierungsebene) zu informieren.

Die Nachricht unterstützt sowohl Sammel- also auch einzelne Rejectaufträge.

Hauptunterschied pacs.002SCL im Vergleich zur pacs.002-Nachricht gemäß SDD Inter-Bank Implementation Guidelines:

1. Neben den ISO- bzw. SEPA- relevanten Fehlercodes werden im Feld StatusReason/Proprietary SEPA-Clearer (SCL) spezifische Fehlercodes (siehe gesonderte Aufstellung der error codes) vom SCL zurückgegeben.
2. Die Felder Instructing Agent und Instructed Agent sind im Group Header **nicht** vorgesehen.
3. Innerhalb der Datenstruktur Original Transaction Reference wird **keine** exakte Kopie zurückgegeben, sondern lediglich folgende Informationen:
 - <IntrBkSttImAmt>: The amount of the original transaction
 - <IntrBkSttImDt>: The original Interbank Settlement Date
 - <CdtrAgt><FinInstnId><BIC>: The original creditor agent
4. Mitgabe der Information “Number of Transactions per Status” der vom SEPA-Clearer zurückgewiesenen Zahlungen in der Datenstruktur “Original Group Information and Status” (nur Negativquittung).

Group Header

Der Group Header enthält Informationen, die für die Verarbeitung der gesamten Nachricht benötigt werden.

Nachrichtenstruktur

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
	Document Document	Typ Document		
1..1	FIToFIPmtStsRptSCL Document +FIToFIPmtStsRptSCL	Typ FIToFIPmtStsRptSCL		
1..1	GrpHdr Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++GrpHdr	Name Typ Group Header SCLSDDGroupHeader5		Enthält allgemeine Informationen der Verarbeitung, die auf jede einzelne Zahlung zutreffen.
1..1	MsgId Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++GrpHdr +++MsgId	Name Typ Pattern Message Identification SCLSDDId7 ([A-Za-z0-9][+ \? / - :\(\)\ \, ']){1,35}		Referenz des SEPA-Clearers
1..1	CreDtTm Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++GrpHdr +++CreDtTm	Name Typ Creation Date Time ISODatetime		Erstellungsdatum und -zeit des Bulk durch den SEPA-Clearer.
0..1	InstgAgt Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++GrpHdr +++InstgAgt	Name Typ Instructing Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3		
1..1	FinInstnId Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++GrpHdr +++InstgAgt ++++FinInstnId	Name Typ Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	BIC Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++GrpHdr +++InstgAgt ++++FinInstnId +++++BIC	Name Typ Pattern BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}		
0..1	InstdAgt Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++GrpHdr +++InstdAgt	Name Typ Instructed Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3		
1..1	FinInstnId Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++GrpHdr +++InstdAgt ++++FinInstnId	Name Typ Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice		
1..1	BIC Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++GrpHdr +++InstdAgt ++++FinInstnId +++++BIC	Name Typ Pattern BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}		
1..1	OrgnlGrpInfAndSts Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++OrgnlGrpInfAndSts	Name Typ Original Group Information And Status SCLSDDOriginalGroupInformation1S2		Enthält allgemeine Informationen des Original Group Headers, die auf alle Zahlungen zutreffen.
1..1	OrgnlMsgId Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++OrgnlGrpInfAndSts +++OrgnlMsgId	Name Typ Pattern Original Message Identification SCLSDDId7 ([A-Za-z0-9][+ \\? / \\- :\\(\\) \\. , ']){1,35}		Die <MsgId>/<Id> des Original Bulk.

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	OrgnlMsgNmId Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++OrgnlGrpInfAndSts +++OrgnlMsgNmId	Name Original Message Name Identification Typ Max35Text_Codes Length 1 .. 35		Nachrichtentyp des zurückgewiesenen Original Bulk.
Anwendbare Codes				
camt.056 pac.002 pac.003 pac.004 pac.007				
1..1	OrgnlNbOfTx Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++OrgnlGrpInfAndSts +++OrgnlNbOfTx	Name Original Number of Transactions Typ Max15NumericText Pattern [0-9]{1,15}		Anzahl der empfangenen Einzelzahlungen aus dem Original Bulk.
1..1	OrgnlCtrlSum Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++OrgnlGrpInfAndSts +++OrgnlCtrlSum	Name Original Control Sum Typ DecimalNumber FractionDigits 2 TotalDigits 18 Pattern [0-9]{0,15}(\.[0-9]{0,2})?(0,1)		Der Gesamtbetrag des Original Bulk in Euro.
1..1	GrpSts Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++OrgnlGrpInfAndSts +++GrpSts	Name Group Status Typ SCLSDDTransactionGroupStatus1Code		RJCT: wird vom SEPA-Clearer vergeben, wenn es sich um eine Gesamtrückweisung eines Bulks handelt. PART: wird vom SEPA-Clearer vergeben, wenn es sich um eine Teilrückweisung eines Bulks handelt.
Anwendbare Codes				
PART RJCT				
1..1	StsRsnInf Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++OrgnlGrpInfAndSts +++StsRsnInf	Name Status Reason Information Typ SCLSDDStatusReasonInformation1		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Orgtr Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++OrgnlGrpInfAndSts +++StsRsnInf ++++Orgtr	Name Typ Originator SCLSDDId5		Initiator der Rückweisung
1..1	Id Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++OrgnlGrpInfAndSts +++StsRsnInf ++++Orgtr +++++Id	Name Typ Identification SCLSDDParty3Choice		
1..1	Orgld Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++OrgnlGrpInfAndSts +++StsRsnInf ++++Orgtr +++++Id ++++++Orgld	Name Typ Organisation Identification SCLSDDOrganisationIdentification2		
1..1	BICrBEI Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++OrgnlGrpInfAndSts +++StsRsnInf ++++Orgtr +++++Id ++++++Orgld +++++++BICrBEI	Name Typ Pattern BIC or BEI BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}		Der BIC des SEPA-Clearers (in der Produktion MARKDEFF, im Test MARKDEF0).

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Rsn Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++OrgnlGrpInfAndSts +++StsRsnInf ++++Rsn	Name Typ Reason SCLSDDStatusReason1Choice		
1..1	Cd Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++OrgnlGrpInfAndSts +++StsRsnInf ++++Rsn +++++Cd	Name Typ Code SCLSDDTransactionRejectReason4Code		Wird vom SCL nicht belegt.
Anwendbare Codes				
ED05				
1..1	Prtry Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++OrgnlGrpInfAndSts +++StsRsnInf ++++Rsn +++++Prtry	Name Typ Length Proprietary Max35Text 1 .. 35		Proprietärer Fehlercode des SEPA-Clearers gemäß Liste der Bulk-Fehlercodes in den technischen Spezifikationen.
0..1	NbOfTxPerSts Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++OrgnlGrpInfAndSts +++NbOfTxPerSts	Name Typ Number of Transactions Per Status SCLSDDNumberOfTransactionsPerStatus1		Angaben zu Transaktionen die vom SEPA-Clearer zurückgewiesen wurden. (Nur bei Teilrückweisungen eines Bulks belegt).
1..1	DtldNbOfTx Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++OrgnlGrpInfAndSts +++NbOfTxPerSts ++++DtldNbOfTx	Name Typ Pattern Detailed Number Of Transactions Max15NumericText [0-9]{1,15}		Anzahl der Transaktionen die zurückgewiesen wurden. Nur gefüllt wenn der Group Status den Code "PART" enthält.

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	DtldSts Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++OrgnlGrpInfAndSts +++NbOfTxPerSts ++++DtldSts	Name Detailed Status Typ SCLSDDTransactionIndividualStatus1Code		Der Status der Transaktionen. Nur gefüllt wenn der Group Status den Code "PART" enthält. Hier ist nur der Code RJCT möglich.
Anwendbare Codes				
		ACCP ACSC RJCT		
1..1	DtldCtrlSum Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++OrgnlGrpInfAndSts +++NbOfTxPerSts ++++DtldCtrlSum	Name Detailed Control Sum Typ DecimalNumber FractionDigits 2 TotalDigits 18 Pattern [0-9]{0,15}(\. [0-9]{0,2}){0,1}		Gesamtbetrag der zurückgewiesenen Transaktionen. Nur gefüllt wenn der Group Status den Code "PART" enthält.
0..n	TxInfAndSts Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts	Name Transaction Information And Status Typ SCLSDDPaymentTransactionInformation1		Nur belegt, wenn Rückweisungen aufgrund fehlerhafter Einzeltransaktionen erfolgen.
1..1	Stsld Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++Stsld	Name Status Identification Typ SCLSDDId7 Pattern ([A-Za-z0-9][+ \? / \- :\(\)\ \, ']){1,35}		Referenznummer der Transaktion, die vom SEPA-Clearer vergeben wird.
0..1	OrgnlInstrld Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++OrgnlInstrld	Name Original Instruction Identification Typ SCLSDDId7 Pattern ([A-Za-z0-9][+ \? / \- :\(\)\ \, ']){1,35}		Die "Original Instruction Id" der zugrundeliegenden Lastschrift. Wird hier nur angegeben, wenn diese bereits in der ursprünglichen Lastschrift vorhanden war.
1..1	OrgnlEndToEndId Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++OrgnlEndToEndId	Name Original End To End Identification Typ Max35Text Length 1 .. 35		Die Referenz des Zahlungsempfängers (End-to-End-Id) der ursprünglichen Lastschrift.

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	OrgnlTxld Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++OrgnlTxld	Name Typ Pattern Original Transaction Identification SCLSDDId7 ([A-Za-z0-9][+ \? / - :\(\)\ \.,!'])(1,35)		Die Referenz der ersten Inkassostelle der ursprünglichen Lastschrift. Bei pac.003 = Txld Bei pac.002 = Rtrld Bei pac.004 = Stsld Bei camt.056 = Cxld Bei pac.007 = Rvslld
1..1	TxSts Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++TxSts	Name Typ Transaction Status SCLSDDTransactionIndividualStatus1Code		Der Status der einzelnen Transaktion. Nur der Wert "RJCT" ist hier zulässig.
Anwendbare Codes				
		ACCP ACSC RJCT		
1..1	StsRsnInf Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++StsRsnInf	Name Typ Status Reason Information SCLSDDStatusReasonInformation2		
1..1	Orgtr Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++StsRsnInf ++++Orgtr	Name Typ Originator SCLSDDId5		
1..1	Id Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++StsRsnInf ++++Orgtr +++++Id	Name Typ Identification SCLSDDParty3Choice		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	OrgId Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++StsRsnInf ++++Orgtr +++++Id ++++++OrgId	Name Typ Organisation Identification SCLSDDOrganisationIdentification2		
1..1	BICrBEI Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++StsRsnInf ++++Orgtr +++++Id ++++++OrgId ++++++BICrBEI	Name Typ Pattern BICrBEI BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]){3,3} {0,1}		Der BIC des SEPA-Clearers, (in der Produktion MARKDEFF, im Test MARKDEF0).
1..1	Rsn Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++StsRsnInf ++++Rsn	Name Typ Reason SCLSDDStatusReason2Choice		
1..1	Cd Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++StsRsnInf ++++Rsn +++++Cd	Name Typ Code SCLSDDTransactionRejectReason3Code		Wird vom SCL nicht belegt.

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
		Anwendbare Codes		
		AM01 AM02 AM05 DT01 ED05 MD01 MD02		
1..1	Prtry Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++StsRsnInf ++++Rsn ++++Prtry	Name Typ Length Proprietary Max35Text 1 .. 35		Fehlercode des SEPA-Clearers der Zurückgewiesenen Einzeltransaktion; Belegung mit in ISO 20022 definierten sowie proprietären Codes möglich. Feld wird bei bestimmten Fehlern wie folgt formatiert: [Code] [Leerzeichen][Fehlerhaftes XML tag]
0..1	InstgAgt Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++InstgAgt	Name Typ Instructing Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3		
1..1	FinInstnId Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++InstgAgt ++++FinInstnId	Name Typ Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice		
1..1	BIC Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++InstgAgt ++++FinInstnId +++++BIC	Name Typ Pattern BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	InstdAgt Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++InstdAgt	Name Typ Instructed Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3		
1..1	FinInstnId Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++InstdAgt ++++FinInstnId	Name Typ Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice		
1..1	BIC Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++InstdAgt ++++FinInstnId +++++BIC	Name Typ Pattern BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}){0,1}		
0..1	OrgnlTxRef Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef	Name Typ Original Transaction Reference SCLSDDOriginalTransactionReference1		Teile der Originalnachricht (falls vorhanden): IntrBkSttlmAmt: der Betrag der Originalnachricht IntrBkSttlmDt: Fälligkeitstag der Originalnachricht. CdrAgt/FinInstnId/BIC: BIC der ersten Inkassostelle.
1..1	IntrBkSttlmAmt Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++IntrBkSttlmAmt	Name Typ FractionDigits TotalDigits Inclusive Pattern Interbank Settlement Amount SCLSDDCurrencyAndAmount 2 18 0 .. [0-9]{0,15}(\. [0-9]{0,2}){0,1}		Der Betrag der Originalnachricht (abhängig vom Zahlungstyp): Im pacs.003 = Interbank Settlement Amount Im pacs.004 = Returned Interbank Settlement Amount. Im pacs.002 = nicht vorhanden Im camt.056 = nicht vorhanden Im pacs.007 = Reversed Interbank Settlement Amount
required	<i>Attribute:</i> Ccy	Typ Use SCLSDDCurrencyCode required		
		Anwendbare Codes EUR		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	IntrBkSttlmDt Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++IntrBkSttlmDt	Name Typ Interbank Settlement Date ISODate		Das Interbank Settlement Date der Originalnachricht.
1..1	DbtrAgt Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++DbtrAgt	Name Typ Debtor Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3		
1..1	FinInstnld Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++DbtrAgt +++++FinInstnld	Name Typ Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice		
1..1	BIC Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++DbtrAgt +++++FinInstnld ++++++BIC	Name Typ Pattern BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}		
1..1	CdtrAgt Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++CdtrAgt	Name Typ Creditor Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3		BIC der ersten Inkassostelle gemäß der Originalnachricht.

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	FinInstnId Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++CdtrAgt +++++FinInstnId	Name Typ Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Ch oice		
1..1	BIC Document +FIToFIPmtStsRptSCL ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++CdtrAgt +++++FinInstnId ++++++BIC	Name Typ Pattern BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}		

Nachricht

SEPA Direct Debit – Interbank Direct Debit Reject Dataset (DS-05)

Verwendung des Interbank Direct Debit Reject Dataset (pacs.002.001.03SDD)

Die Nachricht wird verwendet, um Rückweisungen von Lastschriften zwischen Zahlungsdienstleistern zu transportieren.

Die Nachricht berücksichtigt **nur** Rückweisungen **einzelner Lastschriften**. Rückweisungen auf Bulk-Ebene werden vom SEPA-Clearer **nicht** unterstützt.

Hinweise:

- Attribut R1 in DS-05 wird impliziert durch den 'Message Name': 'pacs.002.001', die <OrgnlMsgNmId>: 'pacs.003' und den <GrpSts>: 'PART'.
- Attribut R4 'Settlement Date for the Reject, Return or Refund' ist nicht anwendbar.
- Nachrichtenelemente unter 'Original Transaction Reference'-Sequenz basieren auf DS-04-Attributen.

ISO Nachrichtenstruktur

Eine Rückweisungsnachricht beinhaltet:

- einen einzelnen Group Header
- einen einzelnen Original Group Information and Status
- einen oder mehrere 'Transaction Information and Status'-Sequenzen, von denen jede die Rückweisung einer Lastschrift enthält, wie in DS-05 definiert.

Group Header

Der Group Header enthält Informationen, die für die Verarbeitung der gesamten Nachricht benötigt werden.

Nachrichtenstruktur

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
	Document Document	Typ Document		
1..1	FIToFIPmtStsRpt Document +FIToFIPmtStsRpt	Typ FIToFIPaymentStatusReportV03		
1..1	GrpHdr Document +FIToFIPmtStsRpt ++GrpHdr	Name Name des abweichenden Zahlungsempfängers Typ SCLSDDGroupHeader5		Enthält allgemeine Informationen der Verarbeitung, die auf jede einzelne Zahlung zutreffen
1..1	MsgId Document +FIToFIPmtStsRpt ++GrpHdr +++MsgId	Name Typ Pattern Message Identification SCLSDDId7 ([A-Za-z0-9][+ \/ / - :\(\ \)\ \., ']){1,35}	(AT-R5 Specific reference of the bank which initiated the Rejection)	Referenz-Nr. des Bulks MsgId ist Bestandteil der Doppeleinreichungskontrolle auf Dateiebene (über 15 Kalendertage eindeutige Referenz). Fehlercode: B14 Die ersten 8 bzw. 11. Stellen der MsgId müssen im IDF mit dem BIC des Instructing Agent übereinstimmen. Der Rest des Feldes ist frei verfügbar. Fehlercode: B98
1..1	CreDtTm Document +FIToFIPmtStsRpt ++GrpHdr +++CreDtTm	Name Typ Pattern Creation Date Time ISODateTime [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}[T][0-9]{2,2}: [0-9]{2,2}:[0-9]{2,2}\[S]*		Erstellungsdatum und -zeit des Bulks
0..1	InstgAgt Document +FIToFIPmtStsRpt ++GrpHdr +++InstgAgt	Name Typ Instructing Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3	Usage Rule: Only BIC is allowed.	Nur bei Einlieferungen in den SEPA-Clearer zu belegen. Hier ist der BIC des SCL-Teilnehmers einzustellen, der zu dem technischen Unterkonto/Sub- Account auf der TARGET2-Gemeinschaftsplattform gehört, das für die Durchführung der geldlichen Verrechnung herangezogen wird. Bestandteil der Doppeleinreichungskontrolle (geschäftstäglich eindeutige Referenz).

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	FinInstnId Document +FIToFIPmtStsRpt ++GrpHdr +++InstgAgt ++++FinInstnId	Name Typ Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice		
1..1	BIC Document +FIToFIPmtStsRpt ++GrpHdr +++InstgAgt ++++FinInstnId +++++BIC	Name Typ Pattern BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}		BIC muss im Input Debit File (IDF) enthalten und einreichungsberechtigt sein. Fehlercode: B10
0..1	InstdAgt Document +FIToFIPmtStsRpt ++GrpHdr +++InstdAgt	Name Typ Instructed Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3	Usage Rule: Only BIC is allowed.	Nur bei Auslieferungen aus dem SEPA-Clearer belegt. Hier ist der BIC des SCL-Teilnehmers angegeben, der zu dem technischen Unterkonto/Sub-Account auf der TARGET2-Gemeinschaftsplattform gehört, das für die Durchführung der geldlichen Verrechnung herangezogen wird.
1..1	FinInstnId Document +FIToFIPmtStsRpt ++GrpHdr +++InstdAgt ++++FinInstnId	Name Typ Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	BIC Document +FIToFIPmtStsRpt ++GrpHdr +++InstdAgt ++++FinInstnId +++++BIC	Name Typ Pattern BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}		BIC darf nur im Debit Notification File (DNF) enthalten sein. Fehlercode: B11
1..1	OrgnlGrpInfAndSts Document +FIToFIPmtStsRpt ++OrgnlGrpInfAndSts	Name Typ Original Group Information SCLSDDOriginalGroupInformation1		Hinweis: Reject eines ganzen Bulks wird im SEPA-Clearer nicht unterstützt.
1..1	OrgnlMsgId Document +FIToFIPmtStsRpt ++OrgnlGrpInfAndSts +++OrgnlMsgId	Name Typ Pattern Original Message Identification SCLSDDId7 ([A-Za-z0-9][+ ? / \- :\(\) \., ']){1,35}		Referenz-Nr. des Original-Bulks
1..1	OrgnlMsgNmId Document +FIToFIPmtStsRpt ++OrgnlGrpInfAndSts +++OrgnlMsgNmId	Name Typ Pattern Original Message Name Identification SCLSDDOrgnlMsgNmId pacs\003[A-Za-z0-9\.\.]{0,27} PACS\003[A-Za-z0-9\.\.]{0,27}		Nachrichtentyp des ursprünglichen Bulks Belegung mit "pacs.003" oder "PACS.003" zulässig. (Schema-Validierung)
1..1	GrpSts Document +FIToFIPmtStsRpt ++OrgnlGrpInfAndSts +++GrpSts	Name Typ GroupStatus SCLSDDTransactionGroupStatus1Code	(AT-R1 Type of R Message) Usage Rule: Only 'RJCT' and 'PART' are allowed.	Nur der Status "PART" ist erlaubt. (Schema-Validierung)
Anwendbare Codes				
PART				
1..n	TxInfAndSts Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts	Name Typ Transaction Information And Status SCLSDDPaymentTransactionInformation1		Mindestens eine Transaktion muss angegeben werden, da Rückweisung auf Bulkebene nicht unterstützt wird. (Schema-Validierung) Max. 100.000 Datensätze zulässig. Fehlercode: B02

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	StsId Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++StsId	Name Typ Pattern Status Identification SCLSDDId7 ([A-Za-z0-9][+ \? / -: \(\) \., ']){1,35}	Mandatory (AT-R5 Specific reference of the bank that initiated the reject)	Referenznummer der Bank, welche die Rückweisung initiiert hat. Status Id ist Bestandteil der Doppelinreichungskontrolle auf Einzelsatzebene. Fehlercode: AM05
0..1	OrgnlInstrId Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlInstrId	Name Typ Pattern Original Instruction Identification SCLSDDId7 ([A-Za-z0-9][+ \? / -: \(\) \., ']){1,35}	Usage Rule: Mandatory if provided in the original instruction	Ursprüngliche Referenznummer des Instructing Agent ("eigene Ref."). Punkt-zu-Punkt-Referenz.
1..1	OrgnlEndToEndId Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlEndToEndId	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Original End To End Identification Max35Text 1 .. 35 \\S+.* collapse	Mandatory (AT-10 Creditor's reference of the Collection)	Ursprüngliche Referenz des Zahlungsempfängers (Auftraggeberreferenz).
1..1	OrgnlTxId Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxId	Name Typ Pattern Original Transaction Identification SCLSDDId7 ([A-Za-z0-9][+ \? / -: \(\) \., ']){1,35}	Mandatory (AT-43 Creditor Bank's reference of the Collection) Usage Rule: Must contain a reference that is unique over time.	Ursprüngliche Referenz der ersten Inkassostelle (Auftraggeberbank) aus der Originalnachricht. Die Originaltransaktion (pacs.003) muss im SEPA Clearer verarbeitet worden sein. Fehlercode XT75 Ggf. Fehlercode XT75 oder XT74, falls Weiterleitung der Zahlung über andere CSM erfolgt.
1..1	TxSts Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++TxSts	Name Typ Transaction Status SCLSDDTransactionIndividualStatus1Code	(AT-R1 Type of R message) Usage Rule: Only "RJCT" is allowed.	Typ der R-Nachricht. Nur der Wert "RJCT" = Rückweisung ist erlaubt. (Schema-Validierung)
		Anwendbare Codes RJCT		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	StsRsnInf Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++StsRsnInf	Name Typ Status Reason Information SCLSDdStatusReasonInformation1	Usage Rule: Only one occurrence is allowed. Usage Rule: 'Status Reason Information' must be present either in 'Original Group Information And Status' or in 'Transaction Information and Status'.	Im SEPA-Clearer ist Status Reason Information nur auf der "Transaction Information and Status"-Ebene erlaubt. (Schema-Validierung)
1..1	Orgtr Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++StsRsnInf ++++Orgtr	Name Typ Originator SCLSDdId5	Mandatory (AT-R2 Identification of the type of party that initiated the reject) Usage Rule: Limited to BIC to identify the bank or, CSM originating the status or to 'Name' to indicate the Debtor or CSM when it has no BIC. Usage Rule: 'Name' is limited to 70 characters in length.	Identifikation des Teilnehmers der den Reject initiiert hat. Beschränkt auf BIC, um die Bank oder das CSM zu identifizieren, oder Name um den Zahlungspflichtigen oder CSM zu kennzeichnen (falls CSM nicht über einen BIC identifizierbar ist).
1..1	Nm Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++StsRsnInf ++++Orgtr +++++Nm	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Name Max70Text 1 .. 70 \\S+.* collapse		Der Kunde, der den pacs.002 beauftragt hat. Indiziert, dass es sich um einen Refusal (= Kundenrückweisung) handelt. Darf nur belegt sein, wenn Code unter StsRsn MS02 lautet. Fehlercode XT13 BIC und Namensangabe dürfen nicht gleichzeitig vorkommen (Schema-Validierung).
1..1	Id Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++StsRsnInf ++++Orgtr +++++Id	Name Typ Identification SCLSDdParty3Choice		BIC und Namensangabe dürfen nicht gleichzeitig vorkommen. (Schema-Validierung)

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	OrgId Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++StsRsnInf ++++Orgtr +++++ld ++++++Orgld	Name Typ Organisation Identification SCLSDDOrganisationIdentification2		
1..1	BICOrBEI Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++StsRsnInf ++++Orgtr +++++ld ++++++Orgld ++++++BICOrBEI	Name Typ Pattern BIC or BEI BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]){3,3} {0,1}		
1..1	Rsn Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++StsRsnInf ++++Rsn	Name Typ Reason SCLSDDStatusReason1Choice	Mandatory (AT-R3 Reason Code for Non-Acceptance)	Es darf entweder nur Code oder Proprietary angegeben werden. (Schema-Validierung)
1..1	Cd Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++StsRsnInf ++++Rsn +++++Cd	Name Typ Code SCLSDDTransactionRejectReason3Code	See Message Element Specifications below.	Rückweisungsgrund / Ursache der Nicht-Akzeptanz. Nur die zugelassenen Reason Codes für Refusals/Rejects dürfen hier angegeben werden. (Schema-Validierung) Der Code AC13 darf nur im B2B-Dienst genutzt werden. Fehlercode: XT33

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
		Anwendbare Codes AC01 AC04 AC06 AC13 AG01 AG02 AM04 AM05 BE05 CNOR DNOR FF01 MD01 MD02 MD07 MS02 MS03 RC01 RR01 RR02 RR03 RR04 SL01		
0..1	ChrgsInf Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++ChrgsInf	Name Charges Information Typ SCLSDDChargesInformation1	Usage Rule: Only one occurrence is allowed.	
1..1	Amt Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++ChrgsInf ++++Amt	Name Amount Typ SCLSDDCurrencyAndAmount_Tx FractionDigits 2 TotalDigits 18 Inclusive 0.01 .. 999999999.99 Pattern [0-9]{0,15}(\. [0-9]{0,2}){0,1}	(AT-R8 Amount of the Interchange Fee) Usage Rule: Only 'EUR' is allowed. Usage Rule: Amount must be 0.01 or more and 999999999.99 or less. Format Rule: The fractional part has a maximum of two digits.	Maximal zwei Nachkommastellen erlaubt. (Schema-Validierung) Währungskennzeichen ist immer "EUR". (Schema-Validierung) Betragsangabe muss mindestens den Wert 0.01 enthalten und darf den Wert 999999999.99 nicht übersteigen. (Schema-Validierung)
required	Attribute: Ccy	Typ SCLSDDCurrencyCode Use required		
		Anwendbare Codes		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Pty Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++ChrgsInf ++++Pty	EUR Name Typ Party SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3		
1..1	FinInstnId Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++ChrgsInf ++++Pty +++++FinInstnId	Name Typ Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice	(AT-13 BIC of the Debtor Bank) Usage Rule: Only BIC is allowed.	
1..1	BIC Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++ChrgsInf ++++Pty +++++FinInstnId +++++BIC	Name Typ Pattern BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}		
0..1	InstgAgt Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++InstgAgt	Name Typ Instructing Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3	Usage Rule: Only BIC is allowed.	Nur bei Auslieferung der BBK an den SCL-Teilnehmer (Bank) zu belegen. Hier steht bei Zahlungen, die über STEP2 geleitet werden, der BIC des direkten STEP2-Teilnehmers bzw. bei Zahlungen, die innerhalb des SEPA-Clearers abgewickelt werden, der BIC des SCL-Teilnehmers, der den Reject im SCL eingereicht hat.

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	FinInstnId Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++InstgAgt ++++FinInstnId	Name Typ Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice		
1..1	BIC Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++InstgAgt ++++FinInstnId +++++BIC	Name Typ Pattern BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}){0,1}		Darf nur im DNF vorkommen. Fehlercode: XT13
1..1	OrgnlTxRef Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef	Name Typ Original Transaction Reference SCLSDDOriginalTransactionReference1	Mandatory (An exact copy of all attributes of the received DS-04 which is being rejected) Usage Rule: The message elements under 'Original Transaction Reference' must be populated with the same value as the message elements of the original instruction, as defined within the following elements.	Kopie der Originalnachricht.
1..1	IntrBkSttlmAmt Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef +++++IntrBkSttlmAmt	Name Typ FractionDigits TotalDigits Inclusive Pattern Interbank Settlement Amount SCLSDDCurrencyAndAmount_Tx 2 18 0.01 .. 999999999.99 [0-9]{0,15}(\.[0-9]{0,2}){0,1}	(AT-06 Amount of the Collection in euro)	Der Betrag der ursprünglichen Lastschrift. Das Währungskennzeichen muss "EUR" lauten. (Schema-Validierung) Maximal zwei Nachkommastellen dürfen aufgrund des Währungskennzeichens "EUR" angegeben werden. (Schema-Validierung) Betrag darf den vorgesehenen Maximalbetrag (999999999.99) nicht übersteigen und muss größer als "0" sein. (Schema-Validierung)

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
required	<i>Attribute:</i> Ccy	Typ Use SCLSDDCurrencyCode required		Hinweis: In Ermangelung einer Gesamtsumme zur Buchung auf Bulkebene, wird der zu buchende Gesamtbetrag vom SCL ausschließlich aus der Summe aller Transaktionen im Bulk (<IntrBkSttlmAmt>) ermittelt. Ggf. vorhandene Charges Information (<ChrgsInf><Amt>) werden bei der Buchung nicht berücksichtigt.
Anwendbare Codes				
1..1	IntrBkSttlmDt Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++IntrBkSttlmDt	Name Typ Pattern Interbank Settlement Date ISODate [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}	(AT-26 Settlement date of the Collection)	Verarbeitungstag der ursprünglichen Lastschrift. Dieses Datum muss ein TARGET-Geschäftstag sein und mindestens dem aktuellen SEPA-Clearer-Geschäftstag entsprechen oder bis zu maximal 14 Kalendertagen in der Zukunft liegen. Ist das Datum bei mindestens einer Transaktion gleichlautend mit dem SEPA-Clearer-Geschäftstag und die Einreichung erfolgt nach 10:00 Uhr (SDD-Core) bzw. 11:00 Uhr (SDD B2B) oder liegt es in der Vergangenheit, wird das gesamte Bulk zurückgewiesen. Fehlercode: B15 In Ermangelung eines <IntrBkSttlmDt> auf GrpHdr-Ebene, müssen die <IntrBkSttlmDt> aller Transaktionen des Bulks in Bezug auf die <OrgnIMsgld> identisch sein. Ist dies der Fall wird das <IntrBkSttlmDt> der ersten Transaktion als Buchungsdatum herangezogen. Liegt keine Identität der <IntrBkSttlmDt> vor, erfolgt eine Bulkrückweisung. Fehlercode. B97

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
				<p>Das <IntrBkSttlmDt> der ersten Transaktion wird bei der Doppeleinreichungskontrolle herangezogen.</p> <p>Bei Auslieferungen aus dem SEPA-Clearer enthalten alle Einzeltransaktionen ein gleichlautendes <IntrBkSttlmDt>.</p> <p>Die Originaltransaktion (pacs.003) muss im SEPA Clearer verarbeitet worden sein. Fehlercode XT75</p>
1..1	ReqdColltnDt Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++ReqdColltnDt	Name Typ Pattern Requested Collection Date ISODate [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}	(AT-11 Due date of the Collection)	Fälligkeitsdatum des Einzugs aus der ursprünglichen Lastschrift.
1..1	CdtrSchmeld Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++CdtrSchmeld	Name Typ Creditor Scheme Identification SCLSDDCdtrSchmeld	(AT-02 Identifier of the Creditor)	Identifikation des Zahlungsempfängers aus der Originalnachricht.

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Id Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++CdtrSchmeld +++++Id	Name Typ Identification SCLSDDPrivatIdentification2		
1..1	PrvtId Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++CdtrSchmeld +++++Id +++++PrvtId	Name Typ Private Identification SCLSDDPrty2		
1..1	Othr Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++CdtrSchmeld +++++Id +++++PrvtId +++++Othr	Name Typ Other SCLSDDId10		
1..1	Id Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++CdtrSchmeld +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++Id	Name Typ Pattern Identification SCLSDDId8 ([A-Za-z0-9][+ \? / - :\(\)\ \., '\ s]){1,35}		Identifikation des Zahlungsempfängers aus der Originalnachricht.

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	SchmeNm Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++CdtrSchmeld +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm	Name Typ Scheme Name FinancialIdentificationSchemeName2		
1..1	Prtry Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++CdtrSchmeld +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Prtry	Name Typ Proprietary SCLSDDId9		
Anwendbare Codes				
SEPA				
0..1	SttlmInf Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++SttlmInf	Name Typ Settlement Information SCLSDDSettlementInformation3		
1..1	SttlmMtd Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++SttlmInf +++++SttlmMtd	Name Typ Settlement Method SCLSDDSettlementMethod1Code		Information über den Settlement Mechanismus. Nur der Code "CLRG" ist zulässig. (Schema-Validierung)

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
Anwendbare Codes				
0..1	ClrSys Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++SttlmInf +++++ClrSys	CLRG Name Clearing System Typ SCLSDDClearingSystemIdentification1Choice		Kennzeichen für das Clearing System. Für den SEPA-Clearer ist nur der Wert "SCL" zu verwenden. (Schema-Validierung)
1..1	Prtry Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++SttlmInf +++++ClrSys +++++Prtry	Name Proprietary Typ Max35Text_Prtry Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		Kennzeichen für das Clearing System. Für den SEPA-Clearer ist nur der Wert "SCL" zu verwenden. (Schema-Validierung)
Anwendbare Codes				
1..1	PmtTplnf Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++PmtTplnf	SCL Name Payment Type Information Typ SCLSDDPaymentTypeInformation6	(AT-20 Identification code of the Scheme) (AT-20 Identification code of the B2B Scheme) (AT-21 Transaction / Sequence Type) (AT-59 Category purpose of the Collection)	Kennzeichnung, ob Lastschrift des Core- oder des B2B-Verfahrens.
1..1	SvcLvl Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++PmtTplnf +++++SvcLvl	Name Service Level Typ SCLSDDSvcLevel2Choice		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Cd Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++PmtTplnf +++++SvcLvl ++++++Cd	Name Code Typ SCLSDDSvcLevel1Code		Im SEPA-Clearer ist nur der Code "SEPA" erlaubt. (Schema-Validierung)
Anwendbare Codes				
1..1	LclInstrm Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++PmtTplnf +++++LclInstrm	Name Local Instrument Typ SCLSDDLocalInstrument1Choice		
1..1	Cd Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++PmtTplnf +++++LclInstrm ++++++Cd	Name Code Typ ExternalLocalInstrument1Code Length 1 .. 35		<p>Belegung gem. Originalzahlung. Es dürfen nur die Werte "CORE", "COR1" oder "B2B" enthalten sein (Schema-Validierung).</p> <p>In einem COR-File dürfen nur CORE- und/oder COR1-Bulks und in einem B2B-File nur B2B-Bulks enthalten sein. Fehlercode: XT43</p> <p>Eine gemischte Einreichung von B2B-, CORE- und COR1-Lastschriften in einem Bulk ist nicht zulässig. Fehlercode: XT43</p> <p>Die Originaltransaktion (pacs.003) muss im SEPA Clearer verarbeitet worden sein. Fehlercode XT75</p>
Anwendbare Codes				
<p>B2B COR1 CORE</p>				

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	SeqTp Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++PmtTpInf +++++SeqTp	Name Typ Sequence Type SCLSDDSequenceType1Code		Lastschrift-Typ: FNAL: letztmalig FRST: erstmalig OOFF: einmalig RCUR: wiederholend (Schema-Validierung)
		Anwendbare Codes FNAL FRST OOFF RCUR		
0..1	CtgyPurp Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++PmtTpInf +++++CtgyPurp	Name Typ Category Purpose CategoryPurpose1Choice		Über das Schema hinaus sind keine weiteren fachlichen Prüfungen vorgesehen.
1..1	Cd Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++PmtTpInf +++++CtgyPurp +++++Cd	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Code ExternalCategoryPurpose1Code 1 .. 4 \\S+.* collapse		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Prtry Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++PmtTplnf +++++CtgyPurp ++++++Prtry	Name Proprietary Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	MndtRltdInf Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf	Name Mandate Related Information Typ SCLSDDMandateRelatedInformation1	(AT-01 Unique Mandate reference) (AT-16 Placeholder for the electronic signature data, if applicable) (AT-17 The type of Mandate (paper or e-Mandate) (AT-18 Identifier of the original Creditor who issued the Mandate) (AT-19 Unique mandate reference as given by the original creditor who issued the mandate) (AT-24 Reason for Amendment of the Mandate) (AT-25 Signing date of the Mandate) (AT-60 Reference of the validation made by the Debtor Bank (if present in DS-03))	Eindeutige Mandatsreferenz. Platzhalter für die elektronische Signatur, falls vorhanden. Identifikator des ursprünglichen Zahlungsempfängers, der das Mandat herausgegeben hat. Eindeutige Mandatsreferenz wie durch den ursprünglichen Zahlungsempfänger gegeben, der das Mandat herausgegeben hat. Ursache für Änderung des Mandats. Unterschriftsdatum des Mandats.
1..1	Mndtld Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++Mndtld	Name Mandate Identification Typ SCLSDDI8 Pattern ([A-Za-z0-9][+ \? / - :\ ()\ \. ' \"s]){1,35}		Eindeutige Mandatsreferenz.
1..1	DtOfSgntr Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++DtOfSgntr	Name Date Of Signature Typ ISODate Pattern [0-9]{4,4}-[0-9]{2,2}-[0-9]{2,2}		Unterschriftsdatum des Mandats.

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	AmdmntInd Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInd	Name Typ Amendment Indicator TrueFalseIndicator		
0..1	AmdmntInfDtls Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls	Name Typ Amendment Information Details SCLSDDAmendmentInformationDetails1		Belegung gemäß Originaltransaktion.
0..1	OrgnlMndtId Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnlMndtId	Name Typ Pattern Original Mandate Identification SCLSDDId8 ([A-Za-z0-9][+ \? \/ - :\(\) \., '\ s]){1,35}		Eindeutige Mandatsreferenz wie durch den ursprünglichen Zahlungsempfänger gegeben, der das Mandat herausgegeben hat.
0..1	OrgnlCdtrSchmeld Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnlCdtrSchmeld	Name Typ Original Creditor Scheme Identification SCLSDDCdtrSchmeld1		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	Nm Document +FItoFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnlCdtrSchmeld +++++Nm	Name Name Typ Max70Text Length 1 .. 70 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	Id Document +FItoFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnlCdtrSchmeld +++++Id	Name Identification Typ SCLSDDPriatelIdentification		
1..1	PrvtId Document +FItoFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnlCdtrSchmeld +++++Id +++++PrvtId	Name Private Identification Typ SCLSDDPrt1		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Othr Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnlCdtrSchmeld +++++Id +++++PrvtId +++++Othr	Name Typ Other SCLSDDId4		
1..1	Id Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnlCdtrSchmeld +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++Id	Name Typ Pattern Identification SCLSDDId8 ([A-Za-z0-9][+ ~ / \\ : \\(\\) \\. ' \\s]){1,35}		
1..1	SchmeNm Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnlCdtrSchmeld +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++SchmeNm	Name Typ Scheme Name FinancialIdentificationSchemeName2		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Prtry Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnlCdtrSchmeld +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++SchmeNm +++++Prtry	Name Typ Proprietary SCLSDDId9		Nur "SEPA" ist zulässig (Schema-Validierung).
Anwendbare Codes				
0..1	OrgnlDbtrAcct Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnlDbtrAcct	Name Typ SEPA Original Debtor Account SCLSDDCashAccount8		
1..1	Id Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnlDbtrAcct +++++Id	Name Typ Identification SCLSDDAccountIdentification4Choice		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	IBAN Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls ++++++OrgnIDbtrAcct +++++++Id +++++++IBAN	Name IBAN Typ IBANIdentifier Pattern [a-zA-Z]{2,2}[0-9]{2,2}[a-zA-Z0-9]{1,30}		
1..1	Othr Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls ++++++OrgnIDbtrAcct +++++++Id +++++++Othr	Name Other Typ SCLSDDOrgnIDbtrAcctOther2		
1..1	Id Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls ++++++OrgnIDbtrAcct +++++++Id +++++++Othr +++++++Id	Name Identification Typ Max34Text Length 1 .. 34 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	OrgnIDbtrAgt Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls ++++++OrgnIDbtrAgt	Name Typ Original Debtor Agent SCLSDDOrgnIDbtrAgt		
1..1	FinInstnld Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls ++++++OrgnIDbtrAgt +++++++FinInstnld	Name Typ Financial Institution Identification SCLSDDOrgnIDbtrAgt1		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	BIC Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnlDbtrAgt +++++FinInstnld +++++BIC	Name BIC Typ BICIdentifier Pattern [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}		
1..1	Othr Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnlDbtrAgt +++++FinInstnld +++++Othr	Name Other Typ SCLSDDOrgnlDbtrAgtOther2		
1..1	Id Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnlDbtrAgt +++++FinInstnld +++++Othr +++++Id	Name Identification Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	ElectrcSgntr Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++ElectrcSgntr	Name Electronic Signature Typ Max1025Text Length 1 .. 1025 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	Rmtlnf Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Rmtlnf	Name Remittance Information Typ SCLSDDRemittanceInformation1	(AT-22 Remittance information)	Strukturierter oder unstrukturierter Verwendungszweck. (Schema-Validierung)
1..1	Ustrd Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Rmtlnf +++++Ustrd	Name Unstructured Typ Max140Text Length 1 .. 140 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	Strd Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Rmtlnf +++++Strd	Name Structured Typ SCLSDDStructuredRemittanceInformation6		Im strukturierten Verwendungszweck dürfen max. 140x vorkommen. Es zählen nur die Informationen innerhalb des Elements <Strd>. Die Elemente inklusive Inhalte innerhalb des XML-Tags <Strd> werden mitgezählt. Fehlercode: XT33. Alle ISO 20022 Feldoptionen sind erlaubt.
0..1	CdtrRefInf Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Rmtlnf +++++Strd +++++CdtrRefInf	Name Creditor Reference Information Typ SCLSDDCreditorReferenceInformation2		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Tp Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++RmtInf +++++Strd ++++++CdtrRefInf +++++++Tp	Name Typ Type SCLSDDCreditorReferenceType2		
1..1	CdOrPrtry Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++RmtInf +++++Strd ++++++CdtrRefInf +++++++Tp +++++++CdOrPrtry	Name Typ Code or Proprietary SCLSDDCreditorReferenceType1Choice		
1..1	Cd Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++RmtInf +++++Strd ++++++CdtrRefInf +++++++Tp +++++++CdOrPrtry +++++++Cd	Name Typ Code SCLSDDDocumentType3Code		
		Anwendbare Codes SCOR		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	Issr Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++RmtInf +++++Strd ++++++CdtrRefInf +++++++Tp ++++++++Issr	Name Issuer Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	Ref Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++RmtInf +++++Strd ++++++CdtrRefInf +++++++Ref	Name Reference Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	UltmtDbtr Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr	Name Ultimate Debtor Typ SCLSDDDPartyIdentification10	(AT-15 Name of the Debtor Reference Party) (AT-37 Identification code of the Debtor Reference Party)	
0..1	Nm Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Nm	Name Name Typ Max70Text Length 1 .. 70 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		Name des abweichenden Zahlers

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	PstlAdr Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++PstlAdr	Name Postal Address Typ SCLSDDPostalAddress1		
0..1	Ctry Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++PstlAdr ++++++Ctry	Name Country Typ CountryCode Pattern [A-Z]{2,2}		
0..2	AdrLine Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++PstlAdr ++++++AdrLine	Name Address Line Typ Max70Text Length 1 .. 70 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	Id Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id	Name Identification Typ SCLSDDParty4Choice		Identifikation des abweichenden Zahlers

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Orgld Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++Orgld	Name Organisation Identification Typ SCLSDDOrganisationIdentification4		
1..1	BICrBEI Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++BICrBEI	Name BIC or BEI Typ SCLSDDAnyBICIdentifier Pattern [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]){3,3} {0,1}		
1..1	Othr Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr	Name Other Typ SCLSDDGenericOrganisationIdentification1		
1..1	Id Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr +++++++Id	Name Identification Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	SchmeNm Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr +++++++SchmeNm	Name Typ Scheme Name SCLSDDOrganisationIdentificationSchemeName1Choice		
1..1	Cd Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Cd	Name Typ Code SCLSDDExternalOrganisationIdentification1 Length Code 1 .. 4 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	Prtry Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Prtry	Name Typ Proprietary Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	Issr Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id +++++Orgld +++++Othr +++++Issr	Name Issuer Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	PrvtId Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id +++++PrvtId	Name Private Identification Typ SCLSDDPersonIdentification5		
1..1	DtAndPlcOfBirth Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth	Name Date and Place of Birth Typ DateAndPlaceOfBirth		
1..1	BirthDt Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++BirthDt	Name Birth Date Typ ISODate Pattern [0-9]{4,4}-[0-9]{2,2}-[0-9]{2,2}		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	PrvcOfBirth Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++PrvcOfBirth	Name Province of Birth Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	CityOfBirth Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++CityOfBirth	Name City of Birth Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	CtryOfBirth Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++CtryOfBirth	Name Country of Birth Typ CountryCode Pattern [A-Z]{2,2}		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Othr Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr	Name Typ Other SCLSDDGenericPersonIdentification1		
1..1	Id Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++Id	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Identification Max35Text 1 .. 35 \\S+.* collapse		
0..1	SchmeNm Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm	Name Typ Scheme Name SCLSDDPersonIdentificationSchemeName1 Choice		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Cd Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++SchmeNm +++++Cd	Name Code Typ SCLSDDExternalPersonIdentification1Code Length 1 .. 4 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	Prtry Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++SchmeNm +++++Prtry	Name Proprietary Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	Issr Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++Issr	Name Issuer Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	CtryOfRes Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtDbtr +++++CtryOfRes	Name Country of Residence Typ CountryCode Pattern [A-Z]{2,2}		
1..1	Dbtr Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Dbtr	Name Debtor Typ SCLSDDPartyIdentification9	(AT-14 Name of the Debtor) (AT-09 Address of the Debtor) (AT-27 Debtor identification code)	Name des Zahlers Adresse des Zahlers Identifikation des Zahlers
1..1	Nm Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Nm	Name Name Typ Max70Text Length 1 .. 70 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		Name des Zahlers oder Ersatzinformationen gemäß Originalnachricht

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	PstlAdr Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++Dbtr +++++PstlAdr	Name Postal Address Typ SCLSDDPostalAddress1		Adresse des Zahlers
0..1	Ctry Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++Dbtr +++++PstlAdr +++++Ctry	Name Country Typ CountryCode Pattern [A-Z]{2,2}		
0..2	AdrLine Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++Dbtr +++++PstlAdr +++++AdrLine	Name Address Line Typ Max70Text Length 1 .. 70 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	Id Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++Dbtr +++++Id	Name Identification Typ SCLSDDParty4Choice		Identifikation des Zahlers Entweder 'Organisation Identification' oder 'Private Identification' müssen ausgewählt werden. (Schema-Validierung)

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Orgld Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++Orgld	Name Typ Organisation Identification SCLSDDOrganisationIdentification4		Alle ISO 20022 Feldoptionen sind erlaubt.
1..1	BICorBEI Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++BICorBEI	Name Typ Pattern BIC or BEI SCLSDDAnyBICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]){3,3} {0,1}		
1..1	Othr Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr	Name Typ Other SCLSDDGenericOrganisationIdentification1		
1..1	Id Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr +++++++Id	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Identification Max35Text 1 .. 35 \\S+.* collapse		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	SchmeNm Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr ++++++++SchmeNm	Name Scheme Name Typ SCLSDDOrganisationIdentificationSchemeName1Choice		
1..1	Cd Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr ++++++++SchmeNm ++++++++Cd	Name Code Typ SCLSDDExternalOrganisationIdentification1 Code Length 1 .. 4 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	Prtry Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr ++++++++SchmeNm ++++++++Prtry	Name Proprietary Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	Issr Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id +++++Orgld +++++Othr +++++Issr	Name Issuer Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	PrvtId Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id +++++PrvtId	Name Private Identification Typ SCLSDDPersonIdentification5		'Identification Type' unter 'Other Identifikation' darf nur den Wert 'SEPA' enthalten. (Schema-Validierung) Alle ISO 20022 Feldoptionen sind erlaubt.
1..1	DtAndPlcOfBirth Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth	Name Date and Place of Birth Typ DateAndPlaceOfBirth		
1..1	BirthDt Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++BirthDt	Name Birth Date Typ ISODate Pattern [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	PrvcOfBirth Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++PrvcOfBirth	Name Province of Birth Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	CityOfBirth Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++CityOfBirth	Name City of Birth Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	CtryOfBirth Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++CtryOfBirth	Name Country of Birth Typ CountryCode Pattern [A-Z]{2,2}		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Othr Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++Dbtr +++++Id +++++PrvtId +++++Othr	Name Other Typ SCLSDDGenericPersonIdentification1		
1..1	Id Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++Dbtr +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++Id	Name Identification Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	SchmeNm Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++Dbtr +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++SchmeNm	Name Scheme Name Typ SCLSDDPersonIdentificationSchemeName1 Choice		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Cd Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++Dbtr +++++ld ++++++Prvtld +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Cd	Name Code Typ SCLSDDExternalPersonIdentification1Code Length 1 .. 4 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	Prtry Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++Dbtr +++++ld ++++++Prvtld +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Prtry	Name Proprietary Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	Issr Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++Dbtr +++++ld ++++++Prvtld +++++++Othr +++++++Issr	Name Issuer Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	DbtrAcct Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++DbtrAcct	Name Debtor Account Typ SCLSDDCashAccount7	(AT-07 Account number (IBAN) of the Debtor)	

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Id Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++DbtrAcct +++++Id	Name Typ Identification SCLSDDAccountIdentification3Choice		
1..1	IBAN Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++DbtrAcct +++++Id ++++++IBAN	Name Typ Pattern IBAN IBANIdentifier [a-zA-Z]{2,2}[0-9]{2,2}[a-zA-Z0-9]{1,30}		Kontonummer des Zahlers
1..1	DbtrAgt Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++DbtrAgt	Name Typ Debtor Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3	(AT-13 BIC of the Debtor Bank)	BIC der Zahlstelle.
1..1	FinInstnId Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++DbtrAgt +++++FinInstnId	Name Typ Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice		
1..1	BIC Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++DbtrAgt +++++FinInstnId ++++++BIC	Name Typ Pattern BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]){3,3} {0,1}		BIC der Zahlstelle. Debtor Agent BIC ist Bestandteil der Doppelinreichungskontrolle auf Einzelsatzebene. Fehlercode: AM05

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	CdtrAgt Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++CdtrAgt	Name Typ Creditor Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3	(AT-12 BIC of the Creditor Bank)	BIC der ersten Inkassostelle.
1..1	FinInstnld Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++CdtrAgt +++++FinInstnld	Name Typ Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice		
1..1	BIC Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++CdtrAgt +++++FinInstnld +++++BIC	Name Typ Pattern BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}){0,1}		Gültigkeit des BIC anhand des SCL-Directory. Fehlercode: XT27 Ggf. Fehlercode XT74, falls Weiterleitung der Zahlung über andere CSM erfolgt. Die Originaltransaktion (pacs.003) muss im SEPA Clearer verarbeitet worden sein. Fehlercode XT75
1..1	Cdtr Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Cdtr	Name Typ Creditor SCLSDDid2	(AT-03 Name of the Creditor) (AT-05 Address of the Creditor)	
1..1	Nm Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Cdtr +++++Nm	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Name Max70Text 1 .. 70 \\S+.* collapse		Name des Zahlungsempfängers.

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	PstlAdr Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Cdtr +++++PstlAdr	Name Typ Postal Adress SCLSDDPostalAddress1		Adresse des Zahlungsempfängers
0..1	Ctry Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Cdtr +++++PstlAdr +++++Ctry	Name Typ Pattern Country CountryCode [A-Z]{2,2}		
0..2	AdrLine Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++Cdtr +++++PstlAdr +++++AdrLine	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Address Line Max70Text 1 .. 70 \\S+.* collapse		
1..1	CdtrAcct Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++CdtrAcct	Name Typ Creditor Account SCLSDDCashAccount7	(AT-04 Account number (IBAN) of the Creditor)	Kontonummer des Zahlungsempfängers.
1..1	Id Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++CdtrAcct +++++Id	Name Typ Identification SCLSDDAccountIdentification3Choice		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	IBAN Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++CdtrAcct +++++Id +++++IBAN	Name IBAN Typ IBANIdentifier Pattern [a-zA-Z]{2,2}[0-9]{2,2}[a-zA-Z0-9]{1,30}		Kontonummer (IBAN) des Zahlungsempfängers.
0..1	UltmtCdtr Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr	Name Ultimate Creditor Typ SCLSDDDPartyIdentification10	(AT-38 Name of the Creditor Reference Party) (AT-39 Identification code of the Creditor Reference Party)	
0..1	Nm Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Nm	Name Name Typ Max70Text Length 1 .. 70 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		Name des abweichenden Zahlungsempfängers
0..1	PstlAdr Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++PstlAdr	Name Postal Address Typ SCLSDDDPostalAddress1		
0..1	Ctry Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++PstlAdr +++++Ctry	Name Country Typ CountryCode Pattern [A-Z]{2,2}		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..2	AdrLine Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++PstlAdr ++++++AdrLine	Name Address Line Typ Max70Text Length 1 .. 70 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	Id Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++Id	Name Identification Typ SCLSDDParty4Choice		Identifikation des abweichenden Zahlungsempfängers
1..1	OrgId Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++OrgId	Name Organisation Identification Typ SCLSDDOrganisationIdentification4		
1..1	BICrBEI Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++OrgId +++++++BICrBEI	Name BIC or BEI Typ SCLSDDAnyBICIdentifier Pattern [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}){0,1}		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Othr Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id +++++Orgld +++++Othr	Name Typ Other SCLSDDGenericOrganisationIdentification1		
1..1	Id Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id +++++Orgld +++++Othr +++++Id	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Identification Max35Text 1 .. 35 \\S+.* collapse		
0..1	SchmeNm Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id +++++Orgld +++++Othr +++++SchmeNm	Name Typ Scheme Name SCLSDDOrganisationIdentificationSchemeName1Choice		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Cd Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++ld +++++Orgld +++++Othr ++++++SchmeNm +++++++Cd	Name Code Typ SCLSDDExternalOrganisationIdentification1 Code Code Length 1 .. 4 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	Prtry Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++ld +++++Orgld +++++Othr ++++++SchmeNm +++++++Prtry	Name Proprietary Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	Issr Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++ld +++++Orgld +++++Othr +++++++Issr	Name Issuer Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	PrvtId Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++PrvtId	Name Typ Private Identification SCLSDDPersonIdentification5		
1..1	DtAndPlcOfBirth Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++DtAndPlcOfBirth	Name Typ Date and Place of Birth DateAndPlaceOfBirth		
1..1	BirthDt Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++DtAndPlcOfBirth +++++++BirthDt	Name Typ Pattern Birth Date ISODate [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}		
0..1	PrvcOfBirth Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++DtAndPlcOfBirth +++++++PrvcOfBirth	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Province of Birth Max35Text 1 .. 35 \\S+.* collapse		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	CityOfBirth Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++CityOfBirth	Name City of Birth Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	CtryOfBirth Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++CtryOfBirth	Name Country of Birth Typ CountryCode Pattern [A-Z]{2,2}		
1..1	Othr Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++Id +++++PrvtId +++++Othr	Name Other Typ SCLSDDGenericPersonIdentification1		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	id Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++Id	Name Identification Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	SchmeNm Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm	Name Scheme Name Typ SCLSDDPersonIdentificationSchemeName1 Choice		
1..1	Cd Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Cd	Name Code Typ SCLSDDExternalPersonIdentification1Code Length 1 .. 4 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Prtry Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++SchmeNm +++++Prtry	Name Proprietary Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	Issr Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++Issr	Name Issuer Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	CtryOfRes Document +FIToFIPmtStsRpt ++TxInfAndSts +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr ++++CtryOfRes	Name Country of Residence Typ CountryCode Pattern [A-Z]{2,2}		

Nachricht

SEPA Direct Debit – Payment Cancellation Request

Verwendung des Payment Cancellation Request (camt.056.001.01SDD)

Diese Nachricht wird verwendet, um einzelne Lastschriften – vor Settlement – zu stornieren. Sie wird vom Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers zum Zahlungsdienstleister des Zahlers transportiert. Der Nachrichtentyp ist nicht Bestandteil der EPC-Spezifikationen, wird jedoch aus Gründen der Interoperabilität mit anderen CSM dennoch unterstützt. Die Stornierung eines kompletten Bulks ist nicht möglich.

Da der Rückruf nur vor Settlement erfolgen kann, ist er selbst stets buchungsrelevant. Der Zahlungsdienstleister des Zahlers wird mit dem Gegenwert der stornierten Original-Lastschrift am <Interbank Settlement Date> zwar belastet, aber es erfolgt taggleich und zeitnah die (Wieder-)Gutschrift. Entsprechend erhält der Einreicher der Original-Lastschrift zur Gutschrift des eingereichten Original-Bulks die Belastung der Stornierung (jeweils Bruttoprinzip).

Auf Grund seiner Natur als Stornierungsnachricht gibt es zum camt.056.001.01 im SDD-Dienst – im Gegensatz zum SCT-Dienst – keinen pacs.004.001.02 und keinen camt.029.001.03 als positive bzw. negative Antwort.

Der SEPA-Clearer nimmt eine Doppeleinreichungskontrolle, aber keine Cross-Referenzierung vor. So wird z. B. nicht geprüft, ob die Originalzahlung über den SEPA-Clearer zum angegebenen Zeitpunkt abgewickelt wurde oder bereits eine Stornierung vorgelegen hat.

Die Nachricht ist einlieferungsseitig Bestandteil des Input Debit Files (IDF), auslieferungsseitig Bestandteil des Debit Notification Files (DNF).

ISO Nachrichtenstruktur

Ein Payment Cancellation Request beinhaltet:

- ein einzelnes „Assignment“ (äquivalent dem Group Header in pacs-Nachrichtentypen)
- ein „Control Data“
- ein „Underlying“, das eine oder mehrere „Transaction Information“-Sequenzen enthält, die jeweils die Transaktionsdaten einer einzelnen zu Grunde liegenden Lastschrift (pacs.003.001.02) beinhalten.

Assignment

Das Assignment enthält Informationen, die für die Verarbeitung der gesamten Nachricht benötigt werden.

Nachrichtenstruktur

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
	Document Document	Typ Document		
1..1	FIToFIPmtCxlReq Document +FIToFIPmtCxlReq	Name Typ Payment Cancellation Request FIToFIPaymentCancellationRequestV01		
1..1	Assgnmt Document +FIToFIPmtCxlReq ++Assgnmt	Name Typ Assignment SCLSDDCaseAssignment2		Rückruf-Auftrag
1..1	Id Document +FIToFIPmtCxlReq ++Assgnmt +++Id	Name Typ Pattern Identification SCLSDDId7 ([A-Za-z0-9][+ \? / - :\(\)\ \, ']){1,35}		<p>Identifikation des Auftrags</p> <p>Bestandteil der Doppelerreichungskontrolle (geschäftstäglich eindeutige Referenz). Fehlercode: B14</p> <p>Die ersten 8 bzw. 11 Stellen der Id müssen im IDF mit dem BIC des Assigner übereinstimmen. Der Rest des Feldes ist frei verfügbar. Fehlercode: B98</p>
1..1	Assgnr Document +FIToFIPmtCxlReq ++Assgnmt +++Assgnr	Name Typ Assigner SCLSDDParty7Choice		<p>IDF: Rückruf einreichende Institution. Bei Einlieferung in den SCL mit dem BIC des Einreichers zu belegen.</p> <p>DNF: Rückruf ausliefernde Institution. Bei Auslieferung aus dem SCL mit "MARKDEFF" belegt.</p>
1..1	Agt Document +FIToFIPmtCxlReq ++Assgnmt +++Assgnr ++++Agt	Name Typ Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification4		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	FinInstnId Document +FIToFIPmtCxlReq ++Assgnmt +++Assgnr ++++Agt +++++FinInstnId	Name Typ Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification7		
1..1	BIC Document +FIToFIPmtCxlReq ++Assgnmt +++Assgnr ++++Agt +++++FinInstnId +++++BIC	Name Typ Pattern BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) (0,1)		Einlieferung: BIC muss einreichungsberechtigt sein. Fehlercode: B12
1..1	Assgne Document +FIToFIPmtCxlReq ++Assgnmt +++Assgne	Name Typ Assignee SCLSDDParty7Choice		IDF: Mit dem Rückruf beauftragte Institution. Bei Einlieferung in den SCL mit "MARKDEFF" zu belegen. DNF: Mit dem Rückruf beauftragte Institution. Bei Auslieferung aus dem SCL mit dem BIC des Empfängers belegt.
1..1	Agt Document +FIToFIPmtCxlReq ++Assgnmt +++Assgne ++++Agt	Name Typ Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification4		
1..1	FinInstnId Document +FIToFIPmtCxlReq ++Assgnmt +++Assgne ++++Agt +++++FinInstnId	Name Typ Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification7		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	BIC Document +FIToFIPmtCxlReq ++Assgnmt +++Assgne ++++Agt +++++FinInstnld ++++++BIC	Name Typ Pattern BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}		IDF: Bei Einlieferung in den SCL mit „MARKDEFF“ zu belegen. Fehlercode: B12
1..1	CreDtTm Document +FIToFIPmtCxlReq ++Assgnmt +++CreDtTm	Name Typ Pattern Creation Date Time ISODateTime [0-9]{4,4}-[0-9]{2,2}-[0-9]{2,2}[T][0-9]{2,2}: [0-9]{2,2};[0-9]{2,2}[S]*		
1..1	CtrlData Document +FIToFIPmtCxlReq ++CtrlData	Name Typ Control Data ControlData1		
1..1	NbOfTxs Document +FIToFIPmtCxlReq ++CtrlData +++NbOfTxs	Name Typ Pattern Number Of Transactions Max15NumericText [0-9]{1,15}		Gesamtanzahl der Einzeltransaktionen im Bulk Darf nicht größer sein als 100.000 (maximaler Parameter der Datensätze im Bulk). Fehlercode: B02 Gesamtanzahl der Datensätze muss der tatsächlichen Anzahl der Einzeldatensätze im Bulk entsprechen. Fehlercode: B03
1..1	Undrlyg Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg	Name Typ Underlying SCLSDDUnderlyingTransaction2		Daten der dem Rückruf zu Grunde liegenden Originaltransaktion(en)

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..n	TxInf Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf	Name Typ Transaction Information SCLSDDPaymentTransactionInformation31		Mandatory
1..1	CxIld Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++CxIld	Name Typ Pattern Cancellation Identification SCLSDDId7 ([A-Za-z0-9][+ \? / - : \(\) \., '])(1,35)		Referenz des den Rückruf veranlassenden Kreditinstitutes Cancellation ID ist Bestandteil der Doppelerreichungskontrolle auf Einzelsatzebene. Fehlercode: AM05
1..1	OrgnlGrplnf Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlGrplnf	Name Typ Original Group Information SCLSDDOriginalGroupInformation3		
1..1	OrgnlMsgld Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlGrplnf +++++OrgnlMsgld	Name Typ Pattern Original Message Identification SCLSDDId7 ([A-Za-z0-9][+ \? / - : \(\) \., '])(1,35)		Message ID der Originalzahlung
1..1	OrgnlMsgNmld Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlGrplnf +++++OrgnlMsgNmld	Name Typ Pattern Original Message Name Identification SCLSDDOrgnlMsgNmld pacs\003[A-Za-z0-9\.](0,27) PACS\003[A-Za-z0-9\.](0,27)		Message Name ID der Originalzahlung Belegung mit "pacs.003" oder "PACS.003", ggf. zzgl. weiterer Zeichen gem. Schema-Validierung zulässig.

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	OrgnlInstrId Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlInstrId	Name Typ Pattern Original Instruction Identification SCLSDDId7 ([A-Za-z0-9][+ \? / - :\(\)\ \., ']){1,35}		Instruction ID der Originalzahlung
1..1	OrgnlEndToEndId Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlEndToEndId	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Original End To End Identification Max35Text 1 .. 35 \\S+.* collapse		End-to-End-ID der Originalzahlung
1..1	OrgnlTxId Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxId	Name Typ Pattern Original Transaction Identification SCLSDDId7 ([A-Za-z0-9][+ \? / - :\(\)\ \., ']){1,35}		Transaction ID der Originalzahlung Die Originaltransaktion (pacs.003) muss im SEPA Clearer verarbeitet worden sein. Fehlercode XT75
1..1	OrgnlIntrBkSttlmAmt Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlIntrBkSttlmAmt <i>Attribute: Ccy</i>	Name Typ FractionDigits TotalDigits Inclusive Pattern Typ Use Original Interbank Settlement Amount SCLSDDCurrencyAndAmount_2 2 18 0.01 .. 999999999.99 [0-9]{0,15}(\. [0-9]{0,2}){0,1} SCLSDDCurrencyCode required		Betrag der Originalzahlung In Ermangelung einer Gesamtsumme auf Bulkebene, wird der zu belastende Buchungsbetrag aus der Summe aller Einzelbeträge (Original Interbank Settlement Amount) ermittelt.
required		Anwendbare Codes EUR		
1..1	OrgnlIntrBkSttlmDt Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlIntrBkSttlmDt	Name Typ Pattern Original Interbank Settlement Date ISODate [0-9]{4,4}-[0-9]{2,2}-[0-9]{2,2}		"Interbank Settlement Date" der Originalzahlung Muss mit dem Datum der Original-Transaktion übereinstimmen. Ggf. Rückweisung bei Weiterleitung an andere CSM mit Fehlercode: XT74

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
				<p>Dieses Datum muss ein TARGET-Geschäftstag sein und mindestens dem aktuellen SEPA-Clearer-Geschäftstag entsprechen oder bis zu maximal 14 Kalendertage in der Zukunft liegen.</p> <p>Ist das Datum bei mindestens einer Transaktion gleichlautend mit dem SEPA-Clearer-Geschäftstag und die Einreichung erfolgt nach 10:00 Uhr (SDD Core) bzw. 11:00 Uhr (SDD B2B) oder liegt es in der Vergangenheit, wird das gesamte Bulk zurückgewiesen. Fehlercode: B15</p> <p>Ein Rückruf ist nur v o r Settlement zulässig. Die Einreichung muss bis spätestens in das morgendliche Fenster des SCL (Phase 7, d. h. bis 10:00 Uhr) des Geschäftstages erfolgen, der dem <OrgnIntrBkSttlmDt> (= <IntrBkSttlmDt> des zu Grunde liegenden pacs.003) entspricht. Fehlercode: B15</p> <p>In Ermangelung eines (Buchungs-)datums im GrpHdr müssen die <OrgnIntrBkSttlmDt> aller Transaktionen eines Bulks identisch sein. Ist dies der Fall, wird das <OrgnIntrBkSttlmDt> der ersten Transaktion als Buchungsdatum herangezogen. Liegt keine Identität der <OrgnIntrBkSttlmDt> vor, erfolgt eine Bulkrückweisung. Fehlercode: B97</p> <p>Hinweis: Bei Auslieferungen aus dem SCL enthalten alle Einzeltransaktionen des Bulks ebenfalls ein gleichlautendes <OrgnIntrBkSttlmDt>.</p>

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
				Bei der Doppeleinreichungskontrolle wird das aktuelle <IntrBkStlmDt> des SCL unterstellt. Die Originaltransaktion (pacs.003) muss im SEPA Clearer verarbeitet worden sein. Fehlercode XT75
0..1	Assgnr Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++Assgnr	Name Typ Assigner SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification4		IDF: Darf in der Einlieferung nicht belegt werden. DNF: Wird in der Auslieferung vom SCL belegt.
1..1	FinInstnld Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++Assgnr +++++FinInstnld	Name Typ Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification7		
1..1	BIC Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++Assgnr +++++FinInstnld +++++BIC	Name Typ Pattern BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]){3,3} {0,1}		IDF: Darf in der Einlieferung nicht belegt werden. Fehlercode: XT13 DNF: Bei Auslieferung aus dem SCL mit dem BIC des Einreichers des Rückrufs belegt.
1..1	CxlRsnInf Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++CxlRsnInf	Name Typ Cancellation Reason Information SCLSDDCancellationReasonInformation3		Informationen zum Grund des Rückrufs

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Orgtr Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++Txlnf ++++CxlRsnlnf +++++Orgtr	Name Typ Originator SCLSDDD5		BIC oder Name der den Rückruf veranlassenden Institution
1..1	Nm Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++Txlnf ++++CxlRsnlnf +++++Orgtr +++++Nm	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Name Max70Text 1 .. 70 \\S+.* collapse		Name der den Rückruf veranlassenden Institution
1..1	Id Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++Txlnf ++++CxlRsnlnf +++++Orgtr +++++Id	Name Typ Identification SCLSDDParty6Choice2		BIC der den Rückruf veranlassenden Institution
1..1	Orgld Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++Txlnf ++++CxlRsnlnf +++++Orgtr +++++Id +++++Orgld	Name Typ Organisation Identification SCLSDDOrganisationIdentification4		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	BICOrBEI Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++CxlRsnInf +++++Orgtr ++++++ld +++++++Orgld +++++++BICOrBEI	Name Typ Pattern BIC Or BEI AnyBICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}		
1..1	Rsn Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++CxlRsnInf +++++Rsn	Name Typ Reason CancellationReason2Choice		Grund des Rückrufs
1..1	Cd Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++CxlRsnInf +++++Rsn ++++++Cd	Name Typ Code CancellationReason4Code		Code für den Grund des Rückrufs (Schema-Validierung).
		Anwendbare Codes AGNT CURR CUST CUTA DUPL UPAY		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Prtry Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++CxlRsnInf +++++Rsn +++++Prtry	Name Proprietary Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		Hier können die Rückrufgründe "TECH" und "FRAD" eingestellt werden (keine ISO-Codes). Keine fachliche oder Schema- Validierung.
1..1	OrgnlTxRef Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef	Name Original Transaction Reference Typ extension (SCLSDDOrgnlTransactionReference13)		
1..1	ReqdColltnDt Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++ReqdColltnDt	Name Requested Collection Date Typ ISODate Pattern [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}		
1..1	CdtrSchmeld Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++CdtrSchmeld	Name Creditor Scheme Identification Typ SCLSDDCdtrSchmeld		
1..1	Id Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++CdtrSchmeld +++++Id	Name Identification Typ SCLSDDPriatelIdentification2		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	PrvtId Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++CdtrSchmeld +++++Id +++++PrvtId	Name Typ Private Identification SCLSDDPrty2		
1..1	Othr Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++CdtrSchmeld +++++Id +++++PrvtId +++++Othr	Name Typ Other SCLSDDid10		
1..1	Id Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++CdtrSchmeld +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++Id	Name Typ Pattern Identification SCLSDDid8 ([A-Za-z0-9][+ \? / \- :\ (\)\ \. ' \s]){1,35}		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	SchmeNm Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++CdtrSchmeld +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++SchmeNm	Name Typ Scheme Name FinancialIdentificationSchemeName2		
1..1	Prtry Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++CdtrSchmeld +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++SchmeNm +++++Prtry	Name Typ Proprietary SCLSDDId9		Nur "SEPA" ist zulässig (Schema-Validierung).
Anwendbare Codes				
1..1	SttlmInf Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++SttlmInf	Name Typ Settlement Information SCLSDDSettlementInformation13		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	SttlmMtd Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++SttlmInf +++++SttlmMtd	Name Typ Settlement Method SettlementMethod1Code		Nur "CLRG" ist zulässig (Schema-Validierung).
Anwendbare Codes				
1..1	ClrSys Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++SttlmInf +++++ClrSys	Name Typ Clearing System SCLSDDClearingSystemIdentification1Choice		
1..1	Prtry Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++SttlmInf +++++ClrSys +++++Prtry	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Proprietary SCLSCTMax35Text_SCL 1 .. 35 \\S+.* collapse		Belegung gem. Originalzahlung.
Anwendbare Codes				
1..1	PmtTpInf Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++PmtTpInf	Name Typ Payment Type Information SCLSDDPaymentTypeInfo22		Zahlungsartinformationen

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	SvcLvl Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++PmtTplnf ++++++SvcLvl	Name Typ Service Level SCLSDDServiceLevel8Choice		
1..1	Cd Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++PmtTplnf ++++++SvcLvl ++++++Cd	Name Typ Code SCLSDDExternalServiceLevel1Code		Nur "SEPA" ist zulässig (Schema-Validierung).
Anwendbare Codes				
1..1	LclInstrm Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++PmtTplnf ++++++LclInstrm	Name Typ Local Instrument SCLSDDLclInstrment2Choice		Kennzeichnung, ob Lastschrift des Core- oder des B2B-Verfahrens.

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Cd Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++Txlnf ++++OrgnlTxRef +++++PmtTplnf +++++LclInstrm +++++Cd	Name Typ Length Code ExternalLocalInstrument1Code 1 .. 35		Belegung gem. Originalzahlung. Es dürfen nur die Werte "CORE", "COR1" oder "B2B" enthalten sein (Schema-Validierung). In einem COR-File dürfen nur CORE- und/oder COR1-Bulks und in einem B2B-File nur B2B-Bulks enthalten sein. Fehlercode: XT43 Eine gemischte Einreichung von B2B-, CORE- und COR1-Lastschriften in einem Bulk ist nicht zulässig. Fehlercode: XT43 Die Originaltransaktion (pacs.003) muss im SEPA Clearer verarbeitet worden sein. Fehlercode XT75
Anwendbare Codes				
		B2B COR1 CORE		
1..1	SeqTp Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++Txlnf ++++OrgnlTxRef +++++PmtTplnf +++++SeqTp	Name Typ Sequence Type SequenceType1Code		Belegung gem. Originalzahlung. (Schema-Validierung)
Anwendbare Codes				
		FNAL FRST OOFF RCUR		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	CtgyPurp Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++PmtTpInf +++++CtgyPurp	Name Typ Category Purpose SCLSDDCategoryPurpose1Choice		Verschlüsselter Verwendungszweck
1..1	Cd Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++PmtTpInf +++++CtgyPurp +++++Cd	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Code ExternalCategoryPurpose1Code 1 .. 4 \\S+.* collapse		Belegung gem. Originalzahlung.
1..1	Prtry Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++PmtTpInf +++++CtgyPurp +++++Prtry	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Proprietary Max35Text 1 .. 35 \\S+.* collapse		Belegung gem. Originalzahlung.
1..1	MndtRltdInf Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++MndtRltdInf	Name Typ Mandate Related Information SCLSDDMandateRelatedInformation1		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	MndtId Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++MndtRltdInf +++++MndtId	Name Typ Pattern Mandate Identification SCLSDdId8 ([A-Za-z0-9][+ \? / \- :\(\)\ \.\ ' \s]){1,35}		Belegung gem. Originalzahlung.
1..1	DtOfSgntr Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++MndtRltdInf +++++DtOfSgntr	Name Typ Pattern Date of Signature ISODate [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}		Belegung gem. Originalzahlung.
0..1	AmdmntInd Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++MndtRltdInf +++++AmdmntInd	Name Typ Amendment Indicator TrueFalseIndicator		Belegung gemäß Originaltransaktion.
0..1	AmdmntInfDtls Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls	Name Typ Amendment Information Details SCLSDdAmendmentInformationDetails1		Belegung gemäß Originaltransaktion.

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	OrgnIMndtld Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnIMndtld	Name Typ Pattern Original Mandate Identification SCLSDdId8 ([A-Za-z0-9][+ \? / \-: \(\) \ \. \ s]){1,35}		Belegung gem. Originalzahlung.
0..1	OrgnCdtrSchmeld Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnCdtrSchmeld	Name Typ Original Creditor Scheme Identification SCLSDdCdtrSchmeld1		
0..1	Nm Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnCdtrSchmeld +++++Nm	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Name Max70Text 1 .. 70 \\S+.* collapse		Belegung gem. Originalzahlung.
0..1	Id Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnCdtrSchmeld +++++Id	Name Typ Identification SCLSDdPrivatIdentification		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Name	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	PrvtId Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnlCdtrSchmeld +++++Id +++++PrvtId	Name Typ	Private Identification SCLSDDPrty1		
1..1	Othr Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnlCdtrSchmeld +++++Id +++++PrvtId +++++Othr	Name Typ	Other SCLSDDId4		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	id Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++MndtRltdInf ++++++AmdmntInfDtls +++++++OrgnlCdtrSchmeld +++++++Id +++++++Prvtld +++++++Othr +++++++Id	Name Typ Pattern Identification SCLSDDId8 ([A-Za-z0-9][+ \? / \- :\(\)\ \.\ ' \s]){1,35}		Belegung gem. Originalzahlung.
1..1	SchmeNm Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++MndtRltdInf ++++++AmdmntInfDtls +++++++OrgnlCdtrSchmeld +++++++Id +++++++Prvtld +++++++Othr +++++++SchmeNm	Name Typ Scheme Name FinancialIdentificationSchemeName2		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Prtry Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnlCdtrSchmeld +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++SchmeNm +++++Prtry	Name Typ Proprietary SCLSDDId9		Belegung gem. Originalzahlung. (Schema-Validierung)
Anwendbare Codes				
SEPA				
0..1	OrgnlDbtrAcct Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnlDbtrAcct	Name Typ Original Debtor Account SCLSDDCashAccount8		
1..1	Id Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnlDbtrAcct +++++Id	Name Typ Identification SCLSDDAccountIdentification5Choice		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	IBAN Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnlDbtrAcct +++++Id +++++IBAN	Name IBAN Typ IBANIdentifier Pattern [a-zA-Z]{2,2}[0-9]{2,2}[a-zA-Z0-9]{1,30}		
1..1	Othr Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnlDbtrAcct +++++Id +++++Othr	Name Other Typ SCLSDDOrgnlDbtrAcctOther2		
1..1	Id Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnlDbtrAcct +++++Id +++++Othr +++++Id	Name Identification Typ Max34Text Length 1 .. 34 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	OrgnIDbtrAgt Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++MndtRltdInf ++++++AmdmntInfDtls +++++++OrgnIDbtrAgt	Name Typ Original Debtor Agent SCLSDDOrgnIDbtrAgt		
1..1	FinInstnld Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++MndtRltdInf ++++++AmdmntInfDtls +++++++OrgnIDbtrAgt +++++++FinInstnld	Name Typ Financial Institution Identification SCLSDDOrgnIDbtrAgt1		
1..1	BIC Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++MndtRltdInf ++++++AmdmntInfDtls +++++++OrgnIDbtrAgt +++++++FinInstnld +++++++BIC	Name Typ Pattern BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Othr Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnlDbtrAgt +++++FinInstnId +++++Othr	Name Other Typ SCLSDDOrgnlDbtrAgtOther2		
1..1	Id Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnlDbtrAgt +++++FinInstnId +++++Othr +++++Id	Name Identification Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	ElctrncSgntr Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++MndtRltdInf +++++ElctrncSgntr	Name Electronic Signature Typ Max1025Text Length 1 .. 1025 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		Belegung gem. Originalzahlung.
0..1	RmtInf Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++RmtInf	Name Remittance Information Typ SCLSDDRemittanceInformation5		Verwendungszweck

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Ustrd Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++Txlnf ++++OrgnlTxRef +++++Rmtlnf ++++++Ustrd	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Unstructured Max140Text 1 .. 140 \\S+.* collapse		Unstrukturierter Verwendungszweck. Belegung gem. Originalzahlung.
1..1	Strd Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++Txlnf ++++OrgnlTxRef +++++Rmtlnf ++++++Strd	Name Typ Structured SCLSDDSstructuredRemittanceInformation7		Strukturierter Verwendungszweck
0..1	CdtrRefInf Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++Txlnf ++++OrgnlTxRef +++++Rmtlnf ++++++Strd +++++++CdtrRefInf	Typ CreditorReferenceInformation2		
0..1	Tp Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++Txlnf ++++OrgnlTxRef +++++Rmtlnf ++++++Strd +++++++CdtrRefInf +++++++Tp	Typ CreditorReferenceType2		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	CdOrPrtry Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++Rmtlnf +++++Strd +++++CdtrRefInf +++++Tp +++++CdOrPrtry	Typ CreditorReferenceType1Choice		
1..1	Cd Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++Rmtlnf +++++Strd +++++CdtrRefInf +++++Tp +++++CdOrPrtry +++++Cd	Typ DocumentType3Code		
Anwendbare Codes				
0..1	Issr Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++Rmtlnf +++++Strd +++++CdtrRefInf +++++Tp +++++Issr	Typ Length Pattern WhiteSpace Max35Text 1 .. 35 \\S+.* collapse		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	Ref Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++RmtInf +++++Strd +++++CdtrRefInf +++++Ref	Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	UltmtDbtr Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++UltmtDbtr	Name Ultimate Debtor Typ SCLSDDPartyIdentification32		Abweichender Zahler. Alle Sub-Elemente aus der Originalzahlung werden unterstützt.
0..1	Nm Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++UltmtDbtr +++++Nm	Name Name Typ Max70Text Length 1 .. 70 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	Id Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++UltmtDbtr +++++Id	Name Identification Typ SCLSDDParty6Choice		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Orgld Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++UltmtDbtr ++++++ld +++++++Orgld	Name Typ Organisation Identification SCLSDDOrganisationIdentification41		
1..1	BICOrBEI Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++UltmtDbtr ++++++ld +++++++Orgld +++++++BICOrBEI	Name Typ Pattern BIC Or BEI AnyBICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}		
1..1	Othr Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++UltmtDbtr ++++++ld +++++++Orgld +++++++Othr	Name Typ Other SCLSDDGenericOrganisationIdentification1		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	id Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++UltmtDbtr +++++Id +++++Orgld +++++Othr +++++Id	Name Identification Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	SchmeNm Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++UltmtDbtr +++++Id +++++Orgld +++++Othr +++++SchmeNm	Name Scheme Name Typ SCLSDDOrganisationIdentificationSchemeName1Choice		
1..1	Cd Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++UltmtDbtr +++++Id +++++Orgld +++++Othr +++++SchmeNm +++++Cd	Name Code Typ SCLSDDExternalOrganisationIdentification1 Length 1 .. 4 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Prtry Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++UltmtDbtr +++++Id +++++Orgld +++++Othr +++++SchmeNm +++++Prtry	Name Proprietary Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	Issr Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++UltmtDbtr +++++Id +++++Orgld +++++Othr +++++Issr	Name Issuer Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	Prvtld Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++UltmtDbtr +++++Id +++++Prvtld	Name Private Identification Typ SCLSDDPersonIdentification5		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	DtAndPlcOfBirth Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++UltmtDbtr ++++++ld +++++++Prvtld +++++++DtAndPlcOfBirth	Name Typ Date And Place Of Birth DateAndPlaceOfBirth		
1..1	BirthDt Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++UltmtDbtr ++++++ld +++++++Prvtld +++++++DtAndPlcOfBirth +++++++BirthDt	Name Typ Pattern Birth Date ISODate [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}		
0..1	PrvcOfBirth Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++UltmtDbtr ++++++ld +++++++Prvtld +++++++DtAndPlcOfBirth +++++++PrvcOfBirth	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Province Of Birth Max35Text 1 .. 35 \\S+.* collapse		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	CityOfBirth Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++UltmtDbtr ++++++Id ++++++PrvtId ++++++DtAndPlcOfBirth ++++++CityOfBirth	Name City Of Birth Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	CtryOfBirth Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++UltmtDbtr ++++++Id ++++++PrvtId ++++++DtAndPlcOfBirth ++++++CtryOfBirth	Name Country Of Birth Typ CountryCode Pattern [A-Z]{2,2}		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Othr Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtDbtr ++++++Id +++++++PrvtId +++++++Othr	Name Typ Other SCLSDDGenericPersonIdentification1		
1..1	Id Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtDbtr ++++++Id +++++++PrvtId +++++++Othr +++++++Id	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Identification Max35Text 1 .. 35 \\S+.* collapse		
0..1	SchmeNm Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtDbtr ++++++Id +++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm	Name Typ Scheme Name SCLSDDPersonIdentificationSchemeName1 Choice		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Cd Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++UltmtDbtr ++++++ld +++++++Prvtld +++++++Othr ++++++++SchmeNm ++++++++Cd	Name Code Typ SCLSDDEternalPersonIdentification1Code Length 1 .. 4 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	Prtry Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++UltmtDbtr ++++++ld +++++++Prvtld +++++++Othr ++++++++SchmeNm ++++++++Prtry	Name Proprietary Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	Issr Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++UltmtDbtr ++++++ld +++++++Prvtld +++++++Othr ++++++++Issr	Name Issuer Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Dbtr Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++Dbtr	Name Debtor Typ SCLSDDPartyIdentification35		Zahler. Alle Sub-Elemente aus der Originalzahlung werden unterstützt.
1..1	Nm Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++Dbtr +++++Nm	Name Name Typ Max70Text Length 1 .. 70 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		Name des Zahlers oder Ersatzinformationen gemäß Originalnachricht
0..1	PstlAdr Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++Dbtr +++++PstlAdr	Name Postal Address Typ SCLSDDPostalAddress1		Anschrift des Zahlers
0..1	Ctry Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++Dbtr +++++PstlAdr +++++Ctry	Name Country Typ CountryCode Pattern [A-Z]{2,2}		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..2	AdrLine Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++Dbtr ++++++PstlAdr +++++++AdrLine	Name Address Line Typ Max70Text Length 1 .. 70 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	id Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++Dbtr +++++++Id	Name Identification Typ SCLSDDParty6Choice		
1..1	Orgld Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++Dbtr +++++++Id +++++++Orgld	Name Organisation Identification Typ SCLSDDOrganisationIdentification41		
1..1	BICOrBEI Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++Dbtr +++++++Id +++++++Orgld +++++++BICOrBEI	Name BIC Or BEI Typ AnyBICIdentifier Pattern [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]){3,3}{0,1}		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Othr Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++Dbtr ++++++ld +++++++Orgld +++++++Othr	Name Typ Other SCLSDDGenericOrganisationIdentification1		
1..1	Id Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++Dbtr ++++++ld +++++++Orgld +++++++Othr +++++++ld	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Identification Max35Text 1 .. 35 \\S+.* collapse		
0..1	SchmeNm Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++Dbtr ++++++ld +++++++Orgld +++++++Othr +++++++SchmeNm	Name Typ Scheme Name SCLSDDOrganisationIdentificationSchemeName1Choice		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Cd Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++Dbtr ++++++ld +++++++Orgld +++++++Othr ++++++++SchmeNm ++++++++Cd	Name Code Typ SCLSDDEExternalOrganisationIdentification1 Code Code Length 1 .. 4 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	Prtry Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++Dbtr ++++++ld +++++++Orgld +++++++Othr ++++++++SchmeNm ++++++++Prtry	Name Proprietary Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	Issr Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++Dbtr ++++++ld +++++++Orgld +++++++Othr ++++++++Issr	Name Issuer Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	PrvtId Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++Dbtr ++++++ld +++++++PrvtId	Name Typ Private Identification SCLSDDPersonIdentification5		
1..1	DtAndPlcOfBirth Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++Dbtr ++++++ld +++++++PrvtId +++++++DtAndPlcOfBirth	Name Typ Date And Place Of Birth DateAndPlaceOfBirth		
1..1	BirthDt Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++Dbtr ++++++ld +++++++PrvtId +++++++DtAndPlcOfBirth +++++++BirthDt	Name Typ Pattern Birth Date ISODate [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	PrvcOfBirth Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++Dbtr ++++++ld +++++++Prvtld +++++++DtAndPlcOfBirth +++++++PrvcOfBirth	Name Province Of Birth Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	CityOfBirth Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++Dbtr ++++++ld +++++++Prvtld +++++++DtAndPlcOfBirth +++++++CityOfBirth	Name City Of Birth Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	CtryOfBirth Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++Dbtr ++++++ld +++++++Prvtld +++++++DtAndPlcOfBirth +++++++CtryOfBirth	Name Country Of Birth Typ CountryCode Pattern [A-Z]{2,2}		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Othr Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++Dbtr ++++++Id +++++++PrvtId +++++++Othr	Name Typ Other SCLSDDGenericPersonIdentification1		
1..1	id Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++Dbtr ++++++Id +++++++PrvtId +++++++Othr +++++++Id	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Identification Max35Text 1 .. 35 \\S+.* collapse		
0..1	SchmeNm Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++Dbtr ++++++Id +++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm	Name Typ Scheme Name SCLSDDPersonIdentificationSchemeName1 Choice		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Cd Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++Dbtr +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++SchmeNm +++++Cd	Name Code Typ SCLSDDEExternalPersonIdentification1Code Length 1 .. 4 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	Prtry Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++Dbtr +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++SchmeNm +++++Prtry	Name Proprietary Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	Issr Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++Dbtr +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++Issr	Name Issuer Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	DbtrAcct Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++DbtrAcct	Name Typ Debtor Account SCLSDDCashAccount16		Konto des Zahlers
1..1	Id Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++DbtrAcct +++++Id	Name Typ Identification SCLSDDAccountIdentification4Choice		
1..1	IBAN Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++DbtrAcct +++++Id +++++IBAN	Name Typ Pattern IBAN IBAN2007Identifier [A-Z]{2,2}[0-9]{2,2}[a-zA-Z0-9]{1,30}		Belegung gem. Originalzahlung.
1..1	DbtrAgt Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++DbtrAgt	Name Typ Debtor Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentif ication4		Zahlungsdienstleister des Zahlers

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	FinInstnId Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++DbtrAgt ++++++FinInstnId	Name Typ Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification7		
1..1	BIC Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++DbtrAgt ++++++FinInstnId ++++++BIC	Name Typ Pattern BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]){3,3} {0,1}		Belegung gem. Originalzahlung. Gültigkeit des BIC anhand des SCL-Directory. Fehlercode: XT27
1..1	CdtrAgt Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++CdtrAgt	Name Typ Creditor Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentif ication4		Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers
1..1	FinInstnId Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++CdtrAgt ++++++FinInstnId	Name Typ Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification7		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	BIC Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++CdtrAgt +++++FinInstnld +++++BIC	Name Typ Pattern BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}		Belgung gem. Originalzahlung Der Original Creditor Agent BIC ist Bestandteil der Doppeleinreichungskontrolle auf Einzelsatzebene. Fehlercode: AM05 Gültigkeit des BIC anhand des SCL-Directory. Fehlercode: XT27 Die Originaltransaktion (pacs.003) muss im SEPA Clearer verarbeitet worden sein. Fehlercode XT75
1..1	Cdtr Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++Cdtr	Name Typ Creditor SCLSDDPartyIdentification34		Zahlungsempfänger. Alle Sub-Elemente aus der Originalzahlung werden unterstützt.
1..1	Nm Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++Cdtr +++++Nm	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Name Max70Text 1 .. 70 \\S+.* collapse		
0..1	PstlAdr Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++Cdtr +++++PstlAdr	Name Typ Postal Address SCLSDDPostalAddress1		Anschrift des Zahlungsempfängers

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	Ctry Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++Cdtr +++++PstlAdr +++++Ctry	Name Country Typ CountryCode Pattern [A-Z]{2,2}		
0..2	AdrLine Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++Cdtr +++++PstlAdr +++++AdrLine	Name Address Line Typ Max70Text Length 1 .. 70 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	CdtrAcct Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++CdtrAcct	Name Typ Creditor Account SCLSDDCashAccount16		Konto des Zahlungsempfängers
1..1	Id Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++CdtrAcct +++++Id	Name Typ Identification SCLSDDAccountIdentification4Choice		
1..1	IBAN Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++CdtrAcct +++++Id +++++IBAN	Name Typ Pattern IBAN IBAN2007Identifier [A-Z]{2,2}[0-9]{2,2}[a-zA-Z0-9]{1,30}		Belegung gem. Originalzahlung.
0..1	UltmtCdtr Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++UltmtCdtr	Name Typ Ultimate Creditor SCLSDDPartyIdentification32		Abweichender Zahlungsempfänger. Alle Sub-Elemente aus der Originalzahlung werden unterstützt.

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	Nm Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++UltmtCdtr ++++++Nm	Name Name Typ Max70Text Length 1 .. 70 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	Id Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++UltmtCdtr ++++++Id	Name Identification Typ SCLSDDParty6Choice		
1..1	Orgld Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++UltmtCdtr ++++++Id ++++++Orgld	Name Organisation Identification Typ SCLSDDOrganisationIdentification41		
1..1	BICrBEI Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++UltmtCdtr ++++++Id ++++++Orgld ++++++BICrBEI	Name BIC Or BEI Typ AnyBICIdentifier Pattern [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Othr Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtCdtr ++++++Id +++++++Orgld +++++++Othr	Name Typ Other SCLSDDGenericOrganisationIdentification1		
1..1	Id Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtCdtr ++++++Id +++++++Orgld +++++++Othr +++++++Id	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Identification Max35Text 1 .. 35 \\S+.* collapse		
0..1	SchmeNm Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtCdtr ++++++Id +++++++Orgld +++++++Othr +++++++SchmeNm	Name Typ Scheme Name SCLSDDOrganisationIdentificationSchemeName1Choice		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Cd Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++UltmtCdtr ++++++ld +++++++Orgld +++++++Othr ++++++++SchmeNm ++++++++Cd	Name Code Typ SCLSDDExternalOrganisationIdentification1 Code Code Length 1 .. 4 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	Prtry Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++UltmtCdtr ++++++ld +++++++Orgld +++++++Othr ++++++++SchmeNm ++++++++Prtry	Name Proprietary Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	Issr Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++UltmtCdtr ++++++ld +++++++Orgld +++++++Othr ++++++++Issr	Name Issuer Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	PrvtId Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++UltmtCdtr ++++++ld +++++++PrvtId	Name Typ Private Identification SCLSDDPersonIdentification5		
1..1	DtAndPlcOfBirth Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++UltmtCdtr ++++++ld +++++++PrvtId +++++++DtAndPlcOfBirth	Name Typ Date And Place Of Birth DateAndPlaceOfBirth		
1..1	BirthDt Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++UltmtCdtr ++++++ld +++++++PrvtId +++++++DtAndPlcOfBirth +++++++BirthDt	Name Typ Pattern Birth Date ISODate [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	PrvcOfBirth Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++UltmtCdtr +++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++PrvcOfBirth	Name Province Of Birth Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	CityOfBirth Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++UltmtCdtr +++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++CityOfBirth	Name City Of Birth Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	CtryOfBirth Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++UltmtCdtr +++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++CtryOfBirth	Name Country Of Birth Typ CountryCode Pattern [A-Z]{2,2}		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Othr Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtCdtr +++++Id +++++PrvtId +++++Othr	Name Other Typ SCLSDDGenericPersonIdentification1		
1..1	id Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtCdtr +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++Id	Name Identification Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	SchmeNm Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnITxRef +++++UltmtCdtr +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++SchmeNm	Name Scheme Name Typ SCLSDDPersonIdentificationSchemeName1 Choice		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Cd Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++UltmtCdtr +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++SchmeNm +++++Cd	Name Code Typ SCLSDDEExternalPersonIdentification1Code Length 1 .. 4 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	Prtry Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++UltmtCdtr +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++SchmeNm +++++Prtry	Name Proprietary Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	Issr Document +FIToFIPmtCxlReq ++Undrlyg +++TxInf ++++OrgnlTxRef +++++UltmtCdtr +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++Issr	Name Issuer Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		

Nachricht

SEPA Direct Debit – Interbank Return Direct Debit Return/Refund of a Collection (DS-05)

Verwendung der Interbank Return Direct Debit Return/Refund of a Collection (pacs.004.001.02SDD)

Die Nachricht wird verwendet, um Rückgaben von Lastschriften zwischen Zahlungsdienstleistern zu transportieren. Anhand der Belegung des Feldes ReturnOriginator kann abgeleitet werden, ob es sich um einen Refund oder einen Return handelt. Wenn im ReturnOriginator ein „Name“ angegeben wurde, handelt es sich um einen Refund, wenn ein „BIC“ angegeben wurde, handelt es sich um einen Return.

Die Nachricht berücksichtigt **nur** einzelne Rückgaben.

Hinweise:

- Attribut R1 wird vom 'Message Name', 'pacs.004.001' und der 'Original Message Name Identification', pacs.003.001' impliziert
- Nachrichtenelemente unter der 'Original Transaction Reference' Sequenz basieren auf DS-04 Attributen.

ISO Nachrichtenstruktur

Eine Rückgabennachricht beinhaltet:

- einen einzelnen Group Header.
- einen oder mehrere „Transaction Information“-Sequenzen, von der jede eine Rückgabe enthält, wie in DS-05 definiert.

Group Header

Der Group Header enthält Informationen, die für die Verarbeitung der gesamten Nachricht benötigt werden.

Nachrichtenstruktur				
Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
	Document Document	Typ Document		
1..1	PmtRtr Document +PmtRtr	Typ PaymentReturnV02		
1..1	GrpHdr Document +PmtRtr ++GrpHdr	Name Typ Group Header SCLSDDGroupHeader6		Enthält allgemeine Informationen der Verarbeitung, die auf jede einzelne Zahlung zutreffen.
1..1	MsgId Document +PmtRtr ++GrpHdr +++MsgId	Name Typ Pattern Message Identification SCLSDDId7 ([A-Za-z0-9][+ \? / - :\(\)\ \, ']){1,35}		Referenz-Nr. des Bulks Bestandteil der Doppeleinreichungskontrolle. Fehlercode: B14 Die ersten 8 bzw. 11 Stellen der MsgId müssen im IDF mit dem BIC des Instructing Agent übereinstimmen. Der Rest des Feldes ist frei verfügbar. Fehlercode: B98
1..1	CreDtTm Document +PmtRtr ++GrpHdr +++CreDtTm	Name Typ Pattern Creation Date Time ISODateTime [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}[T][0-9]{2,2}: [0-9]{2,2};[0-9]{2,2}[S]*		Erstellungsdatum und -zeit des Bulks
1..1	NbOfTxs Document +PmtRtr ++GrpHdr +++NbOfTxs	Name Typ Pattern Number Of Transactions Max15NumericText [0-9]{1,15}		Gesamtanzahl der Einzeltransaktionen im Bulk Darf nicht größer sein als 100.000 (maximaler Parameter der Datensätze im Bulk). Fehlercode: B02 Gesamtanzahl der Datensätze muss der tatsächlichen Anzahl der Einzeldatensätze im Bulk entsprechen. Fehlercode: B03

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	TtlRtrdIntrBkSttlmAmt Document +PmtRtr ++GrpHdr +++TtlRtrdIntrBkSttlmAmt	Name Total Returned Interbank Settlement Amount Typ SCLSDDCurrencyAndAmount_Total FractionDigits 2 TotalDigits 18 Inclusive 0.01 .. 9999999999999999.99 Pattern [0-9]{0,15}(\. [0-9]{0,2}){0,1}	Mandatory Usage Rule: Only 'EUR' is allowed. Usage Rule: Amount must be 0.01 or more and 9999999999999999.99 or less. Format Rule: The fractional part has a maximum of two digits.	Gesamtsumme der Einzeltransaktionen im Bulk Bis zu 15 Zeichen sind im ganzzahligen Wertebereich erlaubt. Weiterhin sind maximal bis zwei Nachkommastellen erlaubt. (Schema- Validierung) Währungskennzeichen ist immer "EUR". (Schema-Validierung) Die angegebene Gesamtsumme muss der addierten Summe der Einzeltransaktionen (Returned Interbank Settlement Amount) des Bulks entsprechen. Fehlercode: B05 Betragsangabe muss mindestens den Wert 0.01 oder mehr enthalten und darf den Wert 9999999999999999.99 nicht übersteigen. (Schema-Validierung)
required	<i>Attribute:</i> Ccy	Typ SCLSDDCurrencyCode Use required		
Anwendbare Codes				
1..1	IntrBkSttlmDt Document +PmtRtr ++GrpHdr +++IntrBkSttlmDt	Name Interbank Settlement Date Typ ISODate Pattern [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}	Mandatory (AT-R4 Settlement Date for Return)	Abrechnungsdatum des Returns. Geschäftstag an dem die Zahlungen der Datei im SEPA- Clearer verarbeitet werden sollen. Bei Einlieferungen in die morgendlichen Verarbeitungsphasen des SEPA-Clearers muss hier der aktuelle Geschäftstag des SEPA-Clearers angegeben werden. Bei Einlieferungen in die abendliche Phase muss hier der nächste Geschäftstag des SEPA-Clearers angegeben werden. Fehlercode: B15 "IntrBkSttlmDt" ist Bestandteil der Doppeleinreichungskontrolle auf Bulk- und Transaktionsebene.

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	SttlmInf Document +PmtRtr ++GrpHdr +++SttlmInf	Name Typ Settlement Information SCLSDDSettlementInformation1		
1..1	SttlmMtd Document +PmtRtr ++GrpHdr +++SttlmInf ++++SttlmMtd	Name Typ Settlement Method SCLSDDSettlementMethod1Code	Usage Rule: Only CLRG, INGA and INDA are allowed.	Information über den Settlement Mechanismus. Nur der Code "CLRG" ist zulässig. (Schema-Validierung)
Anwendbare Codes				
1..1	ClrSys Document +PmtRtr ++GrpHdr +++SttlmInf ++++ClrSys	Name Typ Clearing System SCLSDDClearingSystemIdentification1Choice		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Prtry Document +PmtRtr ++GrpHdr +++SttlmInf ++++ClrSys ++++Prtry	Name Proprietary Typ Max35Text_Prtry Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		Kennzeichen für das Clearing System. Für den SEPA-Clearer ist nur der Wert "SCL" zulässig. (Schema-Validierung)
Anwendbare Codes				
0..1	InstgAgt Document +PmtRtr ++GrpHdr +++InstgAgt	Name Instructing Agent Typ SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3	Usage Rule: Only BIC is allowed.	Nur bei Einlieferungen in den SEPA-Clearer zu belegen. Hier ist der BIC des SCL-Teilnehmers einzustellen, der zu dem technischen Unterkonto/Sub-Account auf der TARGET2-Gemeinschaftsplattform gehört, das für die Durchführung der geldlichen Verrechnung herangezogen wird. Bestandteil der Doppeleinreichungskontrolle auf Bulkebene.
1..1	FinInstnId Document +PmtRtr ++GrpHdr +++InstgAgt ++++FinInstnId	Name Financial Institution Identification Typ SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice		
1..1	BIC Document +PmtRtr ++GrpHdr +++InstgAgt ++++FinInstnId ++++BIC	Name BIC Typ BICIdentifier Pattern [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]){3,3}{0,1}		BIC muss im Input Debit File (IDF) enthalten und einreichungsberechtigt sein. Fehlercode: B10

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	InstdAgt Document +PmtRtr ++GrpHdr +++InstdAgt	Name Typ Instructed Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3	Usage Rule: Only BIC is allowed.	Nur bei Auslieferungen aus dem SEPA-Clearer zu belegen. Hier ist der BIC des SCL-Teilnehmers einzustellen, der zu dem technischen Unterkonto/Sub-Account auf der TARGET2-Gemeinschaftsplattform gehört, das für die Durchführung der geldlichen Verrechnung herangezogen wird.
1..1	FinInstnId Document +PmtRtr ++GrpHdr +++InstdAgt ++++FinInstnId	Name Typ Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice		
1..1	BIC Document +PmtRtr ++GrpHdr +++InstdAgt ++++FinInstnId +++++BIC	Name Typ Pattern BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}){0,1}		BIC darf nur im Settled Debit File (SDF) enthalten sein. Fehlercode: B11
1..n	TxInf Document +PmtRtr ++TxInf	Name Typ Transaction Information SCLSDDPaymentTransactionInformation2	Mandatory	Maximal 100.000 Datensätze im Bulk
1..1	RtrId Document +PmtRtr ++TxInf +++RtrId	Name Typ Pattern Return Identification SCLSDDid7 ([A-Za-z0-9][+ \? / \- :\ \(\) \., '])(1,35)	Mandatory (AT-R5 Specific Reference of the Bank Initiating the Return/Refund)	Referenznummer der Transaktion, die von der initiiierenden Bank des Returns vergeben wird. Return ID ist Bestandteil der Doppeleinreichungskontrolle auf Einzelsatzebene. Fehlercode: AM05
1..1	OrgnlGrpInf Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlGrpInf	Name Typ Original Group Information SCLSDDOriginalGroupInformation3	Usage Rule: Element 'Original Group Information' must be present either in 2.2.3 'Original Group Information' or in 2.2.4 'Transaction Information'.	Information aus dem ursprünglichen Bulk

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	OrgnlMsgId Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlGrplnf ++++OrgnlMsgId	Name Typ Pattern Original Message Identification SCLSDDId7 ([A-Za-z0-9][+ \? / - :\(\)\ \., ']){1,35}		Dateireferenz (MsgId) des ursprünglichen Pacs.003-Bulks. Bei Auslieferung des SCL, die aus Einlieferungen anderer CSM resultieren kann hier ggf. der Wert "UNMATCHED" stehen.
1..1	OrgnlMsgNmId Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlGrplnf ++++OrgnlMsgNmId	Name Typ Pattern Original Message Name Identification SCLSDDOrgnlMsgNmId pacs\003[A-Za-z0-9\.\]{0,27} PACS\003[A-Za-z0-9\.\]{0,27}		Nachrichtentyp des ursprünglichen Bulk Belegung mit "pacs.003" oder "PACS.003", jeweils ggf. zzgl. weiterer Zeichen gem. Schema-Validierung zulässig.
0..1	OrgnlInstrId Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlInstrId	Name Typ Pattern Original Instruction Identification SCLSDDId7 ([A-Za-z0-9][+ \? / - :\(\)\ \., ']){1,35}	Usage Rule: Mandatory if provided in the original instruction.	Die "Original Instruction ID" des zugrundeliegenden pacs.003. Wird hier nur angegeben, wenn bereits in der ursprünglichen Lastschrift belegt.
1..1	OrgnlEndToEndId Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlEndToEndId	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Original End To End Identification Max35Text 1 .. 35 \\S+.* collapse	Mandatory (AT-10 Creditor's reference to the collection)	Ursprüngliche Referenz des Zahlungsempfängers, End-to-End-Id der ursprünglichen Lastschrift.
1..1	OrgnlTxId Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxId	Name Typ Pattern Original Transaction Identification SCLSDDId7 ([A-Za-z0-9][+ \? / - :\(\)\ \., ']){1,35}	Mandatory (AT-43 Creditor bank's reference of the Collection) Usage Rule: Must contain a reference that is meaningful to the Creditor's Bank and is unique over time.	Ursprüngliche Referenz der ersten Inkassostelle (Referenz der Auftraggeberbank). Die Transaction ID (TxId) des ursprünglichen pacs.003-Bulk (keine Prüfung durch den SCL). Ggf. Fehlercode XT74 bzw. XT75 bei Weiterleitung der Zahlung an andere CSM

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	OrgnlIntrBkSttlmAmt Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlIntrBkSttlmAmt	Name Original Interbank Settlement Amount Typ SCLSDDCurrencyAndAmount_Tx FractionDigits 2 TotalDigits 18 Inclusive 0.01 .. 999999999.99 Pattern [0-9]{0,15}(\. [0-9]{0,2}){0,1}	Mandatory (AT-06 Amount of the Collection in euro) Usage Rule: Amount must be 0.01 or more and 999999999.99 or less. Format Rule: The fractional part has a maximum of two digits.	Originalbetrag der ursprünglichen Lastschrift. Nur die Währungsbezeichnung "EUR" ist erlaubt. (Schema-Validierung) Maximal zwei Nachkommastellen gemäß der Konvention für EUR-Währung sind erlaubt. (Schema-Validierung) Betrag muss mindestens 0.01 betragen und darf den Wert 999999999.99 nicht übersteigen. (Schema-Validierung)
required	<i>Attribute:</i> Ccy	Typ SCLSDDCurrencyCode Use required		
Anwendbare Codes				
1..1	RtrdIntrBkSttlmAmt Document +PmtRtr ++TxInf +++RtrdIntrBkSttlmAmt	Name Returned Interbank Settlement Amount Typ SCLSDDCurrencyAndAmount_Tx FractionDigits 2 TotalDigits 18 Inclusive 0.01 .. 999999999.99 Pattern [0-9]{0,15}(\. [0-9]{0,2}){0,1}	Usage Rule: Only 'EUR' is allowed. Usage Rule: Amount must be 0.01 or more and 999999999.99 or less. Format Rule: The fractional part has a maximum of two digits. Usage Rule: Element is equal to the sum of 'Original Interbank Settlement Amount', 'Compensation Amount' and 'Amount' in 'Charges Information'.	Rückgabebetrag der Lastschrift. Nur die Währungsbezeichnung "EUR" ist erlaubt. (Schema-Validierung) Maximal zwei Nachkommastellen gemäß der Konvention für EUR-Währung sind erlaubt. (Schema-Validierung) Betrag muss mindestens 0.01 betragen und darf den Wert 999999999.99 nicht übersteigen. (Schema-Validierung) Nutzbar für CORE-/COR1- und B2B-Lastschriften. Dabei wird nur die rechnerische Richtigkeit der Addition <OrgnlIntrBkSttlmAmt> +<CompstnAmt> + <ChrgsInf/Amt>=<RtrdIntrBkSttlmAmt> geprüft, wenn <CompstnAmt> und/oder <ChrgsInf> gefüllt ist. Fehlercode: XT78

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
required	<i>Attribute:</i> Ccy	Typ SCLSDDCurrencyCode Use required		
Anwendbare Codes				
EUR				
0..1	RtrdInstdAmt Document +PmtRtr ++TxInf +++RtrdInstdAmt	Name Returned Instructed Amount Typ SCLSDDCurrencyAndAmount_Tx FractionDigits 2 TotalDigits 18 Inclusive 0.01 .. 999999999.99 Pattern [0-9]{0,15}(\. [0-9]{0,2}){0,1}	Usage Rule: Only allowed in the case an Interchange Fee is included, i.e., 'Amount' under 'Charges Information' is used. Usage Rule: Only 'EUR' is allowed. Usage Rule: Amount must be 0.01 or more and 999999999.99 or less. Format Rule: The fractional part has a maximum of two digits.	Wird der Elementblock "Charges Information" genutzt, muss auf Grund einer ISO-Anforderung zusätzlich das Element "Returned Instructed Amount" belegt sein. Fehlercode: XT13 Falls belegt, obwohl "Amount" in "Charges Information" nicht belegt ist: Fehlercode: XT13 Betrag muss mindestens 0.01 betragen und darf den Wert 999999999.99 nicht übersteigen. (Schema-Validierung) Nur die Währungsbezeichnung "EUR" ist erlaubt. (Schema-Validierung)
required	<i>Attribute:</i> Ccy	Typ SCLSDDCurrencyCode Use required		
Anwendbare Codes				
EUR				
0..1	CompstnAmt Document +PmtRtr ++TxInf +++CompstnAmt	Name Compensation Amount Typ SCLSDDCurrencyAndAmount_Tx FractionDigits 2 TotalDigits 18 Inclusive 0.01 .. 999999999.99 Pattern [0-9]{0,15}(\. [0-9]{0,2}){0,1}	(AT-R6 Refund compensation recovered by the Debtor bank from the Creditor bank) Usage Rule: 'Compensation Amount' only applies to refunds, which is indicated by the presence of 'Name' in 'Return Originator'. Usage Rule: Only 'EUR' is allowed. Usage Rule: Amount must be 0.01 or more and 999999999.99 or less. Format Rule: The fractional part has a maximum of two digits.	Optionaler Zinsausgleich, der bei der Rückgabe der SEPA-Lastschrift durch die Zahlstelle zu Lasten der ersten Inkassostelle vereinnahmt wird. Verwendung nur im Core-Lastschriftverfahren zulässig; es findet keine Validierung durch den SCL statt. Compensation Amount ist nur in Refunds zulässig, d.h. <RtrRsnInf><Orgtr><Nm> muss belegt sein. Fehlercode: XT78. Nur die Währungsbezeichnung "EUR" ist erlaubt. (Schema-Validierung)

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
required	<i>Attribute:</i> Ccy	Typ Use SCLSDDCurrencyCode required		Maximal zwei Nachkommastellen gemäß der Konvention für EUR-Währung sind erlaubt. (Schema-Validierung) Betrag muss mindestens 0.01 betragen und darf den Wert 999999999.99 nicht übersteigen. (Schema-Validierung).
Anwendbare Codes				
0..1	ChrgBr Document +PmtRtr ++TxInf +++ChrgBr	Name Typ Charge Bearer SCLSDDChargeBearerType1Code	Usage Rule: Only 'SLEV' is allowed.	Gebührenkennzeichen Nur der Wert "SLEV" ist erlaubt (Schema-Validierung).
Anwendbare Codes				
SLEV				

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	ChrgsInf Document +PmtRtr ++TxInf +++ChrgsInf	Name Typ Charges Information SCLSDDChargesInformation1	Usage Rule: Only one occurrence is allowed.	Wird der Elementblock "Charges Information" genutzt, muss auf Grund einer ISO-Anforderung zusätzlich das Element "Returned Instructed Amount" belegt sein. Fehlercode: XT13
1..1	Amt Document +PmtRtr ++TxInf +++ChrgsInf ++++Amt	Name Typ FractionDigits TotalDigits Inclusive Pattern Amount SCLSDDCurrencyAndAmount_2 2 18 0.01 .. 999999999.99 [0-9]{0,15}(\. [0-9]{0,2}){0,1}	(AT-R8 Amount of the Interchange Fee) Usage Rule: Only 'EUR' is allowed. Usage Rule: Amount must be 0.01 or more and 999999999.99 or less. Format Rule: The fractional part has a maximum of two digits.	Nur zulässig, wenn bilateral zwischen Debtor Bank und Creditor Bank vereinbart. Nur die Währungsbezeichnung "EUR" ist erlaubt. (Schema-Validierung) Maximal zwei Nachkommastellen gemäß der Konvention für EUR-Währung sind erlaubt. (Schema-Validierung) Betragsangabe muss mindestens den Wert 0.01 oder mehr enthalten und darf den Wert 999999999.99 nicht übersteigen (Schema-Validierung).
required	<i>Attribute:</i> Ccy	Typ Use SCLSDDCurrencyCode required		
Anwendbare Codes				
1..1	Pty Document +PmtRtr ++TxInf +++ChrgsInf ++++Pty	Name Typ Party SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3		
1..1	FinInstnld Document +PmtRtr ++TxInf +++ChrgsInf ++++Pty +++++FinInstnld	Name Typ Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice	(AT-13 BIC of the Debtor Bank)	

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	BIC Document +PmtRtr ++TxInf +++ChrgsInf ++++Pty +++++FinInstnld ++++++BIC	Name Typ Pattern BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}		
0..1	InstgAgt Document +PmtRtr ++TxInf +++InstgAgt	Name Typ Instructing Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3	Usage Rule: Only BIC is allowed.	Nur bei Auslieferung der BBK an den SCL-Teilnehmer (Bank) belegt. Hier steht bei Zahlungen die über STEP2 geleitet werden der BIC des direkten STEP2-Teilnehmers bzw. bei Zahlungen die innerhalb des SEPA-Clearers abgewickelt werden der BIC des SCL-Teilnehmers, der den Return/Refund in den SCL eingereicht hat.
1..1	FinInstnld Document +PmtRtr ++TxInf +++InstgAgt ++++FinInstnld	Name Typ Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice		
1..1	BIC Document +PmtRtr ++TxInf +++InstgAgt ++++FinInstnld ++++++BIC	Name Typ Pattern BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}		Belegung nur im Settled Debit File (SDF) erlaubt, darf im Input Debit File (IDF) des Teilnehmers an den SCL nicht enthalten sein. Fehlercode: XT13

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	RtrRsnInf Document +PmtRtr ++TxInf +++RtrRsnInf	Name Typ Return Reason Information SCLSDDReturnReasonInformation1	Mandatory Usage Rule: Only one occurrence is allowed.	
1..1	Orgtr Document +PmtRtr ++TxInf +++RtrRsnInf ++++Orgtr	Name Typ Originator SCLDDId5	Mandatory (AT-R2 Identification of the type of party initiating the r-message) Usage Rule: Limited to BIC to identify the bank originating the return or to 'Name' to identify the Debtor in the case of refunds. Usage Rule: 'Name' is limited to 70 characters in length.	Angabe der Partei, die die Nachricht pac.004 initiiert hat. Es darf entweder nur der BIC oder der Name (nur für Nicht-Finanzinstitute) angegeben werden. (Schema-Validierung) Wenn der "Name" belegt wurde handelt es sich um einen Refund. Wenn der "BIC" belegt wurde, handelt es sich um einen Return. Im B2B-Verfahren ist nur die Belegung des "BIC" zulässig (d. h. Return). Fehlercode: AG02
1..1	Nm Document +PmtRtr ++TxInf +++RtrRsnInf ++++Orgtr +++++Nm	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Name Max70Text 1 .. 70 \S+.* collapse		Im B2B-Verfahren ist der Name des Return Originators nicht zugelassen. Fehlercode: AG02
1..1	Id Document +PmtRtr ++TxInf +++RtrRsnInf ++++Orgtr +++++Id	Name Typ Identification SCLSDDParty3Choice		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Orgld Document +PmtRtr ++TxInf +++RtrRsnInf ++++Orgtr +++++ld ++++++Orgld	Name Typ Organisation Identification SCLSDDOrganisationIdentification2		
1..1	BICOrBEI Document +PmtRtr ++TxInf +++RtrRsnInf ++++Orgtr +++++ld ++++++Orgld +++++++BICOrBEI	Name Typ Pattern BIC or BEI BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]){3,3} {0,1}		
1..1	Rsn Document +PmtRtr ++TxInf +++RtrRsnInf ++++Rsn	Name Typ Reason SCLSDDReturnReason1Choice	Mandatory (AT-R3 Reason Code for Non-Acceptance)	Rückgabegrund des Returns/Refunds.
1..1	Cd Document +PmtRtr ++TxInf +++RtrRsnInf ++++Rsn +++++Cd	Name Typ Code SCLSDDTransactionRejectReason2Code	See Message Element Specifications below.	Alle zulässigen Return/Refund-Rückgabecodes gemäß EPC IG's. (Schema-Validierung) Für Refund-Zahlungen sind nur die Codes MD01 und MD06 zulässig. Fehlercode: XT76 Für Return-Zahlungen ist der Code MD06 nicht zulässig. Fehlercode XT13 Der Code AC13 darf nur im B2B- Service genutzt werden. Fehlercode: XT33

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer	
				Der Return-Code MD06 darf im B2B-Service nicht genutzt werden. Fehlercode XT33	
		Anwendbare Codes			
		AC01			
		AC04			
		AC06			
		AC13			
		AG01			
		AG02			
		AM04			
		AM05			
		BE05			
		MD01			
		MD06			
		MD07			
		MS02			
		MS03			
		RC01			
		RR01			
		RR02			
		RR03			
		RR04			
		SL01			
1..1	OrgnlTxRef Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef	Name Typ	Original Transaction Reference SCLSDDOriginalTransactionReference1	Mandatory (An exact copy of all attributes of the received DS-04 which is being returned) Usage Rule: The message elements under 'Original Transaction Reference' must be populated with the same value as the message elements of the original instruction as defined within the following elements.	Kopie der zurückgegebenen Originalnachricht.

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	IntrBkSttlmDt Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++IntrBkSttlmDt	Name Typ Pattern Interbank Settlement Date ISODate [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}	(AT-26 Settlement Date of the Collection)	Verarbeitungstag der Original-Lastschrift. Bei Weiterleitung der Zahlung an ein anderes CSM ggf. Fehlercode XT74. Dieses Datum der Original-Lastschrift muss kleiner oder gleich Datum des <IntrBkSttlmDt> im <GrpHdr> sein. Fehlercode: DT01
1..1	ReqdColltnDt Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++ReqdColltnDt	Name Typ Pattern Requested Collection Date ISODate [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}	(AT-11 Due date of the Collection)	Fälligkeitsdatum des Einzugs aus der ursprünglichen Lastschrift.
1..1	CdtrSchmeld Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++CdtrSchmeld	Name Typ Creditor Scheme Identification SCLSDDCdtrSchmeld	(AT-02 Identifier of the Creditor)	Identifikation des Zahlungsempfängers aus der Originalnachricht.
1..1	id Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++CdtrSchmeld +++++id	Name Typ Identification SCLSDDPriateIdentification2		
1..1	PrvtId Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++CdtrSchmeld +++++id ++++++PrvtId	Name Typ Private Identification SCLSDDPrt2		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Othr Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++CdtrSchmeld +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr	Name Typ Other SCLSDDId10		
1..1	Id Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++CdtrSchmeld +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++Id	Name Typ Pattern Identification SCLSDDId8 ([A-Za-z0-9][+ \? / - : \(\) \., '\ s]){1,35}		
1..1	SchmeNm Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++CdtrSchmeld +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm	Name Typ Scheme Name FinancialIdentificationSchemeName2		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Prtry Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++CdtrSchmeld +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++SchmeNm +++++Prtry	Name Typ Proprietary SCLSDDId9		
Anwendbare Codes				
SEPA				
0..1	SttlmInf Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++SttlmInf	Name Typ Settlement Information SCLSDDSettlementInformation3		
1..1	SttlmMtd Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++SttlmInf ++++SttlmMtd	Name Typ Settlement Method SCLSDDSettlementMethod1Code		Information über den Settlement Mechanismus. Nur der Code "CLRG" ist zulässig. (Schema-Validierung)
Anwendbare Codes				
CLRG				
0..1	ClrSys Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++SttlmInf ++++ClrSys	Name Typ Clearing System SCLSDDClearingSystemIdentification1Choice		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Prtry Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++SttlmInf +++++ClrSys ++++++Prtry	Name Proprietary Typ Max35Text_Prtry Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		Kennzeichen für das Clearing System. Für den SEPA-Clearer ist nur der Wert "SCL" zulässig. (Schema-Validierung)
Anwendbare Codes				
1..1	PmtTpInf Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++PmtTpInf	Name Payment Type Information Typ SCLSDDPaymentTypeInfo6	(AT-20 Identification code of the Scheme) (AT-21 Transaction / Sequence Type) (AT-59 Category purpose of the Collection)	Identifikation des Schemas.
1..1	SvcLvl Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++PmtTpInf +++++SvcLvl	Name Service Level Typ SCLSDDServiceLevel2Choice		
1..1	Cd Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++PmtTpInf +++++SvcLvl ++++++Cd	Name Code Typ SCLSDDServiceLevel1Code		Konstante "SEPA" (Schema-Validierung)
Anwendbare Codes				
SEPA				

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	LclInstrm Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++PmtTplnf +++++LclInstrm	Name Typ Local Instrument SCLSDDLocalInstrument1Choice		
1..1	Cd Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++PmtTplnf +++++LclInstrm +++++Cd	Name Typ Length Code ExternalLocalInstrument1Code 1 .. 35		Belegung gem. Originalzahlung. Es dürfen nur die Werte "CORE", "COR1" oder "B2B" enthalten sein (Schema-Validierung). In einem COR-File dürfen nur CORE- und/oder COR1-Bulks und in einem B2B-File nur B2B-Bulks enthalten sein. Fehlercode: XT43 Eine gemischte Einreichung von B2B-, CORE- und COR1-Lastschriften in einem Bulk ist nicht zulässig. Fehlercode: XT43
		Anwendbare Codes B2B COR1 CORE		
1..1	SeqTp Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++PmtTplnf +++++SeqTp	Name Typ Sequence Type SCLSDDSequenceType1Code		Lastschrift-Sequenztyp (Schema-Validierung)
		Anwendbare Codes FNAL FRST OOFF RCUR		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	CtgyPurp Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++PmtTplnf +++++CtgyPurp	Name Typ Category Purpose CategoryPurpose1Choice		Verschlüsselter Verwendungszweck
1..1	Cd Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++PmtTplnf +++++CtgyPurp +++++Cd	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Code ExternalCategoryPurpose1Code 1 .. 4 \\S+.* collapse		
1..1	Prtry Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++PmtTplnf +++++CtgyPurp +++++Prtry	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Proprietary Max35Text 1 .. 35 \\S+.* collapse		
1..1	MndtRltdInf Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++MndtRltdInf	Name Typ Mandate Related Information SCLSDDMandateRelatedInformation1	(AT-01 Unique Mandate reference) (AT-16 Placeholder for the electronic signature data, if applicable) (AT-17 The type of Mandate (paper or e-mandate). (AT-18 Identifier of the original Creditor who issued the Mandate) (AT-19 Unique mandate reference as given by the original creditor who issued the mandate) (AT-24 Reason for Amendment of the Mandate) (AT-25 Signing date of the Mandate) (AT-60 Reference of the validation made by the Debtor Bank (if present in DS-03))	Eindeutige Mandatsreferenz. Platzhalter für die elektronische Signatur, falls vorhanden. Identifikator des originalen Zahlungsempfängers, der das Mandat herausgegeben hat. Eindeutige Referenz des Mandats, die vom originalen Zahlungsempfänger (Gläubiger) beim Ausstellen des Mandats vergeben wurde. Ursache für Änderung des Mandats. Unterschriftsdatum des Mandats.

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	MndtId Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++MndtId	Name Typ Pattern Mandate Identification SCLSDDId8 ([A-Za-z0-9][+ \? / - :\(\)\ \., '\ s]){1,35}	(AT-01 Unique Mandate reference)	Eindeutige Mandatsreferenz
1..1	DtOfSgntr Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++DtOfSgntr	Name Typ Pattern Date Of Signature ISODate [0-9]{4,4}-[0-9]{2,2}-[0-9]{2,2}	(AT-25 Signing date of the Mandate)	Unterschriftsdatum des Mandats
0..1	AmdmntInd Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInd	Name Typ Amendment Indicator TrueFalseIndicator		Änderungsindikator des Mandats aus der Originalnachricht, falls vorhanden. Muss "true" oder "false" sein. (Schema-Validierung)
0..1	AmdmntInfDtls Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls	Name Typ Amendment Information Details SCLSDDAmendmentInformationDetails1		Belegung gemäß Originaltransaktion.
0..1	OrgnlMndtId Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnlMndtId	Name Typ Pattern Original Mandate Identification SCLSDDId8 ([A-Za-z0-9][+ \? / - :\(\)\ \., '\ s]){1,35}	(AT-19 Unique mandate reference as given by the original creditor who issued the mandate) Usage Rule: Mandatory if changes occur in "Mandate Identification", otherwise not to be used.	Eindeutige Referenz des Mandats, die vom originären Zahlungsempfänger (Gläubiger) beim Ausstellen des Mandats vergeben wurde

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	OrgnlCctrSchmeld Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnlCctrSchmeld	Name Typ Original Creditor Scheme Identification SCLSDDCctrSchmeld1	(AT-18 Identifier of the original Creditor who issued the Mandate) Usage Rule: Mandatory if changes occur in "Creditor Scheme Identification", otherwise not to be used.	Identifikator des originären Zahlungsempfängers, der das Mandat herausgegeben hat
0..1	Nm Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnlCctrSchmeld ++++++Nm	Name Typ Name Max70Text Length 1 .. 70 Pattern \\S+.* WhiteSpace collapse	(Original AT-03 Name of the Creditor) Usage Rule: If present, the new name must be specified under Creditor. Usage Rule: "Name" is limited to 70 characters in length.	Name des originären Zahlungsempfängers
0..1	Id Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnlCctrSchmeld ++++++Id	Name Typ Identification SCLSDDDPrivateIdentification	(AT-18 Identifier of the Original Creditor who issued the Mandate)	
1..1	PrvtId Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtIs ++++++OrgnlCctrSchmeld ++++++Id ++++++PrvtId	Name Typ Private Identification SCLSDDDPrty1	Usage Rule: Private Identification is used to identify either an organisation or a private person.	

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Othr Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls ++++++OrgnlCdtrSchmeld +++++++Id +++++++PrvtId +++++++Othr	Name Typ Other SCLSDDId4	Usage Rule: Only one occurrence of "Other" is allowed and no other sub-elements are allowed. Usage Rule: "Identification" must be used with an identifier described in General Message Element Specifications Chapter 1.6.2. Usage Rule: "Scheme Name" under "Other" must specify "SEPA" under "Proprietary".	
1..1	Id Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls ++++++OrgnlCdtrSchmeld +++++++Id +++++++PrvtId +++++++Othr +++++++Id	Name Typ Pattern Identification SCLSDDId8 ([A-Za-z0-9][+ \? / \- :\(\)\ \.\ '\ s]){1,35}		Identifikator des originären Zahlungsempfängers, der das Mandat herausgegeben hat.
1..1	SchmeNm Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls ++++++OrgnlCdtrSchmeld +++++++Id +++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm	Name Typ Scheme Name FinancialIdentificationSchemeName2		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Prtry Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls ++++++OrgnlCdtrSchmeld +++++++Id +++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Prtry	Name Typ Proprietary SCLSDDId9		Nur "SEPA" ist zulässig (Schema-Validierung).
Anwendbare Codes				
0..1	OrgnlDbtrAcct Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls ++++++OrgnlDbtrAcct	Name Typ Original Debtor Account SCLSDDCashAccount8		
1..1	Id Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls ++++++OrgnlDbtrAcct +++++++Id	Name Typ Identification SCLSDDAccountIdentification4Choice		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	IBAN Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls ++++++OrgnIDbtrAcct +++++++Id +++++++IBAN	Name IBAN Typ IBANIdentifier Pattern [a-zA-Z]{2,2}[0-9]{2,2}[a-zA-Z0-9]{1,30}		
1..1	Othr Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls ++++++OrgnIDbtrAcct +++++++Id +++++++Othr	Name Other Typ SCLSDDOrgnIDbtrAcctOther2		
1..1	Id Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls ++++++OrgnIDbtrAcct +++++++Id +++++++Othr +++++++Id	Name Identification Typ Max34Text Length 1 .. 34 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	OrgnIDbtrAgt Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls ++++++OrgnIDbtrAgt	Name Typ Original Debtor Agent SCLSDDOrgnIDbtrAgt		
1..1	FinInstnld Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls ++++++OrgnIDbtrAgt +++++++FinInstnld	Name Typ Financial Institution Identification SCLSDDOrgnIDbtrAgt1		
1..1	BIC Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls ++++++OrgnIDbtrAgt +++++++FinInstnld +++++++BIC	Name Typ Pattern BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}		
1..1	Othr Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls ++++++OrgnIDbtrAgt +++++++FinInstnld +++++++Othr	Name Typ Other SCLSDDOrgnIDbtrAgtOther2		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	id Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnIDbtrAgt +++++FinInstnId +++++Othr +++++Id	Name Identification Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	ElctrcnSgntr Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++MndtRltdInf +++++ElctrcnSgntr	Name Electronic Signature Typ Max1025Text Length 1 .. 1025 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse	(AT-16 Placeholder for the electronic signature) (AT-17 The type of the mandate (paper or e-mandate)) (AT-60 Reference of the validation made by the Debtor Bank (if present in DS-03)) Usage Rule: If the direct debit is based on an EPC electronic mandate, this data element must contain AT-60 which is the reference to the Mandate Acceptance Report made by the Debtor Bank. Usage Rule: This data element is not to be used if the mandate is a paper mandate.	Platzhalter für elektronische Unterschrift
0..1	Rmtlnf Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++Rmtlnf	Name Remittance Information Typ SCLSDDRemittanceInformation1	(AT-22 Remittance Information)	Strukturierter oder unstrukturierter Verwendungszweck. (Schema-Validierung)

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Ustrd Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++RmtInf +++++Ustrd	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Unstructured Max140Text 1 .. 140 \\S+.* collapse	Usage Rule: 'Unstructured' may carry structured remittance information, as agreed between the Creditor and the Debtor. Usage Rule: Only one occurrence of 'Unstructured' is allowed.	
1..1	Strd Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++RmtInf +++++Strd	Name Typ Structured SCLSDDStructuredRemittanceInformation6	Format Rule: 'Structured' can be used, provided the tags and data do not exceed 140 characters in length. Usage Rule: Only one occurrence of 'Structured' is allowed.	Im strukturierten Verwendungszweck dürfen max. 140 Zeichen vorkommen. Es zählen nur die Informationen innerhalb der XML-Tags <Strd> und </Strd>. Es werden die in diesem Bereich liegenden Tags inklusive Inhalt gezählt. Fehlercode: XT33 Alle ISO 20022 Feldoptionen sind erlaubt.
0..1	CdtrRefInf Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++RmtInf +++++Strd +++++CdtrRefInf	Name Typ Creditor Reference Information SCLSDDCreditorReferenceInformation2		
1..1	Tp Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++RmtInf +++++Strd +++++CdtrRefInf +++++Tp	Name Typ Type SCLSDDCreditorReferenceType2		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	CdOrPrtry Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++RmtInf +++++Strd ++++++CdtrRefInf +++++++Tp +++++++CdOrPrtry	Name Code or Proprietary Typ SCLSDDCreditorReferenceType1Choice		
1..1	Cd Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++RmtInf +++++Strd ++++++CdtrRefInf +++++++Tp +++++++CdOrPrtry +++++++Cd	Name Code Typ SCLSDDDocumentType3Code		
Anwendbare Codes				
0..1	Issr Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++RmtInf +++++Strd ++++++CdtrRefInf +++++++Tp +++++++Issr	Name Issuer Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Ref Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++RmtInf +++++Strd ++++++CdtrRefInf +++++++Ref	Name Typ Reference Length Max35Text 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	UltmtDbtr Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr	Name Typ Uultimate Debtor SCLSDDPartyIdentification10	(AT-15 Name of the Debtor Reference Party) (AT-37 Identification code of the Debtor Reference Party)	Abweichender Zahler
0..1	Nm Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Nm	Name Typ Name Length Max70Text 1 .. 70 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		Name des abweichenden Zahlers aus der Originalnachricht
0..1	Id Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id	Name Typ Identification SCLSDDParty4Choice		Identifikation des abweichenden Zahlers
1..1	OrgId Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++OrgId	Name Typ Organisation Identification SCLSDDOrganisationIdentification4		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	BICrBEI Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++BICrBEI	Name BIC or BEI Typ SCLSDDAnyBICIdentifier Pattern [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) (0,1)		
1..1	Othr Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr	Name Other Typ SCLSDDGenericOrganisationIdentification1		
1..1	Id Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr +++++++Id	Name Identification Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	SchmeNm Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr +++++++SchmeNm	Name Scheme Name Typ SCLSDDOrganisationIdentificationSchemeName1Choice		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Cd Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id +++++Orgld +++++Othr +++++SchmeNm +++++Cd	Name Code Typ SCLSDDExternalOrganisationIdentification1 Code Code Length 1 .. 4 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	Prtry Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id +++++Orgld +++++Othr +++++SchmeNm +++++Prtry	Name Proprietary Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	Issr Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id +++++Orgld +++++Othr +++++Issr	Name Issuer Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	PrvtId Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId	Name Typ Private Identification SCLSDDPersonIdentification5		
1..1	DtAndPlcOfBirth Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId ++++++DtAndPlcOfBirth	Name Typ Date and Place of Birth DateAndPlaceOfBirth		
1..1	BirthDt Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId ++++++DtAndPlcOfBirth ++++++BirthDt	Name Typ Pattern Birth Date ISODate [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}		
0..1	PrvcOfBirth Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId ++++++DtAndPlcOfBirth ++++++PrvcOfBirth	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Province of Birth Max35Text 1 .. 35 \\S+.* collapse		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	CityOfBirth Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++CityOfBirth	Name City of Birth Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	CtryOfBirth Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++CtryOfBirth	Name Country of Birth Typ CountryCode Pattern [A-Z]{2,2}		
1..1	Othr Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id +++++PrvtId +++++Othr	Name Other Typ SCLSDDGenericPersonIdentification1		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Id Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++Id	Name Identification Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	SchmeNm Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm	Name Scheme Name Typ SCLSDDPersonIdentificationSchemeName1 Choice		
1..1	Cd Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Cd	Name Code Typ SCLSDDExternalPersonIdentification1Code Length 1 .. 4 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Prtry Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++SchmeNm +++++Prtry	Name Proprietary Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	Issr Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++Issr	Name Issuer Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	Dbtr Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++Dbtr	Name Debtor Typ SCLSDDDPartyIdentification9	(AT-14 Name of the Debtor) (AT-09 Address of the Debtor) (AT-27 Debtor Identification)	Zahler
1..1	Nm Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++Dbtr ++++Nm	Name Name Typ Max70Text Length 1 .. 70 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse	Mandatory (AT- 14 Name of the Originator) Usage Rule: "Name" is limited to 70 charcters in length.	Name des Zahlers oder Ersatzinformationen aus der Originalnachricht

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	PstlAdr Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++Dbtr +++++PstlAdr	Name Typ Postal Address SCLSDDPostalAddress1	(AT-09 Address of the Debtor) Usage Rule: "Postal Address" is optional but mandatory if given by the Creditor in pain.008.001.02.	Adresse des Zahlers
0..1	Ctry Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++Dbtr +++++PstlAdr +++++Ctry	Name Typ Pattern Country CountryCode [A-Z]{2,2}		Land des Zahlers
0..2	AdrLine Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++Dbtr +++++PstlAdr +++++AdrLine	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Address Line Max70Text 1 .. 70 \\S+.* collapse	Usage Rule: Only two occurrences of 'Address Line' are allowed.	
0..1	Id Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++Dbtr +++++Id	Name Typ Identification SCLSDDParty4Choice	(AT-27 Debtor Identification)	Identifikation des Zahlungspflichtigen.

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Orgld Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id +++++Orgld	Name Typ Organisation Identification SCLSDDOrganisationIdentification4	Usage Rule: Either "BIC or BEI" or one occurrence of "Other" is allowed.	Darf nicht gleichzeitig mit Id/PrvtId (siehe unten) angegeben werden. (Schema-Validierung) Alle ISO 20022 Optionen sind erlaubt.
1..1	BICOrBEI Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id +++++Orgld +++++BICOrBEI	Name Typ Pattern BIC or BEI SCLSDDAnyBICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]){3,3} {0,1}		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Othr Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr	Name Typ Other SCLSDDGenericOrganisationIdentification1		
1..1	Id Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr +++++++Id	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Identification Max35Text 1 .. 35 \\S+.* collapse		
0..1	SchmeNm Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr +++++++SchmeNm	Name Typ Scheme Name SCLSDDOrganisationIdentificationSchemeName1Choice		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Cd Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++Dbtr +++++ld ++++++Orgld +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Cd	Name Code Typ SCLSDDExternalOrganisationIdentification1 Code Code Length 1 .. 4 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	Prtry Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++Dbtr +++++ld ++++++Orgld +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Prtry	Name Proprietary Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	Issr Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++Dbtr +++++ld ++++++Orgld +++++++Othr +++++++Issr	Name Issuer Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	PrvtId Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++PrvtId	Name Typ Private Identification SCLSDDPersonIdentification5	Usage Rule: Either "Date and Place of Birth" or one occurrence of "Other" is allowed.	Darf nicht gleichzeitig mit Id/OrgId (siehe oben) angegeben werden. (Schema-Validierung) Alle ISO 20022 Optionen sind erlaubt.
1..1	DtAndPlcOfBirth Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++DtAndPlcOfBirth	Name Typ Date and Place of Birth DateAndPlaceOfBirth		
1..1	BirthDt Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++DtAndPlcOfBirth +++++++BirthDt	Name Typ Pattern Birth Date ISODate [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}		
0..1	PrvcOfBirth Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++DtAndPlcOfBirth +++++++PrvcOfBirth	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Province of Birth Max35Text 1 .. 35 \\S+.* collapse		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	CityOfBirth Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++Dbtr +++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++CityOfBirth	Name City of Birth Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	CtryOfBirth Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++Dbtr +++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++CtryOfBirth	Name Country of Birth Typ CountryCode Pattern [A-Z]{2,2}		
1..1	Othr Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++Dbtr +++++Id +++++PrvtId +++++Othr	Name Other Typ SCLSDDGenericPersonIdentification1		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Id Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++Id	Name Identification Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	SchmeNm Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm	Name Scheme Name Typ SCLSDDPersonIdentificationSchemeName1 Choice		
1..1	Cd Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Cd	Name Code Typ SCLSDDExternalPersonIdentification1Code Length 1 .. 4 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Prtry Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++Dbtr +++++ld ++++++Prvtld +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Prtry	Name Proprietary Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	Issr Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++Dbtr +++++ld ++++++Prvtld +++++++Othr +++++++Issr	Name Issuer Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	DbtrAcct Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++DbtrAcct	Name Debtor Account Typ SCLSDDCashAccount7	(AT-07 Account Number of (IBAN) of the Debtor)	Kontonummer des Zahlungspflichtigen.
1..1	Id Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++DbtrAcct +++++ld	Name Identification Typ SCLSDDAccountIdentification3Choice		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	IBAN Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++DbtrAcct +++++Id ++++++IBAN	Name Typ Pattern IBAN IBANIdentifier [a-zA-Z]{2,2}[0-9]{2,2}[a-zA-Z0-9]{1,30}		IBAN des Zahlers
1..1	DbtrAgt Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++DbtrAgt	Name Typ Debtor Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3	(AT-13 BIC of the Debtor Bank)	BIC des Zahlungsdienstleisters des Zahlers
1..1	FinInstnld Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++DbtrAgt +++++FinInstnld	Name Typ Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice		
1..1	BIC Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++DbtrAgt +++++FinInstnld +++++BIC	Name Typ Pattern BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}		Debtor Agent BIC ist Bestandteil der Doppelinreichungskontrolle auf Einzelsatzebene Fehlercode: AM05 Prüfung nur bei Weiterleitung der Zahlung vom SEPA-Clearer an STEP2: BIC muss ein über die Bundesbank registrierter Reachable BIC des entsprechenden SDD Service der EBA CLEARING sein. Fehlercode: PY01
1..1	CdtrAgt Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++CdtrAgt	Name Typ Creditor Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3	(AT-12 BIC of the Creditor Bank)	BIC des Zahlungsdienstleisters des Zahlungsempfängers

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	FinInstnId Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++CdtrAgt +++++FinInstnId	Name Typ Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice		
1..1	BIC Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++CdtrAgt +++++FinInstnId +++++BIC	Name Typ Pattern BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}		Gültigkeit des BIC anhand des SCL-Directorys. Fehlercode: XT27 Prüfung nur bei Weiterleitung der Zahlung vom SEPA-Clearer an STEP2: BIC muss ein registrierter direkter Teilnehmer oder Reachable BIC am entsprechenden STEP2 SDD Service sein. Fehlercode: PY01
1..1	Cdtr Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++Cdtr	Name Typ Creditor SCLSDDId2	(AT-03 Name of the Creditor) (AT-05 Address of the Creditor)	Zahlungsempfänger
1..1	Nm Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++Cdtr +++++Nm	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Name Max70Text 1 .. 70 \\S+.* collapse	Mandatory (AT-03 Name of the Creditor) Usage Rule: "Name" is limited to 70 characters in length.	Name des Zahlungsempfängers.
0..1	PstlAdr Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++Cdtr +++++PstlAdr	Name Typ Postal Address SCLSDDPostalAddress1	(AT-05 Address of the Creditor) Usage Rule: "Postal Address" is optional but is mandatory if provided by the Creditor.	Adresse des Zahlungsempfängers.

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	Ctry Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Cdtr +++++PstlAdr ++++++Ctry	Name Country Typ CountryCode Pattern [A-Z]{2,2}		Land des Zahlungsempfängers.
0..2	AdrLine Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Cdtr +++++PstlAdr ++++++AdrLine	Name Address Line Typ Max70Text Length 1 .. 70 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	CdtrAcct Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++CdtrAcct	Name Creditor Account Typ SCLSDDCashAccount7	(AT-04 Account number (IBAN) of the Creditor)	Kontonummer des Zahlungsempfängers.
1..1	Id Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++CdtrAcct +++++Id	Name Identification Typ SCLSDDAccountIdentification3Choice		
1..1	IBAN Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++CdtrAcct +++++Id ++++++IBAN	Name IBAN Typ IBANIdentifier Pattern [a-zA-Z]{2,2}[0-9]{2,2}[a-zA-Z0-9]{1,30}		IBAN des Zahlungsempfängers.

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	UltmtCdtr Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr	Name Typ Ultimate Creditor SCLSDDPartyIdentification10	(AT-38 Name of the Creditor Reference Party) (AT-39 Identification code of the Creditor Reference Party)	Abweichender Zahlungsempfänger
0..1	Nm Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++Nm	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Name Max70Text 1 .. 70 \\S+.* collapse		Name des abweichenden Zahlungsempfängers
0..1	Id Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++Id	Name Typ Identification SCLSDDParty4Choice		
1..1	OrgId Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++OrgId	Name Typ Oranisation Identification SCLSDDOrganisationIdentification4		
1..1	BICorBEI Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++OrgId +++++++BICorBEI	Name Typ Pattern BIC or BEI SCLSDDAnyBICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Othr Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr	Name Typ Other SCLSDDGenericOrganisationIdentification1		
1..1	Id Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr +++++++Id	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Identification Max35Text 1 .. 35 \\S+.* collapse		
0..1	SchmeNm Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr +++++++SchmeNm	Name Typ Scheme Name SCLSDDOrganisationIdentificationSchemeName1Choice		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Cd Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++ld ++++++Orgld +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Cd	Name Code Typ SCLSDDExternalOrganisationIdentification1 Code Code Length 1 .. 4 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	Prtry Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++ld ++++++Orgld +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Prtry	Name Proprietary Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	Issr Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++ld ++++++Orgld +++++++Othr +++++++Issr	Name Issuer Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	PrvtId Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++PrvtId	Name Typ Private Identification SCLSDDPersonIdentification5		
1..1	DtAndPlcOfBirth Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++DtAndPlcOfBirth	Name Typ Date and Place of Birth DateAndPlaceOfBirth		
1..1	BirthDt Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++DtAndPlcOfBirth +++++++BirthDt	Name Typ Pattern Birth Date ISODate [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}		
0..1	PrvcOfBirth Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++DtAndPlcOfBirth +++++++PrvcOfBirth	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Province of Birth Max35Text 1 .. 35 \\S+.* collapse		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	CityOfBirth Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++DtAndPlcOfBirth +++++++CityOfBirth	Name City of Birth Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	CtryOfBirth Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++DtAndPlcOfBirth +++++++CtryOfBirth	Name Country of Birth Typ CountryCode Pattern [A-Z]{2,2}		
1..1	Othr Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr	Name Other Typ SCLSDDGenericPersonIdentification1		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	id Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++Id	Name Identification Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	SchmeNm Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm	Name Scheme Name Typ SCLSDDPersonIdentificationSchemeName1 Choice		
1..1	Cd Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Cd	Name Code Typ SCLSDDExternalPersonIdentification1Code Length 1 .. 4 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Prtry Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++SchmeNm +++++Prtry	Name Proprietary Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \\S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	Issr Document +PmtRtr ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++Issr	Name Issuer Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \\S+.* WhiteSpace collapse		

Nachricht

SEPA Direct Debit – Interbank Reversal Instruction for a Collection (DS-07)

Verwendung des Interbank Reversal Instruction for a Collection (pacs.007.001.02)

Die Nachricht wird verwendet, um einen Interbanken-Reversal zu einer Lastschrift vom Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers zum Zahlungsdienstleister des Zahlers zu transportieren.

Diese Nachricht berücksichtigt **nur** einzelne Interbanken-Reversals. InterbankenReversals auf Bulk-Ebene werden vom SEPA-Clearer **nicht** unterstützt.

Hinweise:

- Attribut R1 in DS-07 wird angezeigt durch den „Message Name“ ‘pacs.007.001’ und „Original Message Name Identification“ ‘pacs.003.001’
- Attribut R2 wird angezeigt durch eine Kombination des „Reversal Originator“ mit dem “Reversal Reason“.
- „Original“-Nachrichtenelemente basieren auf DS-04-Attributen.

ISO Nachrichtenstruktur

Ein Interbanken Reversal beinhaltet:

- einen einzelnen Group Header.
- eine einzelne Original Group Header Sequenz
- eine oder mehrere „Transaction Information“-Sequenzen, von denen jede einen Interbanken Reversal enthält, wie in DS-07 definiert.

Group Header

Der Group Header enthält Informationen, die für die Verarbeitung der gesamten Nachricht benötigt werden.

Nachrichtenstruktur

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
	Document Document	Typ Document		
1..1	FIToFIPmtRvsl Document +FIToFIPmtRvsl	Typ FIToFIPaymentReversalV02		
1..1	GrpHdr Document +FIToFIPmtRvsl ++GrpHdr	Name Typ Group Header SCLSDDGroupHeader9		Enthält allgemeine Informationen der Verarbeitung, die auf jede einzelne Zahlung zutreffen.
1..1	MsgId Document +FIToFIPmtRvsl ++GrpHdr +++MsgId	Name Typ Pattern Message Identification SCLSDDId7 ([A-Za-z0-9][+ \/ \/ - :\(\) \., ']){1,35}		Referenz-Nr. des Bulks MsgId ist Bestandteil der Doppeleinreichungskontrolle auf Bulkebene (über 15 Kalendertage eindeutige Referenz). Fehlercode: B14 Die ersten 8 bzw. 11 Stellen der MsgId müssen im IDF mit dem BIC des Instructing Agent übereinstimmen. Der Rest des Feldes ist frei verfügbar. Fehlercode: B98
1..1	CreDtTm Document +FIToFIPmtRvsl ++GrpHdr +++CreDtTm	Name Typ Pattern Creation Date and Time ISODatetime [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}[T][0-9]{2,2}: [0-9]{2,2}:[0-9]{2,2}[S]*		Erstellungsdatum und -zeit des Bulks
1..1	NbOfTxS Document +FIToFIPmtRvsl ++GrpHdr +++NbOfTxS	Name Typ Pattern Number Of Transactions Max15NumericText [0-9]{1,15}		Gesamtanzahl der Einzeltransaktionen im Bulk. Darf bei Einlieferung in den SCL nicht "Null" sein, da Reversal auf Bulk-Ebene nicht unterstützt wird (Schema-Validierung). Darf nicht größer sein als 100.000 (maximaler Parameter der Datensätze im Bulk). Fehlercode: B02

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	GrpRvsl Document +FIToFIPmtRvsl ++GrpHdr +++GrpRvsl	Name Typ Group Reversal restriction (xs:string)	Mandatory Usage Rule: Only "false" is allowed.	Gesamtanzahl der Datensätze muss der tatsächlichen Anzahl der Einzeldatensätze im Bulk entsprechen. Fehlercode: B03 Kennzeichnung, ob es sich um ein Bulk-Reversal oder um Reversal einzelner Zahlung(en) handelt. Reversal auf Bulk-Ebene wird nicht unterstützt. Bei Einlieferung in den SCL daher nur Belegung mit "false" zulässig. (Schema-Validierung)
Anwendbare Codes				
1..1	TtlRvsdIntrBkSttlmAmt Document +FIToFIPmtRvsl ++GrpHdr +++TtlRvsdIntrBkSttlmAmt	Name Typ FractionDigits 2 TotalDigits 18 Inclusive 0.01 .. 99999999999999.99 Pattern [0-9]{0,15}(\. [0-9]{0,2}){0,1}	Mandatory (AT-44 Amount of the reversal in Euro) Usage Rule: Only 'EUR' is allowed. Usage Rule: Amount must be 0.01 or more and 99999999999999.99 or less. Format Rule: The fractional part has a maximum of two digits.	Gesamtsumme der Einzeltransaktionen (Reversals) im Bulk Bis zu 15 Zeichen sind im ganzzahligen Wertebereich erlaubt. Weiterhin maximal bis zwei Nachkommastellen erlaubt. (Schema-Validierung) Währungskennzeichen ist immer "EUR". (Schema-Validierung) Die angegebene Gesamtsumme muss der addierten Summe aus den Einzeltransaktionen des Bulks entsprechen. Fehlercode: B05 Betragsangabe muss mindestens den Wert 0.01 oder mehr enthalten und darf den Wert 99999999999999.99 nicht übersteigen. (Schema-Validierung)
required	Attribute: Ccy	Typ Use SCLSDDCurrencyCode required		
Anwendbare Codes				
EUR				

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	IntrBkStlmDt Document +FIToFIPmtRvsl ++GrpHdr +++IntrBkStlmDt	Name Typ Pattern Interbank Settlement Date ISODate [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}	Mandatory (AT-R4- Settlement Date for the reversal instruction)	Abrechnungsdatum des Reversals. Geschäftstag an dem die Reversals des Bulks im SEPA-Clearer verarbeitet werden sollen. Bei Einlieferungen in die morgendlichen Verarbeitungsphasen des SEPA-Clearers muss hier der aktuelle Geschäftstag des SEPA-Clearers angegeben werden. Bei Einlieferungen in die abendliche Phase muss hier der nächste Geschäftstag des SEPA-Clearers angegeben werden. Fehlercode: B15 <IntrBkStlmDt> ist Bestandteil der Doppeleinreichungskontrolle auf Datei- (eindeutige Referenz über 15 Kalendertage) und Einzelsatzebene.
1..1	StlmInf Document +FIToFIPmtRvsl ++GrpHdr +++StlmInf	Name Typ Settlement Information SCLSDDSettlementInformation1		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	SttlmMtd Document +FIToFIPmtRvsl ++GrpHdr +++SttlmInf ++++SttlmMtd	Name Settlement Method Typ SCLSDDSettlementMethod1Code	Usage Rule: Only CLRG, INGA and INDA are allowed.	Information über den Settlement Mechanismus. Nur der Code "CLRG" ist zulässig. (Schema-Validierung)
Anwendbare Codes				
1..1	ClrSys Document +FIToFIPmtRvsl ++GrpHdr +++SttlmInf ++++ClrSys	Name Clearing System Typ SCLSDDClearingSystemIdentification1Choice		
1..1	Prtry Document +FIToFIPmtRvsl ++GrpHdr +++SttlmInf ++++ClrSys ++++Prtry	Name Proprietary Typ Max35Text_Prtry Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		Kennzeichen für das Clearing System. Für den SEPA-Clearer ist nur der Wert "SCL" zu verwenden. (Schema-Validierung)
Anwendbare Codes				
0..1	InstgAgt Document +FIToFIPmtRvsl ++GrpHdr +++InstgAgt	Name Instructing Agent Typ SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3	Usage Rule: Only BIC is allowed.	Nur bei Einlieferungen in den SEPA-Clearer zu belegen. Hier ist der BIC des SCL-Teilnehmers einzustellen, der zu dem technischen Unterkonto/Sub-Account auf der TARGET2-Gemeinschaftsplattform gehört, das für die Durchführung der geldlichen Verrechnung herangezogen wird. Bestandteil der Doppeleinreichungskontrolle (geschäftstäglich eindeutige Referenz).

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	FinInstnId Document +FIToFIPmtRvsl ++GrpHdr +++InstgAgt ++++FinInstnId	Name Typ Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice		
1..1	BIC Document +FIToFIPmtRvsl ++GrpHdr +++InstgAgt ++++FinInstnId +++++BIC	Name Typ Pattern BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}		BIC muss im Input Debit File (IDF) enthalten und einreichungsberechtigt sein. Fehlercode: B10
0..1	InstdAgt Document +FIToFIPmtRvsl ++GrpHdr +++InstdAgt	Name Typ Instructed Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3	Usage Rule: Only BIC is allowed.	Nur bei Auslieferungen aus dem SEPA-Clearer belegt. Hier ist der BIC des SCL-Teilnehmers eingestellt, der zu dem technischen Unterkonto/Sub-Account auf der TARGET2-Gemeinschaftsplattform gehört, das für die Durchführung der geldlichen Verrechnung herangezogen wird.
1..1	FinInstnId Document +FIToFIPmtRvsl ++GrpHdr +++InstdAgt ++++FinInstnId	Name Typ Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	BIC Document +FIToFIPmtRvsl ++GrpHdr +++InstdAgt ++++FinInstnId +++++BIC	Name Typ Pattern BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}		BIC darf nur im Settled Debit File (SDF) enthalten sein. Fehlercode: B11
1..1	OrgnlGrpInf Document +FIToFIPmtRvsl ++OrgnlGrpInf	Name Typ Original Group Information SCLSDDDOriginalGroupInformation5		Enthält allgemeine Informationen des Original Group Headers, die auf alle Zahlungen zutreffen. Reversal auf Bulk-Ebene wird nicht unterstützt.
1..1	OrgnlMsgId Document +FIToFIPmtRvsl ++OrgnlGrpInf +++OrgnlMsgId	Name Typ Pattern Original Message Identification SCLSDDD7 ([A-Za-z0-9][+ \/ \/ - : \(\) \., ']){1,35}		Referenz-Nr. des ursprünglichen Bulks. Bei Auslieferung des SCL, die aus Einlieferungen anderer CSM resultieren kann hier ggf. der Wert "UNMATCHED" stehen.
1..1	OrgnlMsgNmId Document +FIToFIPmtRvsl ++OrgnlGrpInf +++OrgnlMsgNmId	Name Typ Pattern Original Message Name Identification SCLSDDDOrgnlMsgNmId pacs\003[A-Za-z0-9\.] {0,27} PACS\003[A-Za-z0-9\.] {0,27}		Name der Originalnachricht. Belegung mit "pacs.003" oder "PACS.003" zulässig. (Schema-Validierung)
1..n	TxInf Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf	Name Typ Transaction Information SCLSDDDPaymentTransactionInformation5	Mandatory	
1..1	RvsId Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++RvsId	Name Typ Pattern Reversal Identification SCLSDDD7 ([A-Za-z0-9][+ \/ \/ - : \(\) \., ']){1,35}	Mandatory (AT-R7 Specific reference of the Creditor Bank for the reversal) Usage Rule: Must contain a reference that is meaningful to the Creditor's Bank.	Referenznummer der ersten Inkassostelle für den Reversal (Storno). Reversal Id ist Bestandteil der Doppelinreichungskontrolle auf Einzelsatzebene. Fehlercode: AM05

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	OrgnlInstrId Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlInstrId	Name Original Instruction Identification Typ SCLSDDDId7 Pattern ([A-Za-z0-9][+ \/ / - : \(\) \., ']){1,35}	Usage Rule: Mandatory if provided in the original instruction.	Original-Referenznummer des Instructing Agent ("eigene Ref."), Punkt-zu-Punkt-Referenz.
1..1	OrgnlEndToEndId Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlEndToEndId	Name Original End To End Identification Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse	Mandatory (AT-10 Creditor's reference to the direct debit collection)	Referenznummer des Zahlungsempfängers der zu stornierenden Original-Lastschrift.
1..1	OrgnlTxId Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxId	Name Original Transaction Identification Typ SCLSDDDId7 Pattern ([A-Za-z0-9][+ \/ / - : \(\) \., ']){1,35}	Mandatory (AT-43 Creditor Bank Reference of the collection) Usage Rule: Must contain a reference that is meaningful to the Creditor's Bank and is unique over time.	Referenznummer der ersten Inkassostelle für die zu stornierende Original-Lastschrift. Bei Weiterleitung der Zahlung über andere CSM ggf. Fehlercode: XT75.
1..1	OrgnlIntrBkSttlmAmt Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlIntrBkSttlmAmt	Name Original Interbank Settlement Amount Typ SCLSDDCurrencyAndAmount_Tx FractionDigits 2 TotalDigits 18 Inclusive 0.01 .. 999999999.99 Pattern [0-9]{0,15}(\.)([0-9]{0,2}){0,1}	(AT- 06 Amount of the Collection) Usage Rule: Only 'EUR' is allowed. Usage Rule: Amount must be 0.01 or more and 999999999.99 or less. Format Rule: The fractional part has a maximum of two digits	Betrag der zu stornierenden Original-Lastschrift. Bis zu 15 Zeichen sind im ganzzahligen Wertebereich erlaubt. Weiterhin maximal bis zwei Nachkommastellen erlaubt. (Schema-Validierung) Währungskennzeichen ist immer "EUR". (Schema-Validierung) Betragsangabe muss mindestens den Wert 0.01 enthalten und darf den Wert 999999999.99 nicht übersteigen. (Schema-Validierung)
required	Attribute: Ccy	Typ SCLSDDCurrencyCode Use required		
		Anwendbare Codes EUR		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	RvsdIntrBkStlmAmt Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++RvsdIntrBkStlmAmt	Name Reversed Interbank Settlement Amount Typ SCLSDDCurrencyAndAmount_Tx FractionDigits 2 TotalDigits 18 Inclusive 0.01 .. 999999999.99 Pattern [0-9]{0,15}(\. [0-9]{0,2}){0,1}	(AT-44 Amount of the reversal in euro) Usage Rule: 'Reversed Interbank Settlement Amount must be the same as the Amount of the Collection (AT-06) plus any Charges. Usage Rule: Only 'EUR' is allowed. Usage Rule: Amount must be 0.01 or more and 999999999.99 or less. Format Rule: The fractional part has a maximum of two digits.	Betrag des Reversals. Die rechnerische Richtigkeit der Addition <OrgnlIntrBkStlmAmt> +<ChrgsInf/Amt> = <RvsdIntrBkStlmAmt> wird geprüft, wenn <ChrgsInf> gefüllt ist. Fehlercode: XT78 Bis zu 15 Zeichen sind im ganzzahligen Wertebereich erlaubt. Weiterhin maximal bis zwei Nachkommastellen erlaubt. (Schema-Validierung) Währungskennzeichen ist immer "EUR". (Schema-Validierung) Betragsangabe muss mindestens den Wert 0.01 enthalten und darf den Wert 999999999.99 nicht übersteigen. (Schema-Validierung)
required	<i>Attribute:</i> Ccy	Typ SCLSDDCurrencyCode Use required		
Anwendbare Codes				
0..1	RvsdInstdAmt Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++RvsdInstdAmt	Name Reversed Instructed Amount Typ SCLSDDCurrencyAndAmount_Tx FractionDigits 2 TotalDigits 18 Inclusive 0.01 .. 999999999.99 Pattern [0-9]{0,15}(\. [0-9]{0,2}){0,1}	Usage Rule: Only allowed in the case an Interchange Fee is included, i.e., 'Amount' under 'Charges Information' is used. Usage Rule: Only 'EUR' is allowed. Usage Rule: Amount must be 0.01 or more and 999999999.99 or less. Format Rule: The fractional part has a maximum of two digits.	Wird der Elementblock "Charges Information" genutzt, muss auf Grund einer ISO-Anforderung zusätzlich das Element "Reversed Instructed Amount" belegt sein. Fehlercode: XT13 Falls belegt, obwohl "Amount" in "Charges Information" nicht belegt ist: Fehlercode: XT33 Maximal bis zwei Nachkommastellen erlaubt. (Schema-Validierung) Währungskennzeichen ist immer "EUR". (Schema-Validierung) Betragsangabe muss mindestens den Wert 0.01 enthalten und darf den Wert 999999999.99 nicht übersteigen. (Schema-Validierung)

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
required	<i>Attribute:</i> Ccy	Typ SCLSDDCurrencyCode Use required		
		Anwendbare Codes		
		EUR		
0..1	ChrgBr Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++ChrgBr	Name Charge Bearer Typ SCLSDDChargeBearerType1Code	Usage Rule: Only 'SLEV' is allowed.	Nur SLEV ist erlaubt. (Schema-Validierung)
		Anwendbare Codes		
		SLEV		
0..1	ChrgsInf Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++ChrgsInf	Name Charges Information Typ SCLSDDChargesInformation1	Usage Rule: Only one occurrence is allowed.	Wird der Elementblock "Charges Information" genutzt, muss auf Grund einer ISO-Anforderung zusätzlich das Element "Reversed Instructed Amount" belegt sein. Fehlercode: XT13
1..1	Amt Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++ChrgsInf ++++Amt	Name Amount Typ SCLSDDCurrencyAndAmount_Tx FractionDigits 2 TotalDigits 18 Inclusive 0.01 .. 999999999.99 Pattern [0-9]{0,15}(\. [0-9]{0,2}){0,1}	(AT-R8 Amount of the Interchange Fee) Usage Rule: Only 'EUR' is allowed. Usage Rule: Amount must be 0.01 or more and 999999999.99 or less. Format Rule: The fractional part has a maximum of two digits.	Maximal zwei Nachkommastellen erlaubt. (Schema-Validierung) Währungskennzeichen ist immer "EUR". (Schema-Validierung) Betragsangabe muss mindestens den Wert 0.01 enthalten und darf den Wert 999999999.99 nicht übersteigen. (Schema-Validierung)
required	<i>Attribute:</i> Ccy	Typ SCLSDDCurrencyCode Use required		
		Anwendbare Codes		
		EUR		
1..1	Pty Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++ChrgsInf ++++Pty	Name Party Typ SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	FinInstnId Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++ChrgsInf ++++Pty +++++FinInstnId	Name Typ Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice	(AT-13 BIC of the Debtor Bank) Usage Rule: Only BIC is allowed.	
1..1	BIC Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++ChrgsInf ++++Pty +++++FinInstnId +++++BIC	Name Typ Pattern BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) (0,1)		
0..1	InstgAgt Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++InstgAgt	Name Typ Instructing Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3	Usage Rule: Only BIC is allowed.	Ursprünglicher Einreicher des pac.007, nur im SDF des SEPA-Clearers erlaubt. Nur bei Auslieferung der BBK an den SCL-Teilnehmer (Bank) zu belegen. Hier steht bei Zahlungen die über die STEP2 geleitet werden der BIC des direkten STEP2-Teilnehmers bzw. bei Zahlungen die innerhalb des SEPA-Clearers abgewickelt werden der BIC des SCL-Teilnehmers, der den Reversal im SCL eingereicht hat.
1..1	FinInstnId Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++InstgAgt ++++FinInstnId	Name Typ Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	BIC Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++InstgAgt ++++FinInstnld +++++BIC	Name Typ Pattern BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}		Belegung nur im Settled Debit File (SDF) erlaubt, darf im Input Debit File (IDF) des Teilnehmers an den SCL nicht enthalten sein. Fehlercode: XT13
1..1	RvslRsnInf Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++RvslRsnInf	Name Typ Reversal Reason Information SCLSDDReversalReasonInformation1	Usage Rule: 'Reversal Reason Information' must be present either in 'Original Group Information' or 'Transaction Information'. Usage Rule: 'Reversal Reason Information' is to be used to indicate a reversal reason of the individual transaction. Usage Rule: Only one occurrence of 'Reversal Reason Information' is allowed.	Informationen über den Grund des Reversals.
1..1	Orgtr Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++RvslRsnInf ++++Orgtr	Name Typ Originator SCLSDDid5	(AT-R2 Identification of the type of party that initiated the reversal) Usage Rule: 'Originator' must be present either in 'Original Group Information' or 'Transaction Information'. 'Name' is limited to 70 characters in length.	Initiator des Reversals
1..1	Nm Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++RvslRsnInf ++++Orgtr +++++Nm	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Name Max70Text 1 .. 70 \\S+.* collapse		Initiator des Reversals (Kunde) Keine gleichzeitige Belegung mit Originator/BIC zulässig. (Schema-Validierung)

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Id Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++RvslRsnInf ++++Orgtr +++++Id	Name Typ Identification SCLSDDParty3Choice		Initiator des Reversals (Zahlungsdienstleister des Kunden)
1..1	OrgId Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++RvslRsnInf ++++Orgtr +++++Id ++++++Orgld	Name Typ Organisation Identification SCLSDDOrganisationIdentification2		
1..1	BICorBEI Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++RvslRsnInf ++++Orgtr +++++Id ++++++Orgld +++++++BICorBEI	Name Typ Pattern BIC or BEI BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}		
1..1	Rsn Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++RvslRsnInf ++++Rsn	Name Typ Reason SCLSDDR reversalReason1Choice	Usage Rule: 'Reversal Reason must be present either in 'Original Group Information' or 'Transaction Information'.	Spezifizierung des Grundes für den Reversal.
1..1	Cd Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++RvslRsnInf ++++Rsn +++++Cd	Name Typ Code SCLSDDTransactionReversalReason2Code	(AT-31 Reason Code for Reversal) See Message Element Specifications below.	Zulässiger Code: AM05 (Schema-Validierung)

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
		Anwendbare Codes AM05 MS02 MS03		
1..1	OrgnlTxRef Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef	Name Original Transaction Reference Typ SCLSDDOrgnlTransactionReference1	Mandatory (An exact copy of all attributes of the received DS-04 being reversed) Usage Rule: The message elements under 'Original Transaction Reference' must be populated with the same value as the message elements of the original instruction, as defined within the following elements.	Exakte Kopie der Datenelemente der Lastschrift, die Gegenstand des Reversals ist, d. h. die nachfolgenden Elemente müssen mit den jeweiligen Originalwerten der ursprünglichen Lastschrift belegt werden.
1..1	IntrBkSttlmDt Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++IntrBkSttlmDt	Name Interbank Settlement Date Typ ISODate Pattern [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}	(AT-26 Settlement date of the Collection)	Abrechnungsdatum des Einzugs der Originalnachricht. Bei Weiterleitung der Zahlung an andere CSM ggf. Fehlercode: XT74. Dieses Datum der Original-Lastschrift muss kleiner oder gleich Datum des <IntrBkSttlmDt> im <GrpHdr> sein. Fehlercode: DT01
1..1	ReqdColltnDt Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++ReqdColltnDt	Name Requested Collection Date Typ ISODate Pattern [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}	(AT-11 Due date of the Collection)	Fälligkeitsdatum des Einzugs

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	CdtrSchmeld Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++CdtrSchmeld	Name Typ Creditor Scheme Identification SCLSDDCdtrSchmeld	(AT-02 Identifier of the Creditor)	Identifikator des Zahlungsempfängers.
1..1	Id Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++CdtrSchmeld +++++Id	Name Typ Identification SCLSDDPrivateIdentification2		
1..1	PrvtId Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++CdtrSchmeld +++++Id +++++PrvtId	Name Typ Private Identification SCLSDDPrty2		
	Othr Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++CdtrSchmeld +++++Id +++++PrvtId +++++Othr	Name Typ Other SCLSDDId10		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	id Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++CdtrSchmeld +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++Id	Name Typ Pattern Identification SCLSDdId8 ([A-Za-z0-9][+ \? / \- :\(\)\ \.\ ' \s]){1,35}		identifikator des Zahlungsempfängers.
1..1	SchmeNm Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++CdtrSchmeld +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm	Name Typ Scheme Name FinancialIdentificationSchemeName2		
1..1	Prtry Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++CdtrSchmeld +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Prtry	Name Typ Proprietary SCLSDdId9		
Anwendbare Codes				
SEPA				

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	SttlmInf Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++SttlmInf	Name Typ Settlement Information SCLSDDSettlementInformation3		
1..1	SttlmMtd Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++SttlmInf +++++SttlmMtd	Name Typ Settlement Method SCLSDDSettlementMethod1Code		Nur "CLRG" (Schema-Validierung)
Anwendbare Codes				
0..1	ClrSys Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++SttlmInf +++++ClrSys	Name Typ Clearing System SCLSDDClearingSystemIdentification1Choice		
1..1	Prtry Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++SttlmInf +++++ClrSys +++++Prtry	Name Typ Proprietary Max35Text_Prtry Length 1 .. 35 Pattern \\S+.* WhiteSpace collapse		Nur "SCL" (Schema-Validierung)
Anwendbare Codes				
SCL				

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	PmtTpInf Document +FItoFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++PmtTpInf	Name Typ Payment Type Information SCLSDDPaymentTypeInformation6	(AT-20 Identification code of the Scheme) (AT-21 Transaction / Sequence Type) (AT-59 Category purpose of the Collection)	
1..1	SvcLvl Document +FItoFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++PmtTpInf +++++SvcLvl	Name Typ Service Level SCLSDDServiceLevel2Choice		
1..1	Cd Document +FItoFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++PmtTpInf +++++SvcLvl +++++Cd	Name Typ Code SCLSDDServiceLevel1Code		
Anwendbare Codes				
SEPA				
1..1	LclInstrm Document +FItoFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++PmtTpInf +++++LclInstrm	Name Typ Local Instrument SCLSDDLclInstrm1Choice		Kennung, ob es sich um B2B oder CORE-Lastschrift handelt

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Cd Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++PmtTplnf +++++LclInstrm +++++Cd	Name Typ Length Code ExternalLocalInstrument1Code 1 .. 35		Belegung gem. Originalzahlung. Es dürfen nur die Werte "CORE", "COR1" oder "B2B" enthalten sein (Schema-Validierung). In einem COR-File dürfen nur CORE- und/oder COR1-Bulks und in einem B2B-File nur B2B-Bulks enthalten sein. Fehlercode: XT43 Eine gemischte Einreichung von B2B-, CORE- und COR1-Lastschriften in einem Bulk ist nicht zulässig. Fehlercode: XT43
		Anwendbare Codes		
		B2B COR1 CORE		
1..1	SeqTp Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++PmtTplnf +++++SeqTp	Name Typ Sequence Type SCLSDDSequenceType1Code		Lastschrift-Typ
		Anwendbare Codes		
		FNAL FRST OOFF RCUR		
0..1	CtgyPurp Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++PmtTplnf +++++CtgyPurp	Name Typ Category Purpose CategoryPurpose1Choice		"Verwendungskategorie" der Lastschrift

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Cd Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++PmtTplnf +++++CtgyPurp ++++++Cd	Name Code Typ ExternalCategoryPurpose1Code Length 1 .. 4 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	Prtry Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++PmtTplnf +++++CtgyPurp ++++++Prtry	Name Proprietary Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	MndtRltdInf Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++MndtRltdInf	Name Typ Mandate Related Information SCLSDDMandateRelatedInformation1	(AT-01 Unique Mandate reference) (AT-16 Placeholder for the electronic signature data, if applicable) (AT-17 The type of Mandate (paper or e-Mandate). (AT-18 Identifier of the original Creditor who issued the Mandate) (AT-19 Unique mandate reference as given by the original creditor who issued the mandate) (AT-24 Reason for Amendment of the Mandate) (AT-25 Signing date of the Mandate) (AT-60 Reference of the validation made by the Debtor Bank (if present in DS-03))	
1..1	MndtId Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++MndtRltdInf ++++MndtId	Name Typ Pattern Mandate Identification SCLSDDI8 ([A-Za-z0-9][+ \? / - :\(\)\ \., '\ s]){1,35}		Eindeutige Mandatsreferenz. (Nur Schema-Validierung).
1..1	DtOfSgntr Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++MndtRltdInf ++++DtOfSgntr	Name Typ Pattern Date Of Signature ISODate [0-9]{4,4}-[0-9]{2,2}-[0-9]{2,2}		Datum der Unterzeichnung des Mandats.
0..1	AmdmntInd Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++MndtRltdInf ++++AmdmntInd	Name Typ Amendment Indicator TrueFalseIndicator		Grund für die Änderung des Mandats, falls vorhanden, muss Inhalt "true" oder "false" sein. (Schema-Validierung) Falls Feld nicht belegt ist, wird von der Standardeinstellung "false" ausgegangen.

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	AmdmntInfDtls Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls	Name Typ Amendment Information Details SCLSDDAmendmentInformationDetails1		Belegung gemäß Originaltransaktion.
0..1	OrgnlMndtld Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnlMndtld	Name Typ Pattern Original Mandate Identification SCLSDDId8 ([A-Za-z0-9][+ \? / - : \(\) \., ' \s]){1,35}		Eindeutige Mandatsreferenz wie durch den ursprünglichen Gläubiger vergeben, der das Mandat herausgab.
0..1	OrgnlCdtrSchmeld Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnlCdtrSchmeld	Name Typ Original Creditor Scheme Identification SCLSDDCdtrSchmeld1		Identifikator des ursprünglichen Zahlungsempfängers, der das Mandat herausgegeben hat.
0..1	Nm Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnlCdtrSchmeld +++++Nm	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Name Max70Text 1 .. 70 \\S+.* collapse		Name des ursprünglichen Zahlungsempfängers.

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	Id Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls ++++++OrgnlCdtrSchmeld +++++++Id	Name Typ Identification SCLSDDPrivatIdentification		
1..1	PrvtId Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls ++++++OrgnlCdtrSchmeld +++++++Id +++++++PrvtId	Name Typ Private Identification SCLSDDPrty1		
1..1	Othr Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls ++++++OrgnlCdtrSchmeld +++++++Id +++++++PrvtId +++++++Othr	Name Typ Other SCLSDDId4		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	id Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnlCdtrSchmeld +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++Id	Name Typ Pattern Identification SCLSDDId8 ([A-Za-z0-9][+ \? / \- :\(\)\ \.\ ' \s]){1,35}		Identifikator des ursprünglichen Zahlungsempfängers, der das Mandat herausgegeben hat.
1..1	SchmeNm Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnlCdtrSchmeld +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++SchmeNm	Name Typ Scheme Name FinancialIdentificationSchemeName2		
1..1	Prtry Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls +++++OrgnlCdtrSchmeld +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++SchmeNm +++++Prtry	Name Typ Proprietary SCLSDDId9		Nur "SEPA" ist zulässig (Schema-Validierung).
		Anwendbare Codes SEPA		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	OrgnIDbtrAcct Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls ++++++OrgnIDbtrAcct	Name Typ Original Debtor Account SCLSDDCashAccount8		
1..1	Id Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls ++++++OrgnIDbtrAcct +++++++Id	Name Typ Identification SCLSDDAccountIdentification4Choice		
1..1	IBAN Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls ++++++OrgnIDbtrAcct +++++++Id ++++++++IBAN	Name Typ Pattern IBAN IBANIdentifier [a-zA-Z]{2,2}[0-9]{2,2}[a-zA-Z0-9]{1,30}		
1..1	Othr Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls ++++++OrgnIDbtrAcct +++++++Id ++++++++Othr	Name Typ Other SCLSDDOrgnIDbtrAcctOther2		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	id Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls ++++++OrgnlDbtrAcct +++++++Id +++++++Othr +++++++Id	Name Identification Typ Max34Text Length 1 .. 34 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	OrgnlDbtrAgt Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls ++++++OrgnlDbtrAgt	Name Original Debtor Agent Typ SCLSDDOrgnlDbtrAgt		
1..1	FinInstnld Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls ++++++OrgnlDbtrAgt +++++++FinInstnld	Name Financial Institution Identification Typ SCLSDDOrgnlDbtrAgt1		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	BIC Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls ++++++OrgnlDbtrAgt +++++++FinInstnld +++++++BIC	Name BIC Typ BICIdentifier Pattern [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) (0,1)		
1..1	Othr Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls ++++++OrgnlDbtrAgt +++++++FinInstnld +++++++Othr	Name Other Typ SCLSDDOrgnlDbtrAgtOther2		
1..1	Id Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++AmdmntInfDtls ++++++OrgnlDbtrAgt +++++++FinInstnld +++++++Othr +++++++Id	Name Identification Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	ElctrcnSgntr Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++MndtRltdInf +++++ElctrcnSgntr	Name Electronic Signature Typ Max1025Text Length 1 .. 1025 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		Platzhalter Elektronische Unterschrift falls vorhanden

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	RmtInf Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++RmtInf	Name Typ Remittance Information SCLSDDRemittanceInformation1	(AT-22 Remittance information)	Verwendungszweckangaben des Zahlungsempfängers in strukturierter oder unstrukturierter Form. (Schema-Validierung)
1..1	Ustrd Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++RmtInf +++++Ustrd	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Unstructured Max140Text 1 .. 140 \\S+.* collapse		
1..1	Strd Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++RmtInf +++++Strd	Name Typ Structured SCLSDDStructuredRemittanceInformation6		Im strukturierten Verwendungszweck dürfen max. 140x vorkommen. Es zählen nur die Informationen innerhalb des Elements <Strd>. Die Elemente inklusive Inhalte innerhalb des tags <Strd> werden mitgezählt. Fehlercode: XT33 Alle ISO 20022 Feldoptionen sind erlaubt.
0..1	CdtrRefInf Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++RmtInf +++++Strd ++++++CdtrRefInf	Name Typ Creditor Reference Information SCLSDDCreditorReferenceInformation2		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Tp Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++RmtInf +++++Strd ++++++CdtrRefInf +++++++Tp	Name Typ Type SCLSDDCreditorReferenceType2		
1..1	CdOrPrtry Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++RmtInf +++++Strd ++++++CdtrRefInf +++++++Tp +++++++CdOrPrtry	Name Typ Code or Proprietary SCLSDDCreditorReferenceType1Choice		
1..1	Cd Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++RmtInf +++++Strd ++++++CdtrRefInf +++++++Tp +++++++CdOrPrtry +++++++Cd	Name Typ Code SCLSDDDocumentType3Code		
		Anwendbare Codes SCOR		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	Issr Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++RmtInf +++++Strd ++++++CdtrRefInf +++++++Tp +++++++Issr	Name Issuer Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	Ref Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++RmtInf +++++Strd ++++++CdtrRefInf +++++++Ref	Name Reference Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	UltmtDbtr Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr	Name Ultimate Debtor Typ SCLSDDDPartyIdentification10	(AT-15 Name of the Debtor Reference Party) (AT-37 Identification code of the Debtor Reference Party)	Abweichender Zahler
0..1	Nm Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Nm	Name Name Typ Max70Text Length 1 .. 70 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		Name des abweichenden Zahlers

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	Id Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id	Name Typ Identification SCLSDDParty4Choice		Identifikation des abweichenden Zahlers
1..1	Orgld Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id +++++Orgld	Name Typ Organisation Identification SCLSDDOrganisationIdentification4		
1..1	BICOrBEI Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id +++++Orgld ++++++BICOrBEI	Name Typ Pattern BIC or BEI SCLSDDAnyBICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]){3,3} {0,1}		
1..1	Othr Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id +++++Orgld ++++++Othr	Name Typ Other SCLSDDGenericOrganisationIdentification1		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Id Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr +++++++Id	Name Identification Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	SchmeNm Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr +++++++SchmeNm	Name Scheme Name Typ SCLSDDOrganisationIdentificationSchemeName1Choice		
1..1	Cd Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Cd	Name Code Typ SCLSDDExternalOrganisationIdentification1Code Length 1 .. 4 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Prtry Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id +++++Orgld +++++Othr +++++SchmeNm +++++Prtry	Name Proprietary Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \\S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	Issr Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id +++++Orgld +++++Othr +++++Issr	Name Issuer Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \\S+.* WhiteSpace collapse		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	PrvtId Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId	Name Typ Private Identification SCLSDDPersonIdentification5		
1..1	DtAndPlcOfBirth Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId ++++++DtAndPlcOfBirth	Name Typ Date and Place of Birth DateAndPlaceOfBirth		
1..1	BirthDt Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId ++++++DtAndPlcOfBirth ++++++BirthDt	Name Typ Pattern Birth Date ISODate [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	PrvcOfBirth Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++PrvcOfBirth	Name Province of Birth Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	CityOfBirth Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++CityOfBirth	Name City of Birth Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	CtryOfBirth Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++CtryOfBirth	Name Country of Birth Typ CountryCode Pattern [A-Z]{2,2}		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Othr Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr	Name Typ Other SCLSDDGenericPersonIdentification1		
1..1	Id Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++Id	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Identification Max35Text 1 .. 35 \\S+.* collapse		
0..1	SchmeNm Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++Id ++++++PrvtId +++++++Othr +++++++SchmeNm	Name Typ Scheme Name SCLSDDPersonIdentificationSchemeName1 Choice		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Cd Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++ld ++++++Prvtld +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Cd	Name Code Typ SCLSDDExternalPersonIdentification1Code Length 1 .. 4 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	Prtry Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++ld ++++++Prvtld +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Prtry	Name Proprietary Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	Issr Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtDbtr +++++ld ++++++Prvtld +++++++Othr +++++++Issr	Name Issuer Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	Dbtr Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++Dbtr	Name Debtor Typ SCLSDDPartyIdentification9	(AT-14 Name of the Debtor) (AT-09 Address of the Debtor) (AT-27 Debtor Identification Code)	Zahler

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Nm Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Nm	Name Name Typ Max70Text Length 1 .. 70 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		Name des Zahlers oder Ersatzinformationen aus der Originalnachricht
0..1	PstlAdr Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++PstlAdr	Name Adresse des Zahlers Typ SCLSDDPPostalAddress1		
0..1	Ctry Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++PstlAdr +++++Ctry	Name Country Typ CountryCode Pattern [A-Z]{2,2}		
0..2	AdrLine Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++PstlAdr +++++AdrLine	Name Address Line Typ Max70Text Length 1 .. 70 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		"Address Line" darf nur zweimal vorkommen. (Schema-Validierung)
0..1	Id Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id	Name Identification Typ SCLSDDPParty4Choice		Identifikation des Zahlers

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	OrgId Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++OrgId	Name Organisation Identification Typ SCLSDDOrganisationIdentification4		Entweder "Organisation Identification" oder "Private Identification" ist vorhanden. (Schema-Validierung) Alle ISO 20022 Feldoptionen sind erlaubt.
1..1	BICOrBEI Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++OrgId +++++++BICOrBEI	Name BIC or BEI Typ SCLSDDAnyBICIdentifier Pattern [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]{3,3}{0,1}		
1..1	Othr Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++OrgId +++++++Othr	Name Other Typ SCLSDDGenericOrganisationIdentification1		
1..1	Id Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++OrgId +++++++Othr +++++++Id	Name Identification Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	SchmeNm Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++Orgld ++++++Othr ++++++SchmeNm	Name Typ Scheme Name SCLSDDOrganisationIdentificationSchemeName1Choice		
1..1	Cd Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++Orgld ++++++Othr ++++++SchmeNm ++++++Cd	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Code SCLSDDExternalOrganisationIdentification1 Code 1 .. 4 \S+.* collapse		
1..1	Prtry Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id ++++++Orgld ++++++Othr ++++++SchmeNm ++++++Prtry	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Proprietary Max35Text 1 .. 35 \S+.* collapse		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	Issr Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++ld +++++Orgld +++++Othr +++++Issr	Name Issuer Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	Prvtld Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++ld +++++Prvtld	Name Private Identification Typ SCLSDDPersonIdentification5		
1..1	DtAndPlcOfBirth Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++ld +++++Prvtld +++++DtAndPlcOfBirth	Name Date and Place of Birth Typ DateAndPlaceOfBirth		
1..1	BirthDt Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++ld +++++Prvtld +++++DtAndPlcOfBirth +++++BirthDt	Name Birth Date Typ ISODate Pattern [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	PrvcOfBirth Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++PrvcOfBirth	Name Province of Birth Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	CityOfBirth Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++CityOfBirth	Name City of Birth Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	CtryOfBirth Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Dbtr +++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++CtryOfBirth	Name Country of Birth Typ CountryCode Pattern [A-Z]{2,2}		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Othr Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++Dbtr +++++Id +++++PrvtId +++++Othr	Name Other Typ SCLSDDGenericPersonIdentification1		
1..1	Id Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++Dbtr +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++Id	Name Identification Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	SchmeNm Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++Dbtr +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++SchmeNm	Name Scheme Name Typ SCLSDDPersonIdentificationSchemeName1 Choice		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Cd Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++Dbtr +++++ld ++++++Prvtld +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Cd	Name Code Typ SCLSDDEternalPersonIdentification1Code Length 1 .. 4 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	Prtry Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++Dbtr +++++ld ++++++Prvtld +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Prtry	Name Proprietary Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	Issr Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++Dbtr +++++ld ++++++Prvtld +++++++Othr +++++++Issr	Name Issuer Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	DbtrAcct Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++DbtrAcct	Name DebtorAccount Typ SCLSDDCashAccount7	(AT -07 Account number (IBAN) of the Debtor)	IBAN des Zahlungspflichtigen.

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Id Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++DbtrAcct +++++Id	Name Typ Identification SCLSDDAccountIdentification3Choice		
1..1	IBAN Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++DbtrAcct +++++Id ++++++IBAN	Name Typ Pattern IBAN IBANIdentifier [a-zA-Z]{2,2}[0-9]{2,2}[a-zA-Z0-9]{1,30}		IBAN des Zahlers
1..1	DbtrAgt Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++DbtrAgt	Name Typ Debtor Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3	(AT-13 BIC of Debtor Bank)	BIC des Zahlungsdienstleister des Zahlers
1..1	FinInstnId Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++DbtrAgt +++++FinInstnId	Name Typ Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	BIC Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++DbtrAgt +++++FinInstnld +++++BIC	Name Typ Pattern BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}		Debtor Agent BIC aus der Originaltransaktion. Gültigkeit des BIC anhand des SCL-Directorys. Fehlercode: XT27 Prüfung nur bei Weiterleitung der Transaktion vom SEPA-Clearer an STEP2: BIC muss ein registrierter direkter oder Reachable BIC am entsprechenden STEP2 SDD Service sein. Fehlercode: PY01
1..1	CdtrAgt Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++CdtrAgt	Name Typ Creditor Agent SCLSDDBranchAndFinancialInstitutionIdentification3	(AT-12 BIC of the Creditor bank)	BIC des Zahlungsdienstleisters des Zahlungsempfängers
1..1	FinInstnld Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++CdtrAgt +++++FinInstnld	Name Typ Financial Institution Identification SCLSDDFinancialInstitutionIdentification5Choice		
1..1	BIC Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++CdtrAgt +++++FinInstnld +++++BIC	Name Typ Pattern BIC BICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]{3,3}) {0,1}		Creditor Agent BIC ist Bestandteil der Doppeleinreichungskontrolle auf Einzelsatzebene. Fehlercode: AM05 Gültigkeit des BIC anhand des SCL-Directorys. Fehlercode: XT27 Prüfung nur bei Weiterleitung der Transaktion vom SEPA-Clearer an STEP2: BIC muss ein über die Bundesbank registrierter Reachable BIC am entsprechenden STEP2 SDD Service sein. Fehlercode: PY01

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Cdtr Document +FItoFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++Cdtr	Name Typ Creditor SCLSDDId2	(AT-03 Name of the Creditor) (AT-05 Address of the Creditor)	

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Nm Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Cdtr ++++Nm	Name Name Typ Max70Text Length 1 .. 70 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		Name des Zahlungsempfängers.
0..1	PstlAdr Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Cdtr ++++PstlAdr	Name Postal Address Typ SCLSDDPostalAddress1		Adresse des Zahlungsempfängers.
0..1	Ctry Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Cdtr ++++PstlAdr ++++Ctry	Name Country Typ CountryCode Pattern [A-Z]{2,2}		
0..2	AdrLine Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++Cdtr ++++PstlAdr ++++AdrLine	Name Adress Line Typ Max70Text Length 1 .. 70 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		"Address Line" darf nur zweimal vorkommen. (Schema-Validierung)
1..1	CdtrAcct Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++CdtrAcct	Name Creditor Account Typ SCLSDDCashAccount7	(AT-04 Account number (IBAN) of the Creditor)	IBAN des Zahlungsempfängers.

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Id Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++CdtrAcct +++++Id	Name Typ Identification SCLSDDAccountIdentification3Choice		
1..1	IBAN Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++CdtrAcct +++++Id +++++IBAN	Name Typ Pattern IBAN IBANIdentifier [a-zA-Z]{2,2}[0-9]{2,2}[a-zA-Z0-9]{1,30}		
0..1	UltmtCdtr Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr	Name Typ Ultimate Creditor SCLSDDPartyIdentification10	(AT-38 Name of the Creditor Reference Party) (AT-39 Identification code of the Creditor Reference Party)	Abweichender Zahlungsempfänger
0..1	Nm Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Nm	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Name Max70Text 1 .. 70 \\S+.* collapse		Name des abweichenden Zahlungsempfängers
0..1	Id Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id	Name Typ Identification SCLSDDParty4Choice		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Orgld Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++Orgld	Name Typ Organisation Identification SCLSDDOrganisationIdentification4		
1..1	BICorBEI Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++Orgld ++++++BICorBEI	Name Typ Pattern BIC or BEI SCLSDDAnyBICIdentifier [A-Z]{6,6}[A-Z2-9][A-NP-Z0-9]([A-Z0-9]){3,3} {0,1}		
1..1	Othr Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++Orgld ++++++Othr	Name Typ Other SCLSDDGenericOrganisationIdentification1		
1..1	Id Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++Orgld ++++++Othr ++++++Id	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Identification Max35Text 1 .. 35 \\S+.* collapse		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	SchmeNm Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr +++++++SchmeNm	Name Typ Scheme Name SCLSDDOrganisationIdentificationSchemeName1Choice		
1..1	Cd Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Cd	Name Typ Code SCLSDDExternalOrganisationIdentification1 Length Pattern WhiteSpace 1 .. 4 \S+.* collapse		
1..1	Prtry Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id ++++++Orgld +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Prtry	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Proprietary Max35Text 1 .. 35 \S+.* collapse		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	Issr Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++Id +++++Orgld +++++Othr +++++Issr	Name Issuer Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	PrvtId Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++Id +++++PrvtId	Name Private Identification Typ SCLSDDPersonIdentification5		
1..1	DtAndPlcOfBirth Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth	Name Daten and Place of Birth Typ DateAndPlaceOfBirth		
1..1	BirthDt Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++BirthDt	Name Birth Date Typ ISODate Pattern [0-9]{4,4}\-[0-9]{2,2}\-[0-9]{2,2}		

Fett = Element, Kursiv = Attribut, Grau = Gruppe

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
0..1	PrvcOfBirth Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++PrvcOfBirth	Name Province of Birth Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	CityOfBirth Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++CityOfBirth	Name City of Birth Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	CtryOfBirth Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++Id +++++PrvtId +++++DtAndPlcOfBirth +++++CtryOfBirth	Name Country of Birth Typ CountryCode Pattern [A-Z]{2,2}		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Othr Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id +++++PrvtId +++++Othr	Name Typ Other SCLSDDGenericPersonIdentification1		
1..1	Id Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++Id	Name Typ Length Pattern WhiteSpace Identification Max35Text 1 .. 35 \\S+.* collapse		
0..1	SchmeNm Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnlTxRef ++++UltmtCdtr +++++Id +++++PrvtId +++++Othr +++++SchmeNm	Name Typ Scheme Name SCLSDDPersonIdentificationSchemeName1 Choice		

Status	Element/Attribut	Format	EPC Referenzen (falls vorhanden)	Inhalte und Prüfung SEPA-Clearer
1..1	Cd Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++ld ++++++Prvtld +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Cd	Name Code Typ SCLSDDEExternalPersonIdentification1Code Length 1 .. 4 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
1..1	Prtry Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++ld ++++++Prvtld +++++++Othr +++++++SchmeNm +++++++Prtry	Name Proprietary Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		
0..1	Issr Document +FIToFIPmtRvsl ++TxInf +++OrgnITxRef ++++UltmtCdtr +++++ld ++++++Prvtld +++++++Othr +++++++Issr	Name Issuer Typ Max35Text Length 1 .. 35 Pattern \S+.* WhiteSpace collapse		